

Erscheint außer Sonntags
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-
gehende Anzeigen kommen in der
Regel u. wenn irgend möglich in der
nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaktion — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 231.

Leipzig, Mittwoch den 6. Oktober.

1886.

Amthlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der
J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe.
† = wird nur bar gegeben.)

Eduard Balbanius in Leipzig.

Barnard, E., 4 weibliche Studienköpfe.
4 Blatt. Fol. * 8. —

Beckendorff, M. v., Malvorlagen. 5. u.
6. Lfg. à 4 Blatt. 4°. * 5. —

Bowers, A., Winterstudien. 6 Blatt. qu. 4°. * 6. —

Coleman, G., amerikanische Vögel. 4 Blatt.
Studien. 4°. * 4. —

Giacomelli, H., gefiederte Welt daheim u.
in der Ferne. 1. Lfg. 4 Blatt. 4°. * 6. —

Kinnear, J. S., Frauengestalten in den 4
Jahreszeiten. 4 Blatt. schmal Fol. * 4. —

Lester, F., Kindheit in den 4 Jahreszeiten.
Studien. 4 Blatt. 4°. * 4. —

Maguire, H., Thier-Studien. 2. Lfg. 6 Blatt.
4°. * 6. —

Parsons, A. W., Am Meeresufer. 4 Studien-
blätter. qu. 4°. * 4. —

Perlen aus den deutschen Alpen v. R.
Püttner, J. Wopner u. A. 2. Serie.
12 Blatt. qu. Fol. * 42. —

Ausg. A. à Blatt * 1. 80 (kplt. in Mappe
* 42. —); Ausg. B. à Blatt * 1. 60; Ausg.
C. à Blatt * 2. 10

Salaman, E., 4 weibliche Charakterköpfe.
4 Blatt. gr. 4°. * 4. —

Winkler, O., vier landschaftliche Scenerien.
Studien. 4 Blatt. qu. 4°. * 4. —

Woollett, C., vier Bleistiftstudien weiblicher
Schönheiten. 4 Blatt. gr. Fol. * 5. —

H. W. v. Biedermann in Leipzig.

† Criminal-Zeitung, allgemeine deutsche. 10. Bd.
Nr. 16. 4°. (2 Bog.)

Vierteljährlich 1. 50

Hermann Böhlau in Weimar.

Bekker, E. I., System d. heutigen Pandek-
tenrechts. 1. Bd. gr. 8°. (XVI, 359 S.)
* 7. —

Hermann Böhlau in Weimar ferner:

Leskien, A., Handbuch der altbulgarischen
(altkirchenslavischen) Sprache. (Grammatik.
Texte. Glossar.) 2. Aufl. gr. 8°. (XVI,
332 S.) * 7. 50

Gustav Eilan in Harburg a. d. E.

Troje, Abänderung der Bestimmungen d. Be-
gleitschein-Regulativs m. Mustern. gr. 8°.
(53 S.) * 1. 20

Expedition v. Henschel's Telegraph
in Frankfurt a/M.

Henschel's Telegraph. Große Ausg. 40. Jahrg.
1886. Nr. 7. Oktbr. u. Novbr 12°. (LXXXII,
878 S.) * 2. —

Gustav Koch, Berl.-Cto. in Leipzig.

Zelle, J., Bemerkungen u. Verbesserungen
zur Schulgrammatik der französischen
Sprache v. Plötz. 4°. (23 S.) * 1. —

Wilhelm Hoffmann in Dresden.

† Lehrs, M., der Meister m. den Bandrollen.
Ein Beitrag zur Geschichte d. ältesten
Kupferstiches in Deutschland. gr. 4°.
(36 S. m. 7 Taf. in Lichtdr.) 24. —

Ludw. Hoffmeyer in Halle.

Diesener, G., praktische Unterrichtsbücher f. Bau-
techniker. I—III. gr. 8°. * 13. 60;
geb. * 15. 60

Inhalt: I. Darstellende Geometrie. (IV, 128 S.)
* 4. —; geb. * 4. 50. — II Die technische Natur-
lehre u. die Mechanik. (VII, 104 S.) * 2. 80;
geb. * 3. 30. — III Die Festigkeitslehre u. die Statik
im Hochbau. (VIII, 250 S.) * 6. 80; geb. * 7. 80.

Hud. Jenni's Buchh. (H. Koehler)
in Bern.

Bauern-Kalender, der, auf d. J. 1887. 4°.
(39 S.) * —. 40

Dorfkalender, der schweizerische, auf d. J. 1887.
4°. (80 S.) * —. 40

Kalender, Bündener, f. d. J. 1887. 4°. (70 S.)
* —. 40

— historischer, od. der Sinkende Bot auf d.
J. 1887. 4°. (61 S.) * —. 40

— Züricher, f. 1887. 4°. (24 S.) * —. 35

Vorlesungen der Universität Bern im Winter-
semester 1886/87. 4°. (26 S.) * —. 40

Gustav Klösch in Leipzig.

Chemiker u. Drogist, der. Haupt-Organ
f. Chemiker, Drogisten, Gewerbetreibende
etc. Hrsg. v. H. Krätzer. 1. Jahrg. 1885/86.
Nr. 40. 4°. (1 Bog.)
Vierteljährlich * 3. —

Carl Koenig, Berl.-Cto. in Wien.

† Vienna weekly news. 1. Jahrg. 1886/87.
(52 Nrn.) Nr. 1. Fol. (8 S.)
pro kplt. * 16. —; halbjährlich * 9. —

Jos. La Ruelle in Aachen.

† Heinzerling, F., u. O. Intze, deutsches
Normalprofil-Buch f. Walzeisen. 3. Aufl.
Fol. (57 S. m. 24 Taf.) Geb. * 10. —

Justus Perthes in Gotha.

Berghaus' physikalischer Atlas. Neu bearb.
u. hrsg. v. H. Berghaus. 4. u. 5. Lfg. qu. Fol.
(à 3 Karten.) * 3. —

H. P. Prager in Berlin.

† Bericht üb. neue Erscheinungen aus dem
Gesamtgebiete der Rechts- u. Staats-
wissenschaften. Jahrg. 1886. 4 Nrn.
(à 2 Bog.) 8°. pro kplt. * 1. —

† Verzeichniss e. Sammlung v. Werken aus
dem Gesamtgebiete der Rechts- u. Staaten-
wissenschaften. gr. 8°. (407 S.)
Kart. * 2. —

Fris Quick in Warburg.

Benedicite! Libellus precum in usum ju-
ventutis litterarum studiosae. 16°. (VIII,
136 S.) Geb. in Kaliko * 1. —; in Ldr. 2. —

Urban & Schwarzenberg in Wien.

Munk, J., u. J. Uffelmann, die Ernährung
d. gesunden u. kranken Menschen. Hand-
buch der Diätetik. gr. 8°. (VIII, 596 S.)
* 14. —; geb. * 16. —

Raudnitz, R. W., die Findelpflege. gr. 8°.
(48 S.) * 2. —

Neu-theosophischer Verlag (G. F. Landbeck)
in Bietigheim.

Sammlung neuer theosophischer Schriften. Nr.
11—20. (16. Bd.) gr. 8°. * 3. 30;
geb. * 5. —

Inhalt: Das große Evangelium Johannes. Neue
Ausgabe der Lehren u. Thaten Jesu. 6. Tfl. 2. Aufl.
(XXII, 496 S.)

Franz Wastolik's Verlag in Währ.-Ostau.

Hoffmann, M., v. der Kunst d. ästhetischen
Genießens. gr. 8°. (45 S.) * —. 85

J. J. Weber in Leipzig.

Bergen, O., Stenographik. Bilder f. Steno-
graphen u. Solche, die es werden wollen.
2. Aufl. Fol. (20 S.) * 1. 20

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.

Georg Böhme in Leipzig. 49937	H. Georg, Verlag in Basel. 49946	Mar Hübe in Leipzig fernere:
Wendt, Ferd. W. , psychologische Methodik des Mädchenunterrichts.	Perrochet, A. , Exercices hébreux d'après le manuel hébreu-allemand de E. Kautzsch.	Grand-Carteret , la France jugée par l'Allemagne.
Pädagogische Abhandlungen von Mitgliedern des vom Prof. V. Strümpell geleiteten wissenschaftlich-pädagogischen Praktikums an d. Universität Leipzig.	A. Haack in Berlin. 49938	Maël , la double vue. Djina.
Schwarzkopf, P. , das Leben im Traum. Die lettisch-nationale Bewegung und die furländische Geistlichkeit.	Thoma, A. , ein Ritt ins gelobte Land.	Capendu , Pour un baiser.
Z. Calvarn & Co. in Berlin. 49935	Göpfert, E. , d. zweite helvetische Confession.	O'Monroy , un peu! Beaucoup!! Passionnément!!!
Jahresbericht f. Alterthumswissenschaft. 13. Jahrg. Heft 10—12 I.	Schulz, F. , Quibus ex fontibus fluxerint Agidis, Cleomenis, Arati vitae Plutarchaeae.	Renan, E. , l'abbesse de Juarre. (Drame.)
Richard Eckstein Nachf. in Berlin. 49943	August Guttler in Berlin. 49952	Vernier , l'amour du drapeau.
Wellnau, R. , unsere Kinder-Welt. Humoristika aus Kinderstube u. Schule.	Stichling, O. W. , Molière u. kein Ende.	Z. Schottlaender in Breslau. 49941
Wilhelm Friedrich in Leipzig. 49944	Friedr. Jergang in Brünn. 49951	Grosse, Jul. , das Bürgerweib v. Weimar. 2 Bde.
Gille, P. , die Sozialisten. Roman.	Genealogisches Taschenbuch der adeligen Häuser. XII. Jahrg. 1887.	b. Eschen, M. , meines Lebens Roman.
	Mar Hübe in Leipzig. 49936	A. Twietmeyer in Leipzig. 49942
	Tolstoi , deux générations.	Engl. Weihnachtsnummern 1886.
	Blavet , la princesse rouge.	Hugo Voigt in Leipzig. 49945
		Rümpker, Th. , die Stauden.
		B. F. Voigt in Weimar. 49950
		Oldenburger, Gerh. , geometr. Konstruktionen f. Kesselschmiede.

Nichtamtlicher Teil.

Eine Bibelausstellung
des Deutschen Buchgewerbe-Museums in Leipzig.

Wenn auch eine recht ansehnliche Auswahl aus den Manuscripten und Inkunabeln der früheren Klemmschen Sammlung, wie dies auch in Nr. 223 des Börsenblattes berichtet wurde, fortwährend in Glaskästen aufgeschlagen zur Ansicht ausliegt, so hielten der Vorstand und die Mitglieder der Museumskommission des Centralvereins für das gesamte Buchgewerbe*) es doch für zweckmäßig, daneben gruppenweise zusammengestellte, monatlich wechselnde Specialausstellungen zu bilden, die teils durch kurze gedruckte Anleitungen, teils durch mündliche Vorträge erläutert werden sollen, um somit die Teilnahme sowohl der Gewerbsgenossen als auch des größeren Publikums für die Schätze des Buchgewerbemuseums zu nähren.

Wie sich die Gedanken der frühesten Buchdrucker unwillkürlich auf die Bervielfältigung des Buches der Bücher richteten, so war es auch natürlich, daß später neben den unzähligen, einfachen, zu den billigsten Preisen zu beschaffenden Ausgaben die Herstellung von typographisch schönen, mit Bildern geschmückten oder mit gelehrtem Apparat reich ausgestatteten Bibeln eine Lieblingsaufgabe der Verleger und Buchdrucker blieb, bei welcher sie oft die fördernde Unterstützung der Mächtigen der Erde genossen.

Bibelausgaben werden deshalb stets Hauptbestandteile eines buchgewerblichen Museums bilden; denn in denselben spiegeln sich vorzugsweise der jedesmalige Geschmack und der Zustand der graphischen Künste und ihre Technik ab. Der Gedanke lag somit nahe, zu einer ersten Specialausstellung eine Auswahl von Bibeln der früheren Klemmschen Sammlung zu vereinigen, um so mehr, als letztere eine Anzahl der ältesten und kostbarsten Ausgaben in größtenteils vortrefflich erhaltenen Exemplaren besitzt.

*) Diese besteht aus folgenden Herren: Geschäftsführender Ausschuss: Dr. ph. G. Wustmann, Oberbibliothekar, Direktor des Städtischen Archivs, 1. Vorsitzender; Theodor Raumann (C. G. Raumann), Buchdruckereibesitzer, 2. Vorsitzender; Otto Harrassowitz, Konsul, Verlagsbuchhändler, Schriftführer. Kommissions-Mitglieder: Dr. jur. H. Apel, Rittergutsbesitzer; Dr. ph. A. Dürr, Verlagsbuchhändler; Dr. jur. W. J. Gensel, Sekretär der Handelskammer; Dr. jur. Bruno Giesecke (Giesecke & Devrient), Kunst- und Buchdruckereibesitzer u.; R. Herzog, Buchbindereibesitzer; Bruno Klinkhardt (Jul. Klinkhardt), Schriftgießereibesitzer u.; Dr. ph. S. Lücke, Direktor des Städtischen Museums; Paul Raumann (Wegel & Raumann), Besitzer einer Chromolithographischen Anstalt.

Zur Erläuterung der Art und Weise, wie der Centralverein die Aufgabe der Popularisierung seiner Sammlungen auffaßt, folgt unten eine kurze Legende zu der erwähnten Specialausstellung. Vielleicht, daß sich dieser oder jener Freund der Bestrebungen veranlaßt sieht, sei es durch Gabe, sei es durch Darleihen, diese Sammlung zu vermehren; denn es gehört immer noch viel dazu, um eine gewisse Abrundung derselben — von mehr kann und soll die Rede nicht sein — zu erreichen.

Von einer detaillierten bibliographischen Beschreibung und diplomatisch genauen Wiedergabe von den gewöhnlich sehr weitläufigen Titeln war ganz abzusehen; das Buch soll nur kenntlich gemacht werden. Ein Uebelstand in den bibliographischen Werken ist die oft falsche Vorstellungen erweckende Verwendung der Formatbezeichnungen. Was die Bibliographen, unter Berücksichtigung der Art und Weise der Behandlung des Bogens in der Druckpresse zwar vollständig korrekt als Folio und Quart bezeichnen, wird man heute, wo man gewöhnt ist mit diesen Benennungen an bestimmte Größenverhältnisse eines Buches zu denken, sehr oft als groß oder breit Oktav betrachten u. s. w. Wir behalten deshalb die Formatbezeichnungen nur im modernen Sinne bei, geben jedoch zugleich in Centimetern die wirkliche Größe sowohl der Schrift als des Papierformats an. Das Letztere wird sowohl für Bücherkäufer als -Verkäufer insofern von Nutzen sein können, als die Klemmschen Exemplare, wenn ein anderes nicht ausdrücklich angegeben wird, sich in dem normalen Zustand gut behandelte gebundene Bücher befinden, also einen annähernden Maßstab zur Beurteilung der ursprünglichen Größenverhältnisse gewähren. Der Hinweis auf die laufende Nummer der Klemmschen Sammlung, resp. des Katalogs über die I. und II. Abteilung derselben, dürfte dem nähere Auskunft Suchenden eine nicht unwillkommene Erleichterung gewähren.

Carl B. Vord.

1. **Biblia sacra vulgata.** 2 Bde. gr. Fol. Mainz. 1450—1455. Joh. Gutenberg im Verein mit Joh. Fust und Peter Schöffer. — Schriftformat 28½ : 19½ Cm.; Papierformat 40 : 29½ Cm.

Die Gutenbergische 42zeilige Bibel (auch Mazarin-Bibel genannt) ist so oft beschrieben worden, daß wir unterlassen müssen, hier auf eine allgemeine Besprechung dieses ehrwürdigsten Druckmonuments einzugehen, welches wir immer noch als die älteste Bibel

und als das älteste wirkliche Buch betrachten müssen, so lange nicht unwiderlegliche Beweise für die Ansicht beigebracht werden können, daß, wie viele jetzt annehmen, die sogenannte Pfisterische (Schellhorn'sche) Bibel früher, und zwar von Gutenberg gedruckt worden sei. Nur einige Worte über das vorliegende Exemplar insbesondere. Es ist eins von den noch vorhandenen 8 Pergamentexemplaren (auf Papier sind 9 bekannt) und das am reichsten ausgestattete von allen. Es gehört zu denjenigen, von welchen die neun ersten Seiten nur 40, die zehnte Seite 41*) und alle folgenden Seiten 42 Zeilen enthalten. Jedes Buch beginnt mit einem großen gemalten und mit echtem Gold belegten Initial, an welches sich reiche Ornamente und Ranken anschließen. Von solchen Initialen giebt es 104, außerdem sind von kleineren Initialen in Gold und Farben 1334 vorhanden. Hunderte von bildlichen Darstellungen zu dem Texte sind auf den unteren breiten Rand gemalt und von Arabesken in Gold und Farben umgeben. Jede Zeile der 641 Blätter ist mittelst Handarbeit mit roten Linien unterstrichen und jede Spalte mit solchen umzogen, so daß die Zahl der Linien gegen 120 000 beträgt. Noch sei erwähnt, daß zu dem in mehrfarbigen Hölzern eingelegten Einband auch Holz von einer römischen Rheinbrücke bei Mainz verwendet wurde, welches Herr Klemm teuer erworben hat. Der Geldwert des Exemplars dürfte sich auf 100 000 bis 120 000 M belaufen (Klemm, Abt. II. Nr. 1).

2. Biblia sacra Latina. gr. Fol. Mainz 1462. Johann Fust und Peter Schöffer. — Schriftf. $28\frac{1}{2} : 19\frac{1}{2}$ Em.; Papierf. $38\frac{1}{2} : 28\frac{1}{2}$ Em.

Ein prachtvolles Pergament-Exemplar dieser zweiten Mainzer Bibel (der 48zeiligen). Das Werk enthält in der Schlußschrift (Kolophon), welche anstatt des Titels dient, neben einer kurzen Charakteristik der neuen Kunst, das Druckdatum, die Firma und das Druckerzeichen (Signet) Fusts und Schöffers. Das Werk ist mit einer neuen kleineren Type gedruckt, die zuerst in der Schlußschrift von Durandi Rationale von 1459 verwendet wurde und deshalb Durandus-Type genannt wird. Einige Versalien kommen in zwei und drei, das D sogar in vier Gestalten vor. (Klemm, Abt. II. Nr. 11.)

*) Nicht, wie Prof. Faulmann in seiner Geschichte S. 140 sagt, »auf den ersten 8 Seiten 40 Zeilen, auf der 9. Seite 41«. Wenn F. auf S. 142 fortfährt: »Ich habe die betreffenden Seiten genau geprüft und gefunden, daß auf der 9. S. (soll heißen 10.) in der Mitte des Blattes 11 Zeilen enger sind und (somit?) 10 durchschossenen Zeilen entsprechen«, — womit man, laut S. 143, die Probe hatte machen wollen, ob der undurchschossene Satz zu sehr von dem früheren absteche, — so muß ich bemerken, daß nach sorgfältiger Messung in dem vorliegenden Exemplar, wie auch in dem Papiere exemplar der kgl. Universitätsbibliothek in Leipzig (das dortige Pergamentexemplar hat durchweg 42 Zeilen) 10 Zeilen oben, unten und in der Mitte gemessen, ebenso 10 Zeilen oben und unten und 20 Zeilen in der Mitte, genau eine und dieselbe Höhe ergeben, und zwar aus dem Grunde, weil die ganze Seite kompakt ist, so wie die erste und jede folgende. Die 41 Zeilen der zehnten Seite haben genau die Höhe der 41 der ersten. Aber man hat die zehnte (linke) Kolumne um den Raum einer Zeile kürzer gemacht als die erste (rechte), aus technischen Gründen, wie ähnliches heute oft vorkommt. Hätte man die 42. Zeile angelegt, so wäre Seite 10 genau ebenso hoch, wie die vorhergehenden 9 und alle nachfolgenden. Wären übrigens, wie Hr. F. sagt, 10 durchschossene Zeilen gleich 11 undurchschossenen, so hätten die 9 ersten Seiten nicht je 40, sondern nur 38 Zeilen fassen können. Ist aber überhaupt zu diesen Seiten ein Durchschuß verwendet, so kann es ja nur ein solcher gewesen sein, von welchem 20 Stück einer Zeilenhöhe gleichkommen. 39 solche Stücke (für 40 Zeilen Text) geben eine Kleinigkeit weniger als 15 Millimeter = 5 Petit = 39 schwächeren Karten- oder starken Pergamentblättern, und sind überhaupt die ersten 9 Seiten durchschossen, so kann es nur mit starken Pergamentstreifen geschehen sein; denn $\frac{1}{8}$ -Petitdurchschuß zu gießen ist eine der schwierigsten Aufgaben der modernen Schriftgießerei, und würde für Gutenberg keine Möglichkeit gewesen sein.

3. Biblia sacra Latina. 2. Ausg. gr. Fol. Straßburg, gedruckt von Johann Mentelin um 1463. — Schriftf. $29 : 19\frac{1}{2}$ Em.; Papierf. $39\frac{1}{2} : 27\frac{1}{2}$ Em.

Das Werk ist das erste mit Antiqua- (römischer, lateinischer) Schrift gedruckte. Früher galt allgemein der Lactantius von Sweynheim und Pannartz 1468 in Rom gedruckt, als der Erstlings-Antiquadruk, (Klemm, Abt. II. Nr. 411; ausgelegt); neuerdings hat sich ergeben, daß die Genannten mit dieser Schriftart bereits 1464—1465 in Subiaco Cicero, de oratore druckten. Als Einführer der Antiqua in Deutschland wurde früher stets Günther Zainer in Augsburg mit: Isidori Hispalensis Etymologiarum libri XX. 1472 (Klemm, Abt. II. Nr. 510; ausgelegt) genannt. Zwar nennt die Mentelinsche Bibel weder Drucker noch Druckort oder Jahreszahl, stammt aber unweifelhaft aus einer früheren Zeit als die Drucke Sweynheims & Pannartz'. Der römische Charakter ist bei Mentelin noch strenger durchgeführt, als bei den zuletzt genannten. Das Werk ist in dem schönsten Zustande und in würdiger Weise eingebunden. Die erste Ausgabe erschien um 1460. Die unter den Bibliographen übliche Bezeichnung als R-Bibel rührt von der bizarren Form des R her, die zu vielen geistreichen, aber nicht bewiesenen Konjekturen Anlaß gegeben hat. (Klemm, Abt. II. Nr. 157.)

4. Die erste deutsche Bibel. gr. Fol. Straßburg, um 1466. Gedruckt von Heinrich Eggestein. — Schriftf. $27\frac{1}{2} : 19\frac{1}{2}$ Em.; Papierf. $37\frac{1}{2} : 27\frac{1}{2}$ Em.

Es liegt hier der erste Teil der ersten, 17 Jahre vor Luthers Geburt gedruckten, mutmaßlich von dem Kanonikus Syberus in Eisenach übersetzten, jedoch auch den Waldensern zugeschriebenen, deutschen Bibel vor. Durch rubricierte Exemplare ist erwiesen, daß das Werk bereits 1466 beendet gewesen ist. Der Druck ist gut.

Als Bervollständigung ist diesem ersten Teil der zweite Teil der, von Joh. Sensenschmid in Nürnberg um 1473 (Klemm, Abt. II. Nr. 741) gedruckten vierten deutschen Bibel (Textgröße $30 : 19$ Em.) beigegeben. Dieselbe hat einige große, zum Teil kolorierte Holzschnitt-Initialen mit bildlichen Darstellungen. Die Schrift ist etwas größer als die des Eggesteinschen Druckes. Wie bald übrigens das Bedürfnis nach kleineren Typen sich einfand, ergiebt sich daraus, daß Nr. 2, in dem Schriftformat der Nr. 1 gedruckt, anstatt 42 Zeilen 50, die Nr. 3 bereits 57, die Nr. 4 aber 64 Zeilen aufgewiesen haben würden. (Klemm, Abt. II. Nr. 182.)

5. Biblia Latina. gr. Fol. Basel um 1468—1470, gedruckt von Berthold Ruppel und Bernhard Richel. — Schriftf. $28 : 20\frac{1}{2}$ Em.; Papierf. $38\frac{1}{2} : 28\frac{1}{2}$ Em.

Der erste Band dieser ältesten Baseler Bibel ist von Ruppel, der zweite von Richel, mit anderen Typen, gedruckt. Wahrscheinlich ist der erste Band die letzte Arbeit Ruppels, der zweite die erste Richels gewesen. Der zweite Band hat 83 Initialen in Holzschnitt ($5\frac{1}{2}$ Em. im Geviert), die zu den frühesten gehören. Es ist fast ein vollständiges Alphabet daraus zu bilden; mehrere Buchstaben finden sich in zweifacher Ausführung vor. Der Flecken nebst Kloster Beromünster galt früher allgemein als der erste Druckort der Schweiz; doch sprechen alle äußern und innern Gründe für die Priorität Basels. (Klemm, Abt. II. Nr. 927.)

6. Biblia sacra vulgata. gr. Fol. Basel, um 1472 gedruckt von Bernh. Richel. — Schriftf. $28\frac{1}{2} : 20$ Em.; Papierf. $37\frac{1}{2} : 27\frac{1}{2}$ Em.

Die älteste der drei von Richel allein, bis 1477, gedruckten Bibeln. Die Entstehung fällt jedenfalls zwischen die Jahre 1470—1472. Die Initialen in zwei Größen sind mit Accura-

tesse rot ausgemalt. Das Werk ist so selten, daß selbst Basel ein Exemplar davon nicht besitzt. (Klemm, Abt. II. Nr. 433.)

7. *Biblia sacra Latina*. gr. Fol. Mainz 1472. Peter Schöffner. — Schriftf. 28 $\frac{1}{2}$: 19 $\frac{1}{2}$ Cm.; Papierf. 37: 27 Cm.

Die dritte Mainzer Bibelausgabe, genauer Abdruck der zweiten von 1462, nur sind die Versalsbuchstaben anders verwendet. (Klemm, Abt. II. Nr. 25.)

8. **Die fünfte deutsche Bibel**. gr. Fol. Augsburg, um 1473. Gedr. von Günther Zainer. — Schriftf. 35: 22 Cm.; Papierf. 39: 27 $\frac{1}{2}$ Cm. (stark beschnitten).

Das Werk ist mit einer Anzahl (nach Größe 73) großer Initialen und Holzschnitte (9: 7 $\frac{1}{2}$ Cm.) mit auf den Text bezüglichen bildlichen Darstellungen geschmückt. Auch kleinere Anfangsbuchstaben (4 Cm. im Geviert) kommen vor. (Klemm, Abt. II. Nr. 512.)

9. **Die erste niederdeutsche Bibel**. 2 Bde. Fol. Cöln um 1474. Nic. Goetz. — Schriftf. 30 $\frac{1}{2}$: 19 $\frac{1}{2}$ Cm.; Papierf. 38: 27 Cm.

Dieses höchst bedeutende Druckwerk galt früher als eine Arbeit Heinr. Quentels, des Nachfolgers von Nic. Goetz (um 1479), wird aber jetzt allgemein als eine Leistung des letztgenannten anerkannt. Ganz besonderes Interesse gewähren die zahlreichen Illustrationen, die sich fast alle über die ganze Breite des Textes (12: 19 Cm.) erstrecken und die in dem vorliegenden Exemplar zum größten Teil koloriert sind. Gewöhnlich kommen 94 Illustrationen auf das alte und nur 31 (eins davon wiederholt sich 9 Mal) auf das neue Testament; bloß die Apokalypse ist, wie in allen älteren illustrierten Bibeln, reichlich, mit 14 Bildern, bedacht. In der vorliegenden Ausgabe ist die Apokalypse gar nicht illustriert; in einer anderen sind wenigstens die, die Geistlichkeit beleidigenden Abbildungen weggelassen. Über die Abstammung der Bilder ist man nicht genau unterrichtet. Osters wurden sie als Arbeiten eines Nürnberger Künstlers, speciell der Kunstanstalt Wohlgemuths und Pleidenwurffs betrachtet, sie tragen jedoch unverkennbar einen rheinischen Charakter an sich. Das Vorwort sagt nur, daß die Illustrationen — die, wenn auch roh, so doch Zeugnis von einer tüchtigen Kraft ablegen — nach Originalgemälden vieler Klöster und Kirchen gearbeitet seien. Die Ausführung in Holzschnitt ist von verschiedener Güte. (Klemm, Abt. II. Nr. 342. Vergl. auch unten Nr. 14.)

10. *Biblia sacra Latina*. 2 Bde. Fol. in einem Einbände. Nürnberg 1475. Anton Koberger. — Schriftf. 27 $\frac{1}{2}$: 19 $\frac{1}{2}$ Cm.; Papierf. 40 $\frac{1}{2}$: 27 $\frac{1}{2}$ Cm.

Die erste von den 15 Bibelausgaben Kobergers bis Ende des XV. Jahrhunderts, zugleich die erste datierte Nürnberger Bibel. Der sehr starke Folioband ist mit der ältesten semigotischen Schrift Kobergers gedruckt, die manchen Anflug an die Antiquaschrift bietet. Die Initialen sind rot und blau ausgemalt.

11. *Biblia Latina cum glossa ordinaria* Walafridi Strabonis et interlineari Anselmi Laudunensis. 4 Bde. gr. Fol. Straßburg 1478 — 1480. Adolph Ruch. — Schriftf. 36 $\frac{1}{2}$: 24 Cm.; Papierf. 46 $\frac{1}{2}$: 32 Cm.

Ein sehr umfangreiches Werk in 4 mächtigen Bänden des größten Folioformats, zugleich ein sprechender Beleg für damalige typographische Geschicklichkeit und Ausdauer. Außer den größeren Kapitelschriften kommen drei Schriftgattungen in dem Texte vor. Der eigentliche Text steht in der Mitte der Kolumne, zwischen seinen Zeilen läuft die Glosse des Anselmus in der kleinsten Schrift fort. Ringsum zieht sich die Glosse des Walafridus in einer Normalbreite von 3 $\frac{1}{2}$ Cm. hin. Der Abstand zwischen Glosse und Text beträgt an den Seiten 2 Cm., oben und unten 4 Cm. Wenn man bedenkt, daß diese typographischen Beschränkungen durch die vier starken Bände genau innegehalten

wurden, so müssen wir uns sagen, daß dies bei einem Werk, dessen Herstellung Jahre verlangt, heutzutage kaum der Fall gewesen sein würde. Diese Bibel wurde früher allgemein Joh. Amerbach zugeschrieben, der 1480 mit denselben Typen druckte, was sich dadurch erklärt, daß der Genannte und Ruch sich nachweislich mit Schriften aushalfen. (Über die verwinkelten Druckverhältnisse vergl. Dr. Oskar Hase, die Koberger. 2. Aufl. 1885.) Der Name des Ruch würde übrigens gar nicht auf uns gekommen sein, wenn nicht ein gelehrter Zeitgenosse, Rud. Lange in Münster, in einem, 1486 erschienenen Gedichte, sein Lob enthusiastisch gesungen hätte. (Klemm, Abt. II. Nr. 221.)

12. *Biblia Latina cum Postillis Nicolai de Lyra*. 3 Bde. gr. Fol. Nürnberg 1481. Anton Koberger. — Schriftf. 30: 19 Cm.; Papierf. 40: 29 Cm.

Die erste der fünf Ausgaben der Bibel mit der Glosse des Nic. de Lyra, welche Koberger druckte, und die einzige derselben mit Illustrationen, 25 in dem ersten, 15 in dem zweiten Bande, während der dritte Band ganz ohne Illustrationen blieb. Acht solche sind Vollbilder. Text und Erläuterungen sind fortlaufend in einer und derselben Schrift gesetzt, und die Glosse unterscheidet sich von dem Text nur durch Einschluß in Klammern. (Klemm, Abt. II. Nr. 725.)

13. *Pentateuchus, cum chaldaica Onkelosi Paraphrasi et commentario Salamonis Jarchi*. Bologna, Ibrahim ben Chaim 1482. — Schriftf. 28 $\frac{1}{2}$: 16 Cm.; Papierf. 29 $\frac{1}{2}$: 21 $\frac{1}{2}$ Cm.

Von diesem äußerst seltenen Werke kennt man nur sieben komplette Exemplare auf Pergament und nur eins auf Papier (in Karlsruhe), welches außer dem Klemmschen Exemplar überhaupt das einzige ist, welches sich in Deutschland vorfindet. Die punktierte hebräische Schrift, die überhaupt erst 1475 aufkam, ist ganz vorzüglich schön, ebenso der Druck. Das vorhandene Exemplar ist zwar komplett, aber nicht tadellos und, wie aus der obigen Notiz über das Papierformat bereits hervorgeht, sehr stark beschnitten. (Klemm, Abt. III. Nr. 77.)

14. **Die neunte deutsche Bibel**. gr. Fol. Nürnberg 1483. Anton Koberger. — Schriftf. 31 $\frac{1}{2}$: 18 $\frac{1}{2}$ Cm.; Papierf. 38: 27 Cm.

Die einzige deutsche Ausgabe der Bibel, die Koberger gedruckt hat, zugleich eine der schönsten deutschen Bibelausgaben überhaupt. Sie enthält die Bilder der unter Nr. 9 erwähnten niederdeutschen Bibel, mitunter sind einzelne der Bilder weggelassen, wogegen die Apokalypse mit einer größeren Anzahl illustriert ist, als irgend eine der Kölner Ausgaben. Größe spricht, abweichend von dem unter Nr. 9 Gesagten, die Ansicht aus, die Illustrationen seien von und nach Israel van Mecken für Koberger gezeichnet und später, um 1480, in der Kölner Bibel größtenteils verwendet worden. Die Type des durchweg gut gedruckten, in Luthers Geburtsjahre erschienenen Buches ist eine, der Fraktur sich nähernde Schwabacher. (Klemm, Abt. II. Nr. 728.)

15. *Biblia sacra cum glossis* Nic. de Lyra. Eichstädt 1483. Georg Keyser. 3 Bde. kl. hoch 4°. — Schriftf. 25: 15 Cm.; Papierf. 28 $\frac{1}{2}$: 20 Cm.

Mit gotischer Schrift sehr kompakt gedruckt und mit schönen Initialen versehen. (Klemm, Abt. III. Nr. 233.)

16. *Biblia sacra latina*. Fol. Basel 1487. Nic. Kesler. — Schriftf. 24 $\frac{1}{2}$: 15 Cm.; Papierf. 29: 20 Cm.

Ein starker, typographisch nicht bedeutender Band. (Klemm, Abt. II. Nr. 448.)

17. *Biblia latina*. kl. Fol. Straßburg 1489. Joh. Bryß. — Schriftf. 23: 14 Cm.; Papierf. 28 $\frac{1}{2}$: 20 Cm.

Ein starker, nichts Hervorragendes bietender, in semigotischer Schrift gedruckter Band. (Klemm, Abt. II. Nr. 239.)

18. **De Bible** mit vltittigher Achttinghe recht na deme latine in duedeſch auerghſettet. Fol. Lübeck 1494. Steffen Arndes. — Schriftf. 31:20 Cm.; Papierf. 36 $\frac{1}{2}$:26 $\frac{1}{2}$ Cm.

Ein seltener Schatz in einem sehr schön gehaltenen Exemplar. Der Druck, mit Schwabacher Schrift, ist ein vorzüglicher, das Papier von bester Beschaffenheit. Abgesehen von der sprachlichen Wichtigkeit dieser zweiten Bibel in niedersächsischer Mundart, ist dieselbe in typographischer Beziehung eine Merkwürdigkeit, besonders durch (nach Klemms Angabe 150) treffliche und höchst interessante Holzschnitte, die in geistreich-künstlerischer Behandlung weit über denen der Kölner Bibel stehen, wenn sie sich auch noch nicht von der damaligen Naivetät der Auffassung haben losmachen können. Z. B. ähnelt die Arche Noahs sehr einem der heutigen Turmpanzerschiffe. Ein im Wasser aufgefundenener Moses, der jedenfalls nach dem Bade Hunger bekommen hat, langt sich als stämmiger Bursche etwas wie einen Pfannkuchen aus einer Bratpfanne heraus. Sechs Heuschrecken haben zusammen die Größe eines Mannes. Eine sehr schwache Seite des Zeichners sind die Pferde, Schaukelpferde bester Zucht, und Elias wird es auf der Himmelfahrt in seinem Kinderwagen wohl schwindlich zu Mute werden. Einen etwas (Goeze sagt etwas stark: »bis zum Ekel«) langweiligen Eindruck macht der fortwährend wiederkehrende St. Hieronymus. Die Stöcke sind fast in derselben Größe wie die in der Kölner Bibel 11:19 $\frac{1}{2}$ Cm. (Klemm, Abt. II. Nr. 882.)

19. **Biblia integra: summata, distincta, accur. reemendata etc.** fl. 8^o. Basel 1495. Froben. — Schriftf. 12 $\frac{1}{2}$:8 $\frac{1}{2}$ Cm. m. Marginalien; Papierf. 15:10 $\frac{1}{2}$ Cm.

Seltene Ausgabe, in got. Nonpareilschrift gedruckt, in reich ornamentiertem Originalband. (Klemm, Abt. II. Nr. 460.)

20. **Das neue Testament** mit Fleiß vertentscht durch Dr. Mart. Luther. Fol. Nürnberg 1524. Friedr. Peypus. — Schriftf. 28 $\frac{1}{2}$:21 $\frac{1}{2}$ Cm. mit Marg., jedoch nicht gleichmäßig gehalten. Papierformat 33:23 Cm.

Sehr schöne erste Nürnberger Ausgabe, Nachdruck der Wittenberger September- und Dezemberausgaben von 1522. Sie ist mit derselben Schwabacher Schrift gedruckt, die zu Schedels Chronik (1493) gedient hatte, woraus hervorgeht, daß wenigstens ein Teil der Kobergerschen Schriften auf Peypus übergegangen ist. Der Holzschnitttitel trägt das Monogramm H. S. K. (Hans Springintlee). Von den 27 Holzstöcken ziert je einer den Anfang eines Buches. Bei den Briefen der Apostel kehrt, wie üblich, derselbe Stock immer und immer wieder. Außerdem ist eine große Anzahl von Initialen vorhanden. (Klemm, Abt. II. Nr. 776.)

21. **Neu Testament**, durch Emser, hoch 4^o. Dresden 1527. Wolfgang Stöckel. — Schriftf. 24:18 Cm.; Papierf. 29 $\frac{1}{2}$:19 $\frac{1}{2}$ Cm.

Erste, mit einem Vorwort des Herzog Georg zu Sachsen begleitete, gegen Luther gerichtete Übersetzung des neuen Testaments mit vielen Randglossen gegen die Bearbeitung des letzteren. Daß Emser in manchen Punkten recht gehabt hat, beweisen die von Luther selbst nachträglich gemachten Änderungen. Das Werk hat einen Holzschnitttitel und 22 blattgroße Illustrationen von G. L. möglicherweise Georg Lemberger, denn Georg Leigel ist eine vollständig mythische Person (vgl. G. Wustmann, Beiträge zur Malerei in Leipzig 1879 S. 36) nach Luc. Cranach, und 22 kleinere, von welchen 19 zu der Offenbarung gehören. Die Schrift ist Schwabacher. (Klemm, Abt. III. Nr. 585.)

22. **Neu Testament** durch Emser. Zweite Ausgabe 12^o. Leipzig 1528. Valentin Schumann. — Schriftf. 11 $\frac{1}{2}$:9 Cm.; Papierf. 14:10 Cm.

23. Dasselbe, dritte Aufl. 12^o. Leipzig 1529. Format wie 22. B. Schumann

Die rasche Folge der Auflagen beweist die günstige Aufnahme. Beide Ausgaben haben Illustrationen aus Cranachs Schule und viele Initialen, namentlich die letztere Ausgabe. (Klemm, Abt. III. Nr. 585.)

24. **Die Propheten alle Deudsch.** Durch M. Luther. hoch 4^o. Wittenberg 1532. — Schriftf. 23:15 Cm.; Papierf. 27 $\frac{1}{2}$:18 $\frac{1}{2}$ Cm.

Dieser Teil der neuen Lutherschen Bibelübersetzung erschien in dieser ersten Ausgabe erst 15 Jahre nach den Anfängen und 10 Jahre nach dem neuen Testamente. Einzelne Propheten waren von 1526—1530 erschienen. Die vollständige Bibelausgabe wurde erst 1534 mit kurfürstlich sächsischer Freiheit ausgegeben. Das Buch enthält einige Holzschnitte mit dem Monogramm P. H. S. und W. S. (Klemm, III. Abt. Nr. 1150.)

25. **Die Bible** vth der vthlegginge Dr. M. Luthers yn dnyth duedeſche vltittich vthgeſettet. Fol. Lübeck 1534. Lud. Dieß. — Schriftf. 28 $\frac{1}{2}$:21 Cm.; Papierf. 36 $\frac{1}{2}$:25 Cm.

Diese niedersächsische Bibel ist nach der hochdeutschen Ausgabe Luthers, zum Teil nach den Aushängebogen oder dem Manuskripte übersetzt, und erschien in demselben Jahre wie die letzterwähnte. Die Schrift ist Schwabacher. Es finden sich in dem Buche viele sehr interessante Schblätter vor, die den damaligen Geschmack sehr gut repräsentieren. Z. B. der Titel III zu dem alten Testament (nach Blatt 127); der Titel zu den Propheten; das Frontispice zu Jesaias; das Schlußblatt zu Jeremias und der Anfang von Ezechiel (551—52); der Titel zu Joel; die Vorrede zu Hosea u. s. w. Die (nach Klemm 81) Illustrationen, davon 4 in Blattgröße, sind von dem Hofmaler des Herzogs Heinrich des Friedfertigen von Mecklenburg, Erhard Altdorffer. Die Behandlung der Figuren ist weniger charakteristisch als die, mitunter freilich an Karrikatur streifende in Nr. 18. Dagegen sind die Blätter oft von dramatischer Wirkung, beispielsweise Simson die Tempelsäulen einreißend (Buch der Richter, Bl. 33), David und Goliath (II. Bl. 36.) u. a. Ein schönes Vollbild ist der Hohepriester (Th. I. Bl. 42). Damit „der Kasten Noahs“, falls er sich verlaufen sollte, richtig abgeliefert werde, ist er vorsorglich in großen Buchstaben D. K. N. signiert. (Kl. Abt. II. Nr. 892.)

26. **Biblia**, beider Alt und Newen Testamenten, fleißig, treulich vn Christlich, nach alter, inn Christlicher Kirchen gehabter Translation. Durch Dr. Joh. Dietenberger neu verdeutscht. Mainz 1534. Peter Jordan. — Schriftf. 28:21 $\frac{1}{2}$ Cm.; Papierf. 30 $\frac{1}{2}$:22 Cm.

Diese Bibel für Katholiken eifert stark gegen Luther und dessen Übersetzung. Der Verfasser, der Dominikaner Dietenberger, bringt übrigens manches Gute. 72 Holzschnitte von Mart. Sebald Beham kommen hier in den frühesten Abdrucken vor, wie gewöhnlich konzentrieren sie sich hauptsächlich auf das alte Testament und die Apokalypse. Außerdem finden sich 40 interessante Initialen von Anton (Wörfam) von Worms vor. (Klemm, Abt. II. Nr. 134.)

27. **La sainte Bible française de Jean Calvin.** Neuchâtel 1535. Pierre de Wingle. — Schriftf. 31:21 $\frac{1}{2}$ Cm. m. Marg.; Papierf. 36 $\frac{1}{2}$:26 $\frac{1}{2}$ Cm.

Erste protestantische Bibel in französischer Sprache, von dem aus Frankreich vertriebenen Calvin bearbeitet, zugleich einer der ersten Drucke Neuchâtel, wo die Kunst 1533 durch Pierre de

Wingse, gen. Pirot, oder Pierot, Picard, eingeführt wurde. Sie ist mit einer französischen Bastardeschrift, die mit der Schwabacher etwas verwandt ist, gedruckt und hat kleine Initialen in Holzschnitt. Schöner Pergamentband. (Klemm, Abth. III. Nr. 697.)

28. **Biblia**, das ist die ganze Heilige Schrift Dädesch von Martin Luther. Wittenberg 1541. Hans Lufft. — Schriftf. $25\frac{1}{2} : 17\frac{1}{2}$ Cm.; Papierf. $30 : 19\frac{1}{2}$ Cm.

Die erste vollständige, in Wittenberg gedruckte, nieder-sächsische Bibel mit allen Verbesserungen der zweiten Revision der hochdeutschen Ausgabe Luthers. Die Vorrede rührt von Bugenhogen her. Die Ausstattung ist eine sehr gute, wenn sie sich auch nicht mit der Lübecker, von Diez gedruckten Ausgabe (Nr. 25) messen kann. Der Text ist gespalten, die 183 Illustrationen von Hans Brosamer, Peter Salzburger und G. L. (vgl. 21) gehen jedoch über die ganze Breite. Die Zahl der größeren und kleineren Initialen in Holzschnitt ist bedeutend. (Klemm, Abt. III. Nr. 1156.)

29. **Vulgata, Aeditio veteris ac novi Testamenti.** Authore Isid. Claro Brixiano. 4. Fol. Venedig 1542. Peter Schöffler jun. — Schriftf. $25 : 17$ Cm. m. Marg.; Papierf. $30\frac{1}{2} : 21$ Cm.

Der zweite Sohn Peter Schöfflers druckte in Mainz, Worms, Straßburg und Venedig. Die Schriften sind eine sehr enge Antiqua und eine ebensolche Kursive. Der Satz geht über das ganze Format; der Druck ist sehr gut. Eine schöne Bordüre mit 9 biblischen Darstellungen umfaßt den Titel. (Klemm, Abt. II. Nr. 672.)

30. **Biblia Hebraica.** 8^o. Venedig 1545. Daniel Bomberg. — Schriftf. $17 : 12$ Cm., jedoch nicht regelmäßig gehalten; Papierf. $21 : 14\frac{1}{2}$ Cm.

Ein Exemplar der fünften Auflage der hochgeschätzten Bomberg'schen Bibel, deren erste Ausgabe 1517 erschien. Obwohl selbst nicht Jude, gründete Bomberg die berühmte, nur der hebräischen und rabbinischen Litteratur gewidmete Druckerei. Seine hebräischen Schriften sind die schönsten, die wir besitzen, und noch heute mustergültig, sie wurden unter Leitung des sehr geachteten Gelehrten Chaja Maier Ben David geschnitten, der auch die Korrekturen der Bomberg'schen Arbeiten überwachte. Das vorhandene Exemplar hat einen besonderen Wert als das Handexemplar Philipp Melancthon's und enthält eine fünfseitige Handschrift des Reformators. (Klemm, Abt. II. Nr. 666.)

31. **Biblia.** Das ist: die ganze Heilige Schrift. Deutsch von Dr. M. Luther. 2 Bde. 4. Fol. Wittenberg 1556. Hans Lufft. — Schriftf. $30\frac{1}{2} : 21$ Cm. mit doppeltem Margin.; Papierf. $34 : 23\frac{1}{2}$ Cm.

Zwei starke Bände von zusammen 735 Blättern in einen Band schön gebunden. Das Werk enthält viele Illustrationen von Brosamer und G. L. (vgl. 21), größtenteils, jedoch nicht alle, dieselben, die in Nr. 28 vorkommen. Da bei manchen die Monogramme weggeschnitten sind, scheinen sie fast unstatthafte Nachbildungen zu sein. Das Titelblatt ist illustriert, außerdem schmücken zahlreiche große Initialen das Werk. (Klemm, Abt. III. Nr. 1166.)

32. **Novum D. N. Jesu Christi Testamentum.** Paris 1557. Robert Stephanus. — Schriftf. $32 : 21\frac{1}{2}$ Cm. m. Marg.; der eigentl. Text $12\frac{1}{2}$ Cm. br.; Papierf. $37\frac{1}{2} : 24\frac{1}{2}$ Cm.

Das Werk ist zwar gut ausgeführt, aber kein Prachtdruck. Auf dem Titel befindet sich das große Druckerzeichen der Stephane. In den Notizen kommt eine griechische Schrift vor von einer solchen Schmalheit und Zartheit, daß sie kaum mit bloßen Augen zu lesen ist. (Klemm, Abt. II. Nr. 857.)

33. **Biblia**, das ist, die ganze Heilige Schrift. Deutsch von Dr. Martin Luther. Fol. Frankfurt a. M. 1560. —

Schriftf. $31\frac{1}{2} : 21$ Cm. mit Marg. und Einfassung; Papierf. $36 : 23\frac{1}{2}$ Cm.

Diese Prachtausgabe ist mit mehr als 100 Holzschnitten von Virgil Solis geschmückt, die in dem vorliegenden Exemplar von dem Meister selbst koloriert sind. Dasselbe ist der Fall mit den zwei großen Titelporträts der Pfalzgrafen Friedrich und Ottheinrich. Leider ist nur das alte Testament in der Sammlung vorhanden. (Klemm, Abt. III. Nr. 294.)

34. **„Die Kurfürsten-Bibel“.** Biblia. Deutsch Dr. Martin Luthers. gr. Fol. Nürnberg 1662. Christoph und Paul Endter. — Schriftf. $38 : 23$ Cm.; Papierf. $43\frac{1}{2} : 27\frac{1}{2}$ Cm.

Ein Riesenband, prächtig in Pergament gebunden. Trotz der guten typographischen Ausführung kein eigentliches Prachtwerk, da das Papier nur von mäßiger Güte ist. Text und Marginalien sind mit Linien eingefast; das Titelblatt, dessen Schriften zum Teil in Holz geschnitten sind, ist recht interessant. Das Werk ist mit einem großen Porträt des Herzogs Ernst von Sachsen geschmückt, außerdem mit 11 Porträtfiguren der sächsischen Kurfürsten und Luthers, nach Zeichnungen von Chr. Richter, Peter Troschel und Heintz Dürer in Stahl gestochen. Außerdem kommen Karten und Pläne vor, ferner ein sehr drastisches Bild: die Arche Noahs in der Sündflut, und ein reiches Figurenbild: der Reichstag zu Augsburg 1530 u. s. w. (Klemm, Abt. II. Nr. 795. Vergl. auch unten Nr. 49.)

35. **Katholische Bibel** des Dr. Dietenberger. gr. Fol. Köln 1564. Quentels Erben. — Schriftf. $32 : 20\frac{1}{2}$ Cm.; Papierf. $38\frac{1}{2} : 34$ Cm.

Eine in Frankfurt a. M. für Quentels Verlag in Köln gedruckte Ausgabe der katholischen Bibel des Dr. Dietenberger (vergl. Nr. 26). Die Schrift ist Fraktur, das Titelblatt außerordentlich reich und schön. Die Holzschnitte sind dieselben wie in Nr. 33, nur die Einfassungen sind andere. Das Bild mit Einfassung mißt $11\frac{1}{2} : 15\frac{1}{2}$ Cm.; das eigentliche Bild $8 : 10\frac{1}{2}$ Cm. Die größeren figurenreichen Initialen verdienen ebenfalls Beachtung. (Klemm, Abt. II. 977.)

36. **Biblia Sacra.** 2 Bde. 8^o. Basel 1578. Thomas Guarinus. — Schriftf. $18 : 12$ Cm. mit dopp. Marg.; Papierf. $19 : 13$ Cm. (sehr stark beschnitten).

Mit Antiqua gedruckt, geschmückt mit vielen hübschen Holzschnitten von Tob. Stimmer. (Klemm, Abt. II. Nr. 496.)

37. **Biblia;** Das ist: die ganze Heilige Schrift Dädesch. 4^o. Barth. 1588. Hans Witten. — Schriftf. $21 : 16$ Cm. mit dopp. Linieneinfassung; Papierf. $26 : 19$ Cm.

Diese Bibel, ein sehr starker Quartband in Fraktur gedruckt, ist das erste größere Werk aus der fürstlichen, von Herzog Bogislaw XIII. von Pommern gegründeten Buchdruckerei, die eine frische Wirksamkeit entfaltete, welche sich jedoch nur auf die Zeit von 1582—1604 erstreckte. Das reiche Titelblatt ist mit einem großen kolorierten pommerschen Wappen geschmückt. Der Text, in dem sich viele Holzschnitte befinden, ist sorgfältig gedruckt. (Klemm, Abt. III. Nr. 51.)

38. **Biblia swata (bohemica).** 8^o. Schloß Kralitz. 1596. — Schriftf. $16 : 11$ Cm. mit Linieneinf.; Papierf. $20 : 12\frac{1}{2}$ Cm.

Die zweite Ausgabe der berühmten böhmischen Bibel der böhmischen Brüder aus der, von dem Freiherrn von Zarin auf dessen Schloß Kralitz in Mähren eingerichteten Buchdruckerei. Die Type ist gotisch und eine so zierliche, daß die ganze Bibel nur einen schmucken Band von 1162 Seiten bildet. Der gespaltene Satz zeigt kleine hübsche Initialen. Der Druck ist vorzüglich, das Papier minderwertig. Der Lederband stammt aus dem Jahre 1599. (Klemm, Abt. III. Nr. 526.)

39. **Biblia Sacra**, lateinisch, griechisch, deutsch. 3 Bde. Folio. Hamburg 1596. Jacob Lucius jun. — Schrift. 32 : 21 Cm.; Papierf. 38 $\frac{1}{2}$: 25 Cm.
Ein sehr kompliziertes Satzwerk. Der Text deutsch, lateinisch in zwei Versionen und griechisch, mit Marginalien und Linieneinfassungen. Die zahlreichen Holzschnitte sind dieselben wie in Nr. 34. Die Offenbarung ist, wie gewöhnlich, besonders reich illustriert. (Klemm, Abt. III. Nr. 394.)
40. Die „**Straf-mich-Gott-Bibel**“. Biblia. 8 Teile in 4 Bdn. 4^o. Herborn 1604—1610. Christoff Raben. — Schriftf. 21 $\frac{1}{2}$: 15 $\frac{1}{2}$ Cm.; Papierf. 24 : 18 Cm.
Diese Ausgabe gehört zu den umfangreichsten Bibelwerken und besteht aus 7 Teilen in 3 sehr starken Bänden und einem 4. Band: Anhang, mit der Konfession Joh. Piscators, Professors an der ehemals berühmten Hochschule zu Herborn. Die Bezeichnung unter den Bibliographen als „Straf-mich-Gott-Bibel“ beruht auf der Übersetzung von Kap. VIII Vers 12 des Evangelium Marci. (Klemm, Abt. III. Nr. 432 u. 433.)
41. **Novum testamentum Syriace**. Notationes collectae a Martino Trostio. 4^o. Göttingen 1621. — Schriftf. 20 : 13 Cm.; Papierf. 23 : 17 $\frac{1}{2}$ Cm.
Einer der ersten Drucke Göttingens, wo die Kunst erst 1621 Fuß faßte. Der Verfasser ließ dort 1623 ein syrisches Lexikon drucken. (Klemm, Abt. III. Nr. 163.)
42. **La sainte Bible** (Des Marets). 2 Bde. gr. Fol. Amsterdam 1667. Dan. Elzevir. — Schriftf. 35 $\frac{1}{2}$: 20 $\frac{1}{2}$ Cm.; Papierf. 44 : 27 Cm.
Wertvolles Werk der Amsterdamer Elzevire, begonnen von Ludwig E., der sich bei Übergabe des Geschäftes an Daniel E., 1664, das Miteigentumsrecht nur auf dieses eine Werk vorbehielt. Es ist die erste französische protestantische Bibel Hollands und das bedeutendste Druckwerk Ludwigs und Daniels. Der Herausgeber ist Samuel Des Marets. Es ist ein schönes Satzwerk; Noten umgeben den Text; Landkarten und Pläne in Kupferstich sind dem Werke einverleibt die, obwohl sie größer als die Textblätter sind, auf der Rückseite mit Text-Kolumnen bedruckt wurden. (Klemm, Abt. III. Nr. 26.)
43. **Biblia**. Nürnberg 1690. 8^o. Joh. Andr. Endters Söhne. — Schriftf. 19 $\frac{1}{2}$: 11 $\frac{1}{2}$ Cm.; Papier. 22 : 13 $\frac{1}{2}$ Cm.
Vierzig Kupferstiche mit je 4—6 biblischen Darstellungen schmücken das Werk. Voran gehen Luthers Figurenporträt und ein Frontispice. In Blattgröße folgen die vier großen Propheten und die Evangelisten. Der Originalband mit verschwenderischer Ornamentik, Ölmalerei und Vergoldung, sowie mit eiseliertem Schnitt, gehört der Dresdner Schule an. (Klemm, Abt. II. Nr. 798.)
44. **Biblia pentapla**. 4^o. Schiffbeck bei Hamburg 1711. H. H. Holle. — Schriftf. 19 $\frac{1}{2}$: 14 $\frac{1}{2}$ Cm.; Papierf. 21 : 17 Cm.
Holle war Herzogl. Gottorffischer Hofbuchdrucker. Der 1650 Seiten starke Band schließt mit dem Buche Hiob und enthält auf fünf nebeneinander laufenden Spalten eine katholische, eine evangelisch-lutherische, eine evangel.-reformierte, eine jüdische und eine holländische Übersetzung. (Klemm, Abt. III. Nr. 906.)
45. **Biblia**. Nach d. Übers. und mit den Vorreden und Randglossen. Dr. Martin Luther. gr. Fol. Tübingen 1730. J. G. und Ch. G. Cotta. — Schriftf. 37 $\frac{1}{2}$: 21 $\frac{1}{2}$ Cm.; Papierf. 42 : 26 $\frac{1}{2}$ Cm.
Einer der größten Bibelwerke mit sehr vielen (Gräbe sagt 60) Illustrationen in Kupferstich, je drei Darstellungen auf einem Folioblatt, nach Zeichnungen von Georg Dan. Neffenthaler. (Klemm, Abt. III. Nr. 1025.)
46. **Evangelisch deutsche Originalbibel**. 4^o. Züllichau 1741. Waisenhausbuchdruckerei bei Gottl. Benj. Frommann. — Schriftf. 20 $\frac{1}{2}$: 15 Cm.; Papierf. 24 $\frac{1}{2}$: 19 Cm.
Diese dreibändige (in 4 Teile eingeteilte) Bibel enthält den griechischen, bez. den hebräischen Text mit deutscher Übersetzung. (Klemm, Abt. III. Nr. 1192.)
47. **Biblia**, nach d. Übersetzung Dr. Martin Luthers. Mit Anmerkungen von Dr. Zeltner. 4^o. Altdorf 1753. Joh. Adam Hassel. — Schriftf. 20 $\frac{1}{2}$: 15 $\frac{1}{2}$ Cm.; Papierf. 24 : 18 Cm.
Interessantes Titelbild. Hübscher Einband. (Klemm, Abt. III. Nr. 17.)
48. **Biblia**. gr. Fol. Nürnberg 1755. Joh. Andr. Endter. — Schriftf. 34 : 21 Cm. mit Linieneinf.; Papierf. 36 $\frac{1}{2}$: 24 Cm.
Enthält u. a. die Porträts aus der Kursürstebibel (Nr. 34), jedoch in anderen, minderwertigen Stichen, die auch im Format etwas von denen in Nr. 34 abweichen. (Klemm, Abt. II. Nr. 799.)
49. 50. **Die ganze heilige Schrift in chinesischer Sprache**. Shanghai. — Schriftf. 16 : 22 Cm. über zwei Seiten weg; Papierf. 20 : 12 Cm.
Das Buch ist von Holztafeln gedruckt. Die Zeilen gehen, wie in allen chinesischen Büchern, von oben nach unten und folgen von rechts nach links auf einander. Der Satz geht über zwei Seiten hinweg. Der Druck ist einseitig, wie bei den alten, vorgutenbergischen Reiberdrucken, und die offenen Seiten des Blattes werden in dem Buchrücken zusammengeheftet. Das dünne Papier würde einen doppelten Druck, namentlich mittelst des Reibers, nicht vertragen. Ein geschickter chinesischer Tafeldrucker liefert ebenso viele, oder gar mehr Exemplare, als ein Drucker hier auf der Handpresse. Auch die Herstellung der Holztafeln geschieht äußerst schnell und billig. (Klemm, Abt. IV. Nr. 338. a. b.)

Vermischtes.

Vom Postwesen. — Das soeben erschienene diesjährige Postblatt Nr. 4. bringt folgende Mitteilungen über neue Posteinrichtungen:

Nach Buenos-Aires können seit dem 1. September Zahlungen bis zum Betrage von 100 Pesos Gold im Wege der Postanweisung durch die deutschen Postanstalten vermittelt werden. — Auf den Postanweisungen, zu deren Ausstellung Formulare der für den internationalen Postanweisungsverkehr vorgeschriebenen Art zu verwenden sind, ist der dem Empfänger zu zahlende Betrag vom Absender in Pesos und Centavos (Goldgeld, oro sellado) anzugeben; die Umrechnung auf den hierfür in der Markwährung einzuzahlenden Beitrag wird durch die Aufgabe-Postanstalt bewirkt. — Die Postanweisungsgebühr beträgt 20 \mathcal{A} für je 20 \mathcal{M} , mindestens jedoch 40 \mathcal{A} . Der Abschnitt kann zu schriftlichen Mitteilungen jeder Art benutzt werden. Über die sonstigen Versendungsbedingungen erteilen die Postanstalten auf Erfordern Auskunft.

Im Verkehr mit Luxemburg werden vom 1. Oktober ab Briefe mit Nachnahme bis 400 \mathcal{M} , Einschreibpakete und dringende Pakete zur Beförderung angenommen. — Für die Beförderung der bezeichneten Gegenstände sind die nachstehenden Bedingungen maßgebend. 1) Nachnahmebriefe. Das Porto beträgt a. für die Beförderung auf deutschem Gebiet: 20 \mathcal{A} auf Entfernungen bis zu 10 Meilen von dem betreffenden Tagrenzpunkt, 40 \mathcal{A} auf alle weiteren Entfernungen. Für unfrankierte Nachnahmebriefe wird ein Portozuschlag von 10 \mathcal{A} berechnet; b. für die Beförderung auf luxemburgischem Gebiet: 20 \mathcal{A} für jeden Brief. Diesen Portosätzen tritt die in dem Ursprungslande festgesetzte Nachnahmegebühr hinzu. 2) Einschreibpakete. Für solche Pakete ist außer dem tarifmäßigen Porto eine Einschreibgebühr von 20 \mathcal{A}

zu entrichten. Im Falle des Verlustes oder der Beschädigung eines Einschreibpakets erfolgt die Ersatzleistung nach denselben Grundsätzen wie bei Verlusten oder Beschädigungen von Paketen ohne Wertangabe, mit der Maßgabe, daß für den Verlust eines Einschreibpakets eine Entschädigung von mindestens 40 M, ohne Rücksicht auf den Wert der Sendung, gewährt wird. 3) Dringende Pakete. Derartige Sendungen müssen frankiert werden. Für dieselben kommt außer dem tarifmäßigen Porto und außer dem etwaigen vorauszubehaltenden Geldestellgeld eine Gebühr von 1 M für jedes Stück zur Erhebung. In den weiteren Beziehungen regelt sich das Verfahren mit den vorbezeichneten Versendungsgegenständen nach den Vorschriften für den inneren deutschen Verkehr.

Vom 1. Oktober ab wird der Rohrpostbetrieb in Berlin und Charlottenburg, welcher bisher um 9 Uhr abends geschlossen wurde, bis 10 Uhr abends ausgedehnt. Durch diese Dienstverweiterung wird nicht allein die Auslieferung von Rohrpostsendungen und Telegrammen bei sämtlichen Rohrpostämtern bis 10 Uhr abends ermöglicht, sondern auch eine schnellere Zustellung der in der Zeit von 9 bis 10 Uhr abends bei dem Berliner Haupttelegraphenamt von auswärts eingehenden Telegramme an die Empfänger herbeigeführt. — Auch für den Briefverkehr nach und von Orten außerhalb Berlins und Charlottenburgs ist die Änderung, wegen der zwischen 9 und 10 Uhr abends abgehenden und ankommenden wichtigen Kurierzüge, von Bedeutung. Gewöhnliche Briefe und Postkarten nach und von anderen Orten, welche innerhalb der Stadt Berlin u. als Rohrpostsendungen behandelt, also nach und von den Bahnhöfen mittels Rohrpost befördert bz. durch Rohrpostboten bestellt werden sollen, müssen die Bezeichnung »Rohrpost« tragen und durch Postwertzeichen vollständig frankiert sein. Die Gesamttaxe beträgt für solche Briefe 40 s, für Postkarten 30 s. Briefe dürfen das Gewicht von 10 Gr. und die Größe von 12½ : 8 Cm. nicht überschreiten. Die Verwendung von Postkarten gewöhnlicher Art, unter nachträglicher Aufklebung des fehlenden Frankobetrages in Freimarken, ist gestattet.

Ausstellung. — Zu Adelaide in Südastralien soll am 20. Juni 1887 zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens des

Landes als Kolonie eine internationale Ausstellung für Erzeugnisse der Gewerbe und der Kunst eröffnet werden. Die Ausstellungsgegenstände werden zollfrei eingelassen. Anmeldungen zur Ausstellung werden bis 1. Januar 1887 angenommen. Die Platzmiete beträgt für die 20 Quadratfuß übersteigende Bodenfläche einen Shilling per Quadratfuß und für jeden Quadratfuß Wandfläche sechs Pence. Kunstobjekte der Bildhauerei und Malerei sind von der Entrichtung der Platzmiete frei. Es sollen Verdienstdiplome erster Klasse und Medaillen, sowie Verdienstdiplome zweiter und dritter Klasse zur Verteilung gelangen.

Aus dem Vereinsleben. — In St. Gallen hat sich am 1. Oktober d. J. unter dem Namen »Etkhard« ein Verein jüngerer Buchhändler gebildet. Vorsitzender ist Herr E. Speidel daselbst, Korschacher Straße 45.

Neue Bücher, Kataloge u. für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers.

Hinrichs' fünfjähriger Bücher-Catalog. Verzeichniß der in der zweiten Hälfte des neunzehnten Jahrhunderts im Deutschen Buchhandel erschienenen Bücher und Landkarten. Siebenter Band. 1881—1885. Bearbeitet von Richardt Haupt. gr. 8°. (906 zweispaltige S., 1 Bl. Berichtigungen und Nachträge während des Drucks.) Leipzig 1886, J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung. Preis 40 M; geb. 42 M.

Hinrichs' Repertorium über die nach den halbjährlichen Verzeichnissen 1881—1885 erschienenen Bücher, Landkarten u. Bearbeitet von Eduard Baldamus. Mit einem Sachregister. 8°. (XVII, 957 zweisp. S.; 12 dreisp. S. Reg.) Leipzig 1886, J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung. Preis 24 M; geb. 25 M.

Personalnachrichten.

H. W. Meier †. — Am 29. v. M. verschied in Bremen Herr H. W. Meier, Teilhaber der Musikalien-Verlags- und Sortimentshandlung Praeger & Meier, welche er im Verein mit seinem Geschäftsteilhaber zweiundzwanzig Jahre seit ihrer Gründung geleitet hat. Dem Verstorbenen widmet sein hinterbliebener Gesellschafter einen ehrenden Nachruf in unserer gestrigen Nummer.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buch. Vereine und Korporationen.

Bekanntmachung.

[49886]

Die Buchhändler-Bestellanstalt in Berlin W., Linkstraße 29, läßt alle Pakete, welche ihr von auswärts franko für Berliner Buchhändler oder deren Kommitenten übersandt werden, regelmäßig täglich den Adressaten resp. deren Kommissionären zufahren.

Die auswärtigen Herren Kollegen, welchen hierdurch keine weiteren Kosten entstehen, wollen diese neue Einrichtung auch im eigenen Interesse gef. beachten und möglichst viel benutzen.

Den Sendungen ist ein Avis beizufügen event. gleichzeitig per Post einzusenden.

Berlin.

Der Vorstand
der Korporation der Berliner Buchhändler.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[49887] Wir haben Herrn

E. A. Rittler in Leipzig

als Kommissionär für unsern Verlag aufgestellt.

F. W. Keppler's Verlag in Passau.

Verkaufsanträge.

[49888] Eine in einer größeren Stadt des Ostens gelegene Buch-, Papier- u. Schreibmaterialienhandlung mit großen Liefergn. an Behörden, bes. in letzterer Branche, ist für 35 000 M zu verkaufen. Lagerwert (Fakturenpreis) ca. 16 000 M, Umsatz ca. 70 000 M. Offerten unter Chiffre X. H. 32026. durch die Exped. d. Blattes.

[49889] Eine größere, schon seit 29 Jahren im besten Betriebe stehende Leihbibliothek, verbunden mit kleinerer Buchhandlung und Antiquariat, in einer sehr schönen Provinzstadt Deutsch-Osterr. ist aus freier Hand zu verkaufen; ev. wird auch ein tüchtiger Buchhändler als Mitarbeiter oder stiller Compagnon mit entsprechender Geldeinlage aufgenommen. Offerten unter O. # 32569. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[49890] Ein kleinere Sortiments- und Antiquar.-Buchhandlung einer Univerf.-Stadt soll, Verhältnisse halber, bald sehr billig verkauft werden. Selbstkäufern Näheres unter M. 33457. durch d. Exped. d. Bl.

[49891] Eine Leihbibliothek von circa 7000 Bänden ist billig zu verkaufen.

Katalog steht auf Wunsch zu Diensten. Schriftliche Anfragen werden unter C. S. 34269. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[49892] Aus dem früheren Stiller'schen Verlage in Rostock sind durch den Unterzeichneten mit Verlagsrecht zu verkaufen:

Men, A. F., die Grundzüge der Lehre vom Tempus und Modus im Griechischen. Historisch und vergleichend dargestellt. gr. 8°. 1861. Br. *4 M.

Buchka, H., de pignore nominis. Commentatio. 8°. maj. 1843. *1 M.

Diedhoff, Prof. Dr. A. W., Schrift und Tradition. Eine Widerlegung der röm. Lehre vom unfehlbaren Lehramte und der röm. Einwurfe gegen das evangelische Schriftprincip. gr. 8°. 1870. Br. *3 M.

— die kirchliche Trauung, ihre Geschichte im Zusammenhange mit d. Entwicklung des Eheschließungsrechts und ihr Verhältniß zur Civilehe. 8°. 1878. Br. *6 M.

— Civilehe und kirchliche Trauung. Das Gegensatzverhältniß zwischen beiden. 8°. 1880. Br. *1 M 20 s.

Foerster, Prof. Dr. Richard, Farnesina-Studien. Ein Beitrag zur Frage nach dem Verhältniß der Renaissance zur Antike. gr. 8°. 1880. Br. *3 M 60 s.

Gebete, Zwei niederdeutsche, d. 15. Jahrh. Hausgegeben vom Dir. R. E. H. Krause. — Lobgedicht auf die Zusammenkunft Franz I. mit Karl V. in Niguesmortes. Herausgegeben v. Privatdoc Dr. F. Lindner. gr. 8°. 1875. *1 M 20 s.

Mejer, Consiſt.-Rath Prof. Dr. Otto, die Grundlagen des lutherischen Kirchenregiments. gr. 8°. 1864. Br. *4 M 80 s.

— eine Erinnerung an Barthold Georg Niebuhr. 16°. 1867. *1 M 25 s.

— die Romantiker u. d. Recht. gr. 8°. 1869. Br. 75 s.

— der Freiherr v. Stein üb. deutsche Einheit und deutsches Kaiserthum. 16°. 1871. Br. *1 M.

Merkel, Professor Dr. Fr., Untersuchungen aus d. anatom. Institut zu Rostock. gr. 8°. 1874. *4 M.

— die Muskulatur der menschlichen Iris. Mit einer Steindrucktafel. 4°. 1873. Br. *1 M.

Rehender, Prof. Dr. W. von, Beruf der Frauen zum Studium od. zur praktischen Ausübung d. Heilwissenschaft. 8°. 1875. Br. 90 s.

Hermann Schmidt in Rostock.

[49893] Die vorzüglichsten Verlagswerke eines hervorragenden deutschen Pädagogen, welche seit 6 Jahren durchschnittlich 3-4000 M Nettogewinn abgeworfen haben, stehen zu 15 000 M Kasse als sichere Kapitalanlage bei einem Ordinarlager von 20 000 M zum Verkauf. Offerten unter S. M. 33781. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[49894] Ein d. Buchhandel nahe verwandtes altes, angesehenes Geschäft ist zu verk. Reingew. 4000 M pr. a. — Fester Kaufpr. 16 000 M mit 12 000 M Anz. Off. u. # 31220. an d. Exp. d. Bl.

Dreundhundertster Jahrgang.

Kaufgesuche.

[49895] Ein kleines, doch durchaus solides, noch ausdehnungsfähiges Sortiment zu kaufen gesucht. Anerbieten unter P. W. an Ed. Strauch in Leipzig.

[49896] Ein solides Sortimentsgeschäft kleineren oder mittleren Umfangs wird zu kaufen gesucht. Leipzig. **Julius Hobeda.**

Teilhaberangebote.

[49897] Bei einer größeren, gut fundierten Provinzialzeitung sucht e. Buchhändler, Dreißiger, dauernde Stellg., auf Wunsch Beteiligung mit vorl. geringer Einlage. Suchender ist kaufm., journalist. u. techn. vollst. ausgebildet u. seit Jahren bei liberal. Zeitgn. thätig. Beste Referenzen. Off. erbeten unt. K. U. 1663. durch Haasenstein & Vogler in Köln.

Teilhabergesuche.

[49898] In einer älteren, größeren Sortiments- und Verlagsbuchhandlung Süddeutschlands wird für 1. Dezember d. J. oder 1. Januar 1887 die Stelle eines Mitarbeiters frei und soll dieselbe wieder mit einem Herrn von verträglichem, ruhigem und ehrenhaftem Charakter besetzt werden, der sich an dem gut fundiertem Geschäft mit einer Einlage von 7000 bis 9000 M beteiligt.

Solche Herren, die eine ruhige, behagliche und sorgenfreie Existenz suchen, finden eine ihren Wünschen entsprechende Stelle. — Ernstgemeinte Offerten unter A. # 34348. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher.

[49899] Soeben ist versandt worden:

Durch Glauben zur Gottseligkeit.

Kurze Erklärung des Brenzischen Katechismus und der

Württembergischen Kinderlehre.

Von **Eduard Fr. Hochstetter**, Pfarrer. 8°. Brosch. 1 M.

Ernst und frei.

Gedichte von **Gotthold Knapp.**

24 Bog. kl. 8°. Brosch. 4 M; fein geb. 4 M 75 s.

Diese mannigfaltigen Gedichte werden da Würdigung finden, wo man entschieden christlichen Standpunkt mit weitherzigem Weltinteresse und aufrichtigen Lebensernst mit harmlosestem Humor zu vereinigen weiß.

Pädagogische Studien

von

Albert Vandenberg,

Diakonus u. Bezirksschulinspektor in Urach.

8°. Brosch. 2 M 80 s.

Ludwigsburg.

Ad. Neubert'sche Buchhandlung (Zul. Nigier).

Verlag von **Hermann Gesenius in Halle.**

[49900]

Fortsetzung!

Heute wurde von



die dritte Lieferung

versandt.

Die zweite Lieferung wurde am 25. Septbr. ausgegeben. Diejenigen geehrten Handlungen, welche mit ihren Bestellungen noch im Rückstande sind, wollen mit Aufgabe ihres Bedarfs nicht länger säumen, da von jetzt ab regelmäßig jede Woche eine Lieferung zur Ausgabe gelangt.

Halle a/S., den 2. Oktober 1886.

Hermann Gesenius.

[49901] Von der Festschrift:

Ueber die **Lebenbücher**

der Kurfürsten und Pfalzgrafen

Friedrich I. und Ludwig V.

Zur fünfshundertjährigen Jubelfeier

der

Ruprecht-Carls-Universität

in

Heidelberg

überreicht vom

Großh. General-Landesarchiv

und der

Badischen Historischen Commission.

gr. 4°. 21 Seiten Text. Mit 1 Lichtdruck- und 2 Farbendrucktafeln.

wurde mir der Debit für den Buchhandel übertragen.

Preis 4 M 50 s ord., 3 M 35 s netto.

Käufer dafür sind Archive, Bibliotheken überhaupt, Altertumsforscher und Heraldiker.

Die Auflage beträgt nur 100 Exemplare; ich kann daher im allgemeinen nur fest oder bar liefern.

Frankfurt a/M., 5. Oktober 1886.

Wilhelm Rommel.

Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.
[49902]

Soeben erschien:

Die Preussische Verwaltungs-Gesetzgebung

für die

Provinz Hannover

nebst den

Hannoverschen Gemeindeverfassungsgesetzen.

Zusammengestellt und mit Erläuterungen versehen

von

H. Brüning,

Oberbürgermeister in Osnabrück, Mitglied des Herrenhauses.

Zweite, wesentlich vermehrte und verbesserte Auflage.

Leg.-8^o. Preis in Ganzleinen gebunden 8 M 60 S.

Der Verfasser hat seine als Mitglied fast sämtlicher Verwaltungsorgane gesammelten reichen Kenntnisse und vielseitigen Erfahrungen dazu benutzt, die zweite Auflage nach allen Richtungen hin zu verbessern und zu vervollständigen.

Durch die Aufnahme der inzwischen erlassenen Gesetze, Verordnungen, Instruktionen, Ministerialerlasse etc., sowie durch die Wiedergabe und Erläuterung der unterdessen ergangenen wichtigen Entscheidungen, namentlich des Oberverwaltungsgerichts, wird diese neue Auflage zu einem unentbehrlichen Handbuche für jeden, der in der Verwaltung einen Platz auszufüllen hat.

Für die Behörden in den alten preussischen Provinzen ist diese ohne Konkurrenz dastehende Erläuterung der Verwaltungsgesetze der Provinz Hannover von ganz besonderer Wichtigkeit.

Namentlich bitte ich diesen Band allen Abnehmern von „Brauchitsch, Verwaltungsgesetze“ zur Ansicht vorzulegen.

Kirchengesetze

der

evangelisch-lutherischen Kirche

der

Provinz Hannover

von

Th. Lohmann,

Geheimer Ober-Regierungsrath.

Zweiter Theil.

Herausgegeben und bearbeitet

von

Dr. theol. Gerh. Uhlhorn, und Dr. jur. H. Chalybaeus,

Abt zu Luccum, Ober-Konsistorialrath,

Ober-Konsistorialrath.

Preis 6 M.

Das vorstehende, bis auf die Neuzeit fortgeführte Handbuch der Kirchengesetze ist nicht nur für die Mitglieder kirchlicher Behörden und die Kirchenkommissarien bestimmt, sondern namentlich auch für die Geistlichen und die Mitglieder der Kirchenvorstände und Synoden.

Auch für dieses Werk sind in den alten Provinzen Preußens sowie in den übrigen deutschen Landesteilen die Behörden und Bibliotheken willige Käufer.

Ich bitte zu verlangen.

Hannover, Oktober 1886.

Carl Meyer (Gustav Prior).

[49903] Nach den eingelaufenen Bestellungen versandte ich als Neuigkeit:

Meyer, Wilh., Ingenieur, Gewichtstabellen für rechtwinkliche Prismen, Cylinder und Kugeln aus Eisen, Stahl etc. etc. Geb. in Kaliko 3 M ord.

Reich, Professor Peter, Die Internationale. Studie. 80 S.

Riedl, Dr. Joh., Festtagspredigten. 2. Auflage. 4 M.

Scherer, Dr. R. von, Handbuch des Kirchenrechts. Erster Band. Zweite Hälfte. 7 M 60 S.

— do. Erster Band vollständig. 14 M.

Macherl, Dr. P., Diöcesankarte des Bisthums Seckau. Maßstab 1:144 000. Kplt. 12 M; aufgezogen 16 M.

Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Das gleichzeitig angezeigte Handbüchlein für Katecheten wird erst Ende des Jahres erscheinen.

Ul. Moser's Buchhandlung (J. Meyerhoff) in Graz.

[49904] In meinem Verlage erschien:

Lehrbuch

zum

Unterrichte im freiwilligen Sanitäts-Hilfsdienste

auf dem

Kriegsschauplatze.

Zum Gebrauche für die Sanitäts-Abtheilungen der österr. Militär-Veteranen und Kriegercorps.

Mit einer Skizze und 131 Illustrationen von

Dr. Oscar Lanzer,

1. Regimentsarzt.

Zweite Auflage. Preis 1 fl. 50 fr. = 3 M.

Dieses Lehrbuch wurde vom hohen k. k. Reichskriegsministerium mit Erlaß vom 12. Juni 1885, Nr. 1239, als „sehr zweckmäßig“ anerkannt und wird von den Fachautoritäten jedermann als sicherer Wegweiser bei allen körperlichen Unfällen wärmstens empfohlen.

In Rechnung mit 25 %, gegen bar 33 1/2 %.

Handlungen, welche Absatz versprechen, wollen à cond. bestellen.

Gilbert Anger, Verlagsbuchhändler in Wien VII, Siebensterngasse 32/34.

[49905] Bei uns erschien und wurde soeben versandt:

Gustav-Adolfs-Kalender. 34. Jahrg. 1887. Herausgeber Pfarrer Ritsert in Darmstadt. 80 Seiten mit Abbildungen. Preis 25 S.

Der Hessische Hausfreund. 65. Jahrg. 1887. 86 Seiten mit Bildern. Preis 25 S.

Die Kritik sagt von beiden Kalendern:

viel, gut und billig.

C. F. Winter'sche Buchdruckerei in Darmstadt.

Neuer Verlag

von

Toeplitz & Deuticke in Wien.

[49906]

Charcot, J. M., Neue Vorlesungen über die Krankheiten des Nervensystems, insbesondere über Hysterie. Autor. dtische. Ausgabe von Dr. S. Freud. Mit 59 Abbildungen. 9 M.

Finger, Dr. E., Die Syphilis und die venereischen Krankheiten. Mit 4 Farbentafeln. 7 M.

Mosetig-Moorhof, Dr. A. R. v., Lehrbuch der chirurgischen Technik bei Operationen u. Verbänden. Mit ca. 250 Abbildungen. 2. verb. u. verm. Auflage. I. Hälfte. 8 M.

Reibmayr, Dr. Albert, Die Massage und ihre Verwerthung in den verschiedenen Disciplinen der practischen Medicin. 3. ergänzte Auflage. 3 M.

Reibmayr, Dr. Albert, Die Technik der Massage. 2. verm. Aufl. Mit 149 Holzschnitten. 4 M.

Schrank, Dr. J., Die Prostitution in Wien in historischer, administrativer u. hygienischer Beziehung. 2 Bde. 12 M.

Watteville, Dr. A., Grundriß der Electrotherapie. Autor. dtische. Ausgabe von Dr. M. Weiß. Mit 102 Abbildgn. 6 M.

Zu fernerer Verwendung empfehlen:

Adamkiewicz, Dr. A., Die Rückenmarksschwindsucht. Eine Vorlesung. Mit 4 Holzschn. u. 2 lithogr. Tafeln. 2 M.

Beard, G. M., Die sexuelle Neurasthenie, ihre Hygiene, Aetiologie, Symptome und Behandlung. Mit einem Kapitel über die Diät für Nervenranke. Herausg. von A. D. Rockwell. Autor. dtische. Ausg. 3 M 60 S.

Bramwell, B., Die Krankheiten des Rückenmarks. Uebersetzt von Dr. N. Weiß. 2. Auflage von Dr. M. Weiß. Mit 102 Holzschn. u. 81 lith. Abbildungen. 12 M.

Breus, Dr. C., Die Beckeneingangszangen. Uebersichtl. Darstellung der modernen Zangenmodifikationen etc. Mit 29 Holzschnitten. 3 M.

Buchwald, Dr. A., Arzneiverordnungslehre für Aerzte und Studierende. Mit 15 Holzschnitten. 3 M.

Fürst, Dr. C., Die Antisepsis bei Schwangeren, Gebärenden u. Wöchnerinnen. 1 M 80 S.

Gottstein, Doc. Dr. J., Die Krankheiten des Kehlkopfes. Mit Einschluß der Laryngoskopie und der laryngo-therapeutischen Technik. Mit 34 Abbildgn. 6 M.

Hacker, Dr. V. Ritter v., Anleitung zur antiseptischen Wundbehandlung nach der an Prof. Billroth's Klinik gebräuchlichen Methode. 2. Auflage. 1 M.

Hacker, Dr. V. Ritter v., Die Magenoperationen an Prof. Billroth's Klinik 1880 bis März 1885. 2 M.

Janger, Prof. Dr. C., Anatomie der äußeren Formen des menschlichen Körpers. Mit 120 Holzschnitten. 9 M.

Nowak, Prof. J., Lehrbuch der Hygiene. 2. Aufl. Mit 2 Tafeln und 210 Abbildgn. 20 M.

Nowak, Prof. J., Die Infectionskrankheiten vom ätiolog. und hygienischen Standpunkt. Mit 2 Tafeln und 2 Holzschn. 3 M 60 S.

Schech, Dr. Ph., Die Krankheiten der Mundhöhle, des Rachens und der Nase. Mit Einschluß der Rhinoskopie und der lokal-therapeutischen Technik. Mit 5 Abbildungen. 6 M.

Thompson, H., Die Tumoren der Harnblase mit Rücksicht auf Wesen, Symptome und Behandlung derselben. Deutsch von Dr. R. Wittelshöfer. Mit 40 Holzschnitten und 6 Tafeln. 4 M.

Ultzmann, Dr. R., Die Harnconcretionen des Menschen und die Ursachen ihrer Entstehung. Mit 22 Tafeln in Lichtdruck. 4^o. 14 M.

Waller, Jos. R., German-English medical dictionary. Geb. 3 M 60 S.

Wien, Oktober 1886.

Toeplitz & Deuticke.

Alte und Neue Welt.

21. Jahrg. 1887. Heft 1.,

[49907] bedeutend vermehrt und erweitert, mit Chromo-Titelbild, ohne jeden Preisausschlag, ist nun an alle Handlungen versandt.

Wir ersuchen um thätigste Verwendung für diesen neuen Jahrgang.

Heft 2. erscheint Mitte Oktober und bitten rechtzeitig zu verlangen.

Gebr. R. & N. Benziger in Einsiedeln.

[49908] Unsern

Mentor.

Notizkalender für Schüler und Schülerinnen pro 1887.

erlauben wir uns in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Bezugsbedingungen:

Wir liefern den Mentor wie bisher nur bar mit Remissionsberechtigung bis 15. Mai 1887 und zwar: 1—13 Expre. kart. mit 40; geb. mit 75 S netto bar; 13 und mehr Exemplare kart. mit 36 S; geb. mit 70 S no. bar.

Freiexemplare: 26/25, 106/100.

Berlagshandlung G. A. Pierer in Altenburg.

Kommissionsverlag

von

Gustav Koester in Heidelberg.

[49909]

Erklärendes Verzeichniss

der

vorm. Gräfl. von Graimberg'schen

jetzt

Städtischen

Kunst- und Alterthümer-
sammlung

ZUR

Geschichte Heidelbergs und der
Pfalz

im

Friedrichsbau des Heidelberger
Schlusses.

Herausgegeben

von

Albert Mays.

Zweite vermehrte Auflage.

Festgabe

zum fünfhundertjährigen Jubiläum der
Universität Heidelberg 1886.

kl. 8^o. X. u. 128 S. Geheftet 80 S.

Bedarf bitte zu verlangen!

[49910] Soeben erschien und versandt nach den eingegangenen Bestellungen:

Die

Wehrkraft Oesterreich-Ungarns

in der

zwölften Stunde.

— Preis 1 M 50 S ord. —

Inhalt:

Widmungsblatt.

Allgemeiner Theil:

1. Situations-Skizze.
2. Politische Orientirung in der Armeefrage.
3. Das Wesen einer Mobilisirung.
4. Die Impotenz der Centralleitung.
5. Der operative Dienstbetrieb.
6. Der ökonomische Dienstbetrieb.

Spezieller Theil:

Organisatorische Reflexionen über die:

1. Infanterie.
2. Cavallerie.
3. Artillerie.
4. Spezialwaffen.

Trainwesen.

Remontirung.

Die Landwehren.

Landsturm.

Succes.

In militärischen Kreisen ist sicherer Absatz zu finden.

Leipzig, den 26. September 1886.

Otto Wigand.

739*

Verlags- u. Partieartikel von R. L. Prager in Berlin.

[49911]

Die nachstehend verzeichneten Werke werden zu den beigesetzten Barpreisen geliefert, in Partien billiger (ca. 11/10 Explr.):

- Arnold, W., Verfassungsgeschichte der dtshn. Freistädte. 2 Bde. 1854. (16 M) 7 M 50 s.
- Bluntschli, J. C., Geschichte d. schweiz. Bundesrechts. 2. A. 2 Bde. 1875. (21 M) 8 M 65 s.
- Büdinge, M., Vorlesungen üb. engl. Verfassungsgesch. 1880. (9 M) 3 M.
- Einhard, Leben Karls d. Gr. Einleitung, Urschrift, Erläuterung. Urk.-Sammlg., hrsg. v. J. L. Ideler. 2 Bde. 1839. (9 M 75 s) 4 M.
- Elvers, R., die röm. Servitutenlehre. 1856. (11 M) 4 M.
- Franklin, O., Beiträge zur Geschichte der Reception d. röm. Rechts in Deutschland. 1863. (3 M) 1 M.
- Göschel, G. J., Theorie der auswärt. Wechselcourse. Dtsch. von F. Stöpel. 1875. (2 M 40 s) 1 M.
- Laistner, L., das Recht in der Strafe. 1875. (3 M) 80 s.
- Landau, G., Beiträge z. Geschichte d. Jagd u. d. Falknerei in Dtschld. 1849. (3 M) 1 M 50 s.
- die Territorien in Bezug auf ihre Bildung u. Entwicklung. 1854. (7 M 50 s) 3 M.
- Lippe, Ernst Graf zur, Husarenbuch. Mit 12 farb. Bildern. Hrsg. von C. Arnold u. L. Burger. 1863. Lwd. (20 M) 8 M 50 s.
- Meding, W. F. C. L. v., Gesch. d. altadel. Geschlechts derer v. Meding. Thl. I (einz.). Mit Holzschn. u. Urkunden. 1866. (7 M 50 s) 2 M 50 s.
- Morpurgo, E., die Statistik u. d. Socialwiss. M. 3 Tfn. u. 1 Karte. 1877. (11 M) 4 M.
- Osenbrüggen, E., dtsh. Rechtsalterth. a. d. Schweiz. 3 Hfte. 1858—59. (4 M 20 s) 1 M 80 s.
- Sammlung der deutschen Strafgesetzbücher, hrsg. v. M. Stenglein. 13 Hfte. 1858. (15 M 60 s) 2 M.
- Storch, H., Handbuch d. Nationalwirthschaftslehre. A. d. Franz. m. Zus. v. K. H. Rau. 3 Bde. 1819—20. (22 M 50 s) 3 M 50 s.
- Sudendorf, H., Berengarius Turonensis. 1850. (3 M 20 s) 1 M.
- Walther, F., die Rechtsmittel im Strafverf. nach engl.-franz. Strafproceß-R. 2 Abtlgn. 1853—55. (7 M 60 s) 2 M.

Zur Lagerergänzung empfohlen!

[49912]

Algermissen's Schulwandkarten.

(Stets in neuen, berichtigten Auflagen.)

- Europa. In plano 10 M; aufgezogen mit Rollstäben 20 M.
- Deutschland. Mit politischem Kolorit. 10 M; aufgezogen mit Rollstäben 20 M.
- do. Mit Höhenschichten-Kolorit. 12 M; aufgezogen mit Rollstäben 22 M.
- Palästina. 1:200 000. Mit Nebenkärtchen. 6 M; aufgezogen mit Rollstäben 12 M.
- Rheinprovinz. 1:200 000. 7 M 50 s; aufgezogen mit Rollstäben 14 M.
- Niedersachsen (Hannover etc.). 1:200 000. 10 M; aufgezogen mit Rollstäben 18 M.
- Westfalen. 1:200 000. 6 M; aufgezogen mit Rollstäben 12 M.
- Hessen (Provinz und Großherzogthum). 6 M; aufgezogen mit Rollstäben 12 M.
- Erdkarte in Merkators Projektion. Von Rektor Broichmann. Mit Höhenschichten-Kolorit. 10 M; aufgezogen 18 M.

Meine Schulwandkarten sind von zahlreichen Behörden genehmigt, bzw. empfohlen und von der gesamten Fachpresse aufs günstigste beurteilt. Wegen ihrer unbestreitbaren Vorzügen bürgern sie sich überall ein, wo sie bekannt werden. Die

Bedingungen für Partiebezug

sind die denkbar günstigsten:

in plano bar mit 33 1/3 % und 7/6 Exemplare (gemischt 13/12).

Bei großem Bedarf mache ich besondere Konzessionen.

Prospekte stehen zu Dienst, zum Beilegen in Schulblätter größere Partien mit Firma.

Metz.

Georg Lang.

Ein zeitgemässes Buch!

[49913]

Verdeutschung

der

Speise-Karte

sowie der

hauptsächlichen in der Küche und im Gastwirts-Gewerbe vorkommenden **entbehrlichen Fremdwörter.**

Bearbeitet von dem

Dresdner Zweigverein des allgem. Deutschen Sprachvereins

in Verbindung mit dem

Verein Dresdner Gastwirte und dem Verein Dresdner Köche.

Preis 25 s.

Mehr wie 120 politische Zeitungen haben sich günstig darüber ausgesprochen.

Das Werkchen ist eine mühevoll, wissenschaftliche Arbeit und das Ergebnis eingehender Beratungen zwischen Sprachgelehrten und tüchtigen Fachleuten.

Man erstaunt über den Wust von Fremdwörtern, mit denen unsere deutsche Sprache gespickt ist. Weit über 500 Fremdwörter auf unserm Küchensettel, auf der Speisekarte und im Koch- und Gastwirts-gewerbe lassen sich durch gute deutsche Worte ersetzen.

Bei dem billigen Preise, 1 1/2 Bogen mit starkem Umschlag 25 s, ist ein sehr großer Absatz zu erzielen. Das Werkchen läßt sich durch Kolportage und Versenden zur Ansicht in jedem Hause absetzen.

Täglich laufen direkte Bestellungen aus allen Gegenden Deutschlands sowie dem Auslande ein.

Bezugsbedingungen.

A cond. (nur einfach)	18 s,
bar	17 "
von 100 Explrn. ab mit je	15 "
" 500 " " " " "	12 "

Im Interesse der patriotischen Bestrebungen des deutschen Sprachvereins wird um recht thätige Verwendung gebeten.

Dresden, 4. Oktober 1886.

Albanus'sche Buchdruckerei
Christian Teich.

Verlag von

Gustav Koester in Heidelberg.

[49914]

Geschichte

der

Universität Heidelberg

im Auftrage der Universität

dargestellt

von

August Thorbecke.

Abteilung I.

gr. 8^o. 13 Bogen. Geheftet. 3 M.

Bedarf bitte zu verlangen.

Zum Semesterwechsel.

[49915]

Verlag von R. L. Prager in Berlin NW. 7.

Leopold von Ranke. Lichtstrahlen aus seinen Werken. Gesammelt u. m. e. Lebensabriß hrsg. v. A. Winckler. Br. 3 *M*; geb. 4 *M*; auf Büttenpapier 10 *M*.
 Liroy, Diodato, die Philosophie des Rechts. Uebers. von M. di Martino. Br. 10 *M*; eleg. Hlbfrzbd. 12 *M*.
 Winckler, Arthur, die deutsche Hansa in Rußland. 4 *M*.
 Lehmann, Karl, u. Hans Schnorr von Carolsfeld, die Njalssage insbes. in ihren jurist. Bestandtheilen. 6 *M*.
 In Rechnung 25 %, gegen bar 33½ %. Winckler, Hansa, sowie gebundene Explre. sowie Ranke, Lichtstr. auf Büttenpapier nur bar.

Smith, Adam, Volkswohlstand. 4 Bde. Br. 7 *M*; Hlbfrz. 9 *M*.
 Smith, E. Peshine, Handbuch d. polit. Oekonomie. Br. 5 *M*; Hlbfrz. 6 *M*.
 Carey, H. C., die Einheit des Gesetzes. Br. 5 *M*; Hlbfrz. 6 *M*.
 Malthus, T. R., Versuch über das Bevölkerungsgesetz. Br. 10 *M*; Hlbfrz. 11 *M* 25 s.
 Sämtlich übersetzt von F. Stöpel. Nur bar u. mit 33½ %, Einbände netto.
 Billige Partiepse.

[49916] Von dem soeben erschienenen 1. Hefte des III. Jahrgangs der Zeitschrift:

Die Lehrerin in Schule u. Haus.
Centralorgan für die Interessen der Lehrerinnen und Erzieherinnen im In- und Auslande.

Herausgegeben von
Marie Loeper-Houffelle.

Monatlich 2 Hefte. Preis vierteljährlich 1 *M* 25 s ord.

stehen Probeexemplare zu Diensten.

Inhalt des 1. Heftes: Feierabendhaus oder Unterstützungskasse? — Einige Worte über Schulberichte. Von Bertha Lindner. — Ein Besuch im Ferienheim Savigny. Von A. F. — Frauen-Silhouetten. Von Fr. Polak. 5. Zweierlei Glauben, aber eine Liebe. — Mitteilungen aus dem In- und Auslande. — Vereinsangelegenheiten. — Bücherschau. — Offene und gesuchte Stellen.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Gera, 1. Oktober 1886.

Th. Hofmann.

Professor Dr. theol. et phil. jub., Ritter pp.

H. G. Hoelemann,

† 28. September 1886.

[49917]

Sein letztes, hervorragendes Werk ist erschienen unter dem Titel:

„Letzte Bibelstudien.“

Lex.-8°. (XII u. 596 Seiten.) 1885. Preis 12 *M*.

Gustav Wolf, Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

[49918] Die eine Zeit lang vergriffen gewesen beiden

Original-Radierungen von Ludwig Richter:

Genoveva.

Royal-Folio. Auf chinesischem Papier.
 Plattengröße: Höhe 40 Cm., Breite 26 Cm.
 Preis 4 *M* 50 s ord., 3 *M* bar.
 und das Pendant-Blatt:

Rübezahl.

Royal-Folio. Auf chinesischem Papier.
 Plattengröße: Höhe 40 Cm., Breite 26 Cm.
 Preis 4 *M* 50 s ord., 3 *M* bar.

liegen jetzt in sorgfältig hergestellten Neu- drucken vor. Diese beiden, in landschaftlicher wie in figürlicher Hinsicht gleich anmutsvollen Blätter bilden als Gegenstücke einen künstlerischen Zimmerschmuck, wie er von gleicher Vollendung und Gediegenheit kaum so zu billigem Preise wieder geboten werden dürfte.

Besonders mache ich Sie noch darauf aufmerksam, daß das gleichfalls in meinem Verlage erschienene Kunstblatt:

Christnacht.

Original-Radierung von Ludwig Richter.
 Plattengröße: Höhe 56½ Cm., Breite 43 Cm.
 Imp. Folio.

Auf chinesischem Papier 9 *M* ord., 6 *M* bar; auf weißem Papier 6 *M* ord., 4 *M* bar.

als Mittelbild zu diesen beiden Blättern bestimmt ist. Die vielfach beliebte Zusammenstellung dieser drei Richterschen Original- Radierungen ergibt einen einheitlichen Wand- schmuck von seltenster Schönheit.

Ihre Bemühungen zur Einführung dieser Blätter bin ich bereit dadurch entgegen zu kommen, daß ich Ihnen

ein Probeexemplar von „Genoveva“ „Rübezahl“ und „Christnacht“

in chinesischen Abdrücken, wenn zusammen bezogen,

mit 50% Rabatt.

liefere. Gewiß werden Sie gern von dieser außergewöhnlich günstigen Offerte zur Bereicherung Ihres Kunstlagers für die Festzeit Gebrauch machen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Herbst 1886.

Alphons Dürr.

Verlag von
Gustav Koester in Heidelberg.

[49919]

Salvius Julianus

von

Dr. Heinrich Buhl,

Professor der Rechte an der Universität Heidelberg.

1.

Einleitung. Personenrecht.

20 Bogen. 8°. Geheftet 6 *M*.

Bedarf bitte zu verlangen.

[49920] In unserm Verlage ist soeben erschienen:

G. E. Pisanski's
Entwurf
einer
preussischen Literaturgeschichte
in vier Büchern.

Mit einer Notiz „über den Autor und sein Buch“

herausgegeben von
Rudolf Philippi,
Archivrath und Königl. Staatsarchivar zu Königsberg.
gr. 8^o. XX u. 722 S. Br. Preis 10 M ord.,
7 M 50 S netto.

Ein litterarisches Denkmal der Provinz Ostpreußen, das, soweit bisher gedruckt, berühmt und viel benutzt, aber selten geworden ist. Die erste vollständige Ausgabe wird zeigen, daß es nützlich und verdienstlich war, so viel gelehrten Fleiß der Gegenwart wieder zugeben. Der Inhalt betrifft zunächst Königsberg, doch keineswegs ausschließlich. Ohne diesen bedeutenden Beitrag wird sich die Litteraturgeschichte des 17. und 18. Jahrh. künftig nicht behelfen können. Die Bücher- und Gelehrtengeschichte Ostpreußens ist selbst in vielgelesenen Werken noch über die Gebühr unbekannt. Hier findet sich auch noch über viele andere Verhältnisse Auskunft, welche die Verzeichnisse leicht und willig zu entnehmen geben.

Da dies Werk in einer Auflage von nur 300 Exemplaren gedruckt ist, können wir nur fest resp. bar liefern. Wir bitten zu verlangen.
Königsberg B., 30. September 1886.
Hartung'sche Verlagsdruckerei.

K. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Fricke
in Wien, Graben 27.

[49921]

In unserm Verlage sind erschienen:

Chronik
der Grafen des heil. röm. Reichs
von und zu
Arco genannt **Bogen**.
gr. 8^o. Brosch. 7 M 20 S. Rabatt 25%.

Geologie

für
Land- und Forstwirthe
von

J. G. Hibsch,
Professor an der Höheren landw. Lehranstalt
Leitersdorf-Liebertsdorf.
gr. 8^o. Brosch. 9 M. Rabatt 25%.

Mittheilungen

des
Vereins zur Förderung des land-
wirthschaftlichen Versuchswesens.

I. Heft.
Quart. Brosch. 3 M. Rabatt 25%.

— Stets gangbarer Lagerartikel. —

[49922]

Fuchsberger,
Entscheidungen des R.-O.-G.-
und Reichs-Gerichts
in einem Bande.

Gruppiert nach Gesetzen; mit doppelten
Registern und den Gesetztexten selbst.
Handliches gr. 8^o. Stets geb. in Unvd. und
Hbfrz. vorrätig.

Bereits erschienen:

I. **Handelsrecht**. 15 M. II. **Wechsel- u.**
Wechselproceßrecht. 8 M. III. **Straf-**
recht. 10 M. IV. **Strafproceßrecht**.
6 M 50 S. V. **Seehandelsrecht** (inkl.
Frachtgeschäft und Versicherungswesen).
6 M 50 S. VI. **Urheberrecht an Schriftw.,**
Abbildungen, musikal. Kompos., dramat.
Werken u. a. Werken der bildend. Künste;
Photograph., Muster-, Modell- u. Marken-
schutz; Patentrecht. 5 M 50 S. VII. **Reichs-**
civilproceßordnung, in Vorbereitung.

1. Suppl. (zu I. u. II.) 4 M. 2. u. 3.
Suppl. (zu III. u. IV.) im Druck.

— Die Sammlung wird fortgesetzt. —
Gießen. **Emil Roth.**

[49923] Soeben erschien:

Warum dürfen Gedichte
von
Adolf Friedrich von Schack
in den Lesebüchern
für die Oberstufe der höheren Mädchen-

schule nicht fehlen?

Vortrag

von **Johanna Wiltborn.**

Preis 50 S ord., 37 S netto.

Handlungen, die Leiter höherer Mädchenschulen zur Kundschaft haben, bitten wir, sich für diese Schrift interessieren zu wollen. Wir bitten à cond zu verlangen.

Schwerin, 4. Oktober 1886.

Stiller'sche Hofbuchhandlung.

[49924] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Ingenieur-Kalender 1887.

Für Maschinen- und Hütten-
Ingenieure

bearbeitet

von

H. Fehland.

Zwei Theile.

Gebunden in Ganzleder Preis 3 M.

(Brieffaschen-Ausgabe 4 M.)

Weiteren Bedarf bitte zu verlangen.

Berlin, Oktober 1886.

Julius Springer.

Paul Albrecht's Selbstverlag
in Hamburg.

(Leipzig: E. F. Steinacker.)

[49925]

Soeben erschien:

Sur la place morphologique
de l'homme

dans la série des mammifères.

Suivi d'un essai sur la criminalité de
l'homme

au point de vue de l'anatomie comparée.

Conférence donnée le 18 novembre
1885, à Rome, dans la deuxième
séance

du premier congrès d'anthropologie
criminelle

par M. le professeur **Paul Albrecht,**
docteur en médecine et en philosophie,
de Hambourg sur Elbe.

Suivie d'une discussion entre Mm. les pro-
fesseurs Lombroso, Albrecht, Mole-
schott, Lacassagne, Magitot, Ferri
et Benedikt.

gr. 8^o. 13 S. Mit 2 Holzschnitten im Text.
Preis 1 M ord.

In Rechnung mit 25%, bar 33 1/2%.

Dieser Vortrag ist der erste Versuch auf vergleichend anatomischem Wege dem Humanitätsdusel zu steuern, der durch die anthropologische Kriminalistenschule Italiens, deren Hauptvertreter Lombroso und Ferri sind, eingerissen ist. Diese Schule krankt nach Albrecht daran, daß sie den Verbrecher für ein anormales, pathologisches Wesen hält, das kraft seines krankhaften Zustandes nicht Strafe, sondern unser Mitleid verdient. Gerade das Gegenteil ist nach Albrecht der Fall. Nach ihm ist der Verbrecher der normale, unseren wilden Vorfahren näher stehende Mensch, der rücksichtslos wie alle übrigen Organismen mit Ausnahme des ehrlichen Menschen auf seinen eigenen Vorteil bedacht ist. Er verdient deshalb nicht unser Mitleid, sondern er muß im Gegenteil mit allen zu Gebote stehenden Mitteln unschädlich gemacht werden.

Den Hauptfehler der anthropologisch kriminalen Schule leitet Albrecht von der Thatsache ab, daß sie sich lediglich mit dem Menschen beschäftigt; nur die vergleichende Anatomie kann hier Hilfe bringen. Käufer sind Juristen und Ärzte.

[49926] Die in meinem Verlage früher erschienene Schrift:

Zum Schutze
des Einzelnen vor der Cholera
von

Dr. Friedr. Stecher,
prakt. Arzt in München.

67 Seiten. 80 S ord., 60 S netto, 40 S bar
und 11/10.

bitte gef. zu verlangen.

München.

Max Kellner's Hofbuch- u. Kunstbldg.

Verlag von
Heinr. Fiesche in Hannover.

[49927]

Zur erneuten Verwendung und zur Lagerkompletierung empfehle ich bestens:

Licht von Oben. Lebenserinnerungen einer Früh-Verwaisten von C. F. 8. Aufl. Preis brosch. 2 M 40 λ ord.; eleg. kartoniert 2 M 80 λ ord.; eleg. geb. 3 M 40 λ ord.

Getrennt und nicht geschieden. Eine Erzählung von L. Landen. Preis 3 M ord.; eleg. geb. 4 M ord.

Elsbeth und Maria. Eine Erzählung für junge Mädchen von F. C. 2. veränderte Aufl. Preis brosch. 2 M 40 λ ord.; elegant geb. 3 M 40 λ ord.

Gaben und Aufgaben. Eine Erzählung von Anna Gutwit. Preis brosch. 1 M 60 λ ord.; kart. 2 M ord.; eleg. geb. 2 M 40 λ ord.

Am Abgrund hin. Eine Erzählung aus dem Volksleben von F. C. Kartoniert 1 M 20 λ ord.

Aus stillen Stunden. Lieder für Haus und Herz von G. Müller-Sudenburg. Preis brosch. 1 M 50 λ ord.; eleg. geb. mit Goldschn. 2 M 50 λ ord.

Gebundene Explre. nur fest!
Bitte zu verlangen.

Hannover, 27. September 1886.

Heinr. Fiesche.

Kommissionsverlag

von

Gustav Koester in Heidelberg.

[49928]

**Zoologie,
Vergleichende Anatomie und
die zoologische Sammlung
an der Universität Heidelberg
seit 1800.**

Zusammengestellt

zur

V. Säcularfeier der Universität

von

O. Bütschli,

Professor der Zoologie und Director der zoolog. Sammlung.

gr. 8^o. 30 S. Geheftet. 60 λ .

Bedarf bitte zu verlangen!

[49929] Von

Petri, Fremdwörterbuch

haben wir den Alleinvertrieb

Herrn C. B. Griesbach's Verlag in Gera übergeben. Wir bitten deshalb alle Bestellungen an diese Firma zu richten.

Zurücksendbare Exemplare erbitten dagegen, möglichst umgehend, an uns.
Leipzig, den 1. Oktober 1886.

Arnoldische Buchhandlung.

[49930] Soeben erschien in meinem Kommissionsverlage:

Heimath oder Silistria.

Schauspiel in vier Acten

von

Kemal Bey.

Aus dem Türkischen übersetzt und herausgegeben

von

Leopold Pekotsch,

Präfect an der k. k. oriental. Akademie in Wien.

6½ Bogen kl. 8^o. Preis 1 M 80 λ .

Wichtig für Besucher des Wiener Orientalisten-Kongresses!

Ferner übernahm ich den Kommissionsverlag der neuen, hier begründeten englischen Wochenschrift:

Vienna Weekly News

herausgegeben von

Dr. J. Griez de Ronse.

Abonnement für 12 Monate 16 M; für sechs Monate 9 M. — Einzelne Nummern 40 λ . Rabatt 25% bar.

Probenummern stehen zur Verfügung.

Wien, September 1886.

Carl Konegen,
Verlagsconto.

T. O. Weigel in Leipzig.

[49931]

Zum Schulhalbjahrswechsel

empfehle ich Handlungen mit Schülerkundschaft meinen

Farbigen Lectionsplan

in

maurischem Stile gezeichnet

von

Heinrich Schulze.

Prachtvolles Farbendruckblatt.

Kräftig aufgezogen u. mit 6 aufgenieteten Stundenplänen (für 3 Jahre) versehen.

Preis 1 M ord.

Bar 70 λ . 10 Stück 6 M 50 λ . 25 Stück 15 M.

☞ In der Hand eifriger Sortimenter ein vorzügliches Agitationsmittel.

Leipzig, 30. September 1886.

T. O. Weigel.

[49932]

Der Sammler.

Fachzeitschrift u. Insertionsorgan für die allg. Angel. des Sammelwesens jeder Art.

Red. Dr. G. Brendide in Berlin W. 35. 1886. VIII. Jahrg. 12 Nrn. Halbjährig 3 M 40 λ ord., 2 M 50 λ bar.

3 Probe-Nrn. 50 λ ord., 30 λ bar.

Eingefandte Kataloge finden unentgeltlich Aufnahme jub. „Kataloge aus allen Fächern“.

Berlin W. 35.

Verlag und Exped. des „Sammler“.

[49933] Soeben erschien:

Das Freihaus am Dome.

Roman

aus der Mainzer Kurfürstentzeit

von

Julius Rasch.

2 Theile in 1 Bde. gr. 8^o. 350 Seiten auf festem holzfreiem Velinpapier.

Preis brosch. 5 M ord., 3 M 75 λ no., 3 M 30 λ bar; geb. 6 M ord., 4 M 75 λ no., 4 M 30 λ bar.

Das Nähere darüber besagte unsere Vorausanzeige und der kürzlich erlassene ausführliche Prospekt. Da Bestellungen schon sehr zahlreich vorliegen, bitten wir mäßig à cond. zu verlangen. Zum Geschenkwerk empfehlen wir die elegant gebundene Ausgabe.

Wiesbaden, Oktober 1886.

Rud. Bechtold & Comp.

Rheinlands Wund rhorn.

Vollst. Sagen-Sammlg. vom Rhein.

15 Bde. Eleg. u. dauerhaft geb. 20 M ord., 13 M 50 λ bar. Einzelne Bände geb.

à 1 M 50 λ ord., 1 M bar.

Farbe d. Einbandes: Rot — braun — grün.

[49934] Alfred Silbermann, Verl. in Essen.

Sünftig erscheinende Bücher.

S. Calvary & Co. in Berlin W.

[49935]

Auf mehrfache Anfragen teilen wir hierdurch mit, daß

Heft 10 — 12¹ vom:

Jahresbericht

für Alterthumswissenschaft.

13. Jahrgang.

etwa Mitte Oktober cr. als Rest versandt wird, das Schlußheft (12^o) mit den verschiedenen Registern etc. (ca. 20 Bogen), ebenfalls als Rest, im Januar n. J.; ein Supplementheft zum 13. Jahrgang wird nicht erscheinen.

Wir werden uns bei ferneren Anfragen auf diese Anzeige berufen.

Max Rube in Leipzig.

[49936]

Ausländisches Sortiment.

Zur Ausgabe kommt:

Tolstoï, deux générations. 3 fr.

Blavet, la princesse rouge. 3 fr. 50 c.

Grand-Carteret, la France jugée par l'Allemagne. 5 fr.

Maël, la double vue. Djina. 3 fr. 50 c.

Capeudu, Pour un baiser. 3 fr.

O'Monroy, Un peu! Beaucoup!! Passionnement!!! 3 fr. 50 c.

Renan, E., l'abbesse de Jouarre. (Drame.) 3 fr.

Vernier, l'amour du drapeau. 3 fr. 50 c.

Georg Böhme in Leipzig.

[49937]

Leipzig, September 1886.

In meinem Verlag erscheint soeben:

Psychologische Methodik des Mädchenunterrichts. Von Dr. Ferd. M. Wendt, Professor an der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt in Troppau. 15 Bogen gr. 8°. 3 M 25 s ord., 2 M 40 s netto, 2 M 25 s bar und 13/12.

= Nur bei Vorausbestellungen bis zur Ausgabe 2 M 15 s bar und 7/6, 14/12 r.

Eine Frucht jahrelanger theoretischer Studien und deren Umsetzung in die Praxis bietet im vorliegenden Werk der Herr Verfasser, der einerseits als zu den bedeutendsten Schülern und Anhängern der von Herrn Prof. Strümpell vertretenen Herbart'schen Richtung zählend angesehen wird, andererseits aber sich nicht nur einen wohlbegründeten Ruf als pädagogischer Schriftsteller erworben, sondern auch vor allem als sachmännische Autorität allseitige Anerkennung gefunden hat.

= Wo sich in so vorzüglicher Weise Theorie und Praxis die Hand reichen, muß eine wirklich hervorragende Leistung zu Tage treten. =

Das Werk ist von hohem Interesse für jeden Pädagogen, wenn auch naturgemäß von ganz speciellem für alle, die in irgend welcher Beziehung zu dem Mädchenbildungs- und Erziehungswesen stehen!

Pädagogische Abhandlungen von Mitgliedern des vom Professor Dr. V. Strümpell geleiteten wissenschaftlich-pädagogischen Praktikums an der Universität Leipzig. Herausgegeben von Dr. Ferd. M. Wendt, Professor an der k. k. Lehrerinnenbildungsanstalt zu Troppau. 12 Bogen gr 8°. 2 M 10 s ord., 1 M 55 s in Rechnung, 1 M 45 s bar und 13/12.

= Nur bei Vorausbestellungen bis zur Ausgabe 33 1/2 % und 7/6, 14/12 r. =

Seit längerer Pause erscheint wieder — lange erwartet — ein neuer Band der Pädagogischen Abhandlungen, welche unter der Leitung des Herrn Prof. Strümpell in dessen wissenschaftlich-pädagogischem Praktikum an der Universität Leipzig gearbeitet worden sind.

Verhindert durch vielseitige Inanspruchnahme hat Herr Prof. Strümpell die Veröffentlichung Herrn Prof. Wendt-Tr., der selbst ehemals ein hervorragendes Mitglied des Praktikums war, übertragen. Aus der großen Anzahl vorliegender Arbeiten ist selbstredend das nur wirklich Wertvolle und Beste zum Abdruck ausgewählt.

Senden Sie gefälligst die Sammlung allen Abnehmern der früher erschienenen „Pädagogischen Abhandlungen“, von denen Sie jedenfalls Kontinuationslisten angelegt, zur Fortsetzung.

Das Leben im Traum. Von Dr. P. Schwarztopff. 6 1/2 Bogen. 1 M 40 s ord., 1 M 05 s netto, 1 M bar und 13/12.

= Nur bei Vorausbestellung bis zur Ausgabe 90 s und 7/6, 14/12 r. =

Das auch für die weiteren Kreise des gebildeten Publikums schon an und für sich sehr anziehende Thema ist durch die interessante gefällige Form, in welche der Verfasser seine Gabe zu kleiden gewußt, noch anziehender und genußreicher gemacht, indem alles Abstrakte nach Möglichkeit vom Texte ferngehalten wurde.

Doch ist, was zur tieferen Begründung der diversen Fragen im wissenschaftlichen Interesse nötig erschien, am Schluß des Buches in Form von Anmerkungen beigelegt worden.

Die lettisch-nationale Bewegung und die furländische Geistlichkeit.

Eine unparteiische Stimme aus den Ostseeprovinzen. 4 Bogen. 60 s ord.; 25 % in Rechnung, bar 33 1/2 % und 7/6.

Bei Vorausbestellungen bis zur Ausgabe 40 % bar und 7/6;
10 Explre. und mehr mit 50 %.

= 1 Probeexemplar mit 40 % und Remiss.-Berechtigung binnen 6 Wochen. =

Eine Klarlegung der tatsächlichen Verhältnisse in den russischen Ostseeprovinzen wird zweifellos weitestgehendem Interesse begegnen. Der Verfasser ist ein vertrauter, wenn nicht der vertrauteste Kenner der lettischen Nationalität, Sprache und Geschichte, so daß sein Bild von der lettischen Bewegung sicher ein in jeder Beziehung so zutreffendes ist, wie es schwerlich von anderer Seite geboten werden kann. Außerdem kennzeichnen sich nicht nur eine gewandte und präzise Form, sondern vor allem strikte durchgeführte, leidenschaftslose Objektivität in der Darstellung als besondere Vorzüge der Arbeit.

Ich bitte nach Bedarf verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Georg Böhme.

Verlag von
A. Haack in Berlin NW.

[49938]

Mitte dieses Monats erscheinen und versende auf Verlangen:

Ein
Ritt ins gelobte Land.

Land und Leute in Palästina
vor 3000 Jahren.

Von

A. Thoma,

Professor am Polytechnikum in Karlsruhe.

10 Bogen 8°. Mit 8 Vollbildern und 5 in den Text gedruckten Abbildungen.

In Halbleinwandband gebunden.

Preis: 2 M ord. — 1 M 50 s netto —
1 M 40 s bar. Freiexemplare 11/10.

Diese in Form einer Reisebeschreibung in das vorchristliche Palästina gehaltenen Schilderungen zeichnen das altisraelitische Land und Volk bei der Werktagsarbeit mit eingeflochtenen Erzählungen und eignen sich durch ihre originelle Darstellungsart für jung und alt, für Schule und Familie; sie bilden eine willkommene Ergänzung für jeden höheren biblischen Geschichtsunterricht.

**Die zweite helvetische
Confession.**

Ein Bekenntniß unserer Schwester-
kirche

von Dr. E. Göpfert.

3 Bogen 8°. In Umschlag geheftet.

Preis: 1 M ord. — 75 s netto.

Diese kleine Schrift behandelt ein Haupt-symbol der reformierten Kirche in echt christlicher, versöhnlicher Form den anderen christlichen Bekenntnissen, speziell dem der lutherischen Kirche gegenüber und verdient daher, allen gebildeten Theologen und Geistlichen vorgelegt zu werden.

Quibus ex fontibus fluxerint
**Agidis, Cleomenis, Arati
vitae Plutarcheae**

composuit

Fr. F. Schulz,

Rektor.

4 Bogen 8°. In Umschlag. Preis 2 M ord.
— 1 M 50 s netto.

Diese Quellenkritik ist mit großer Gründlichkeit geschrieben, untersucht auf das eingehendste speziell den letzten Teil der Biographien des Arat und Kleomenes und dürfte alle auf dem Spezialgebiet alter Geschichte arbeitenden Historiker und Philologen interessieren.

Ihr freundliches Interesse für meine kleinen Neuigkeiten erbitte

Hochachtungsvoll

Berlin N.W., Anfang Oktober 1886.

A. Haack.

Streckfuß, 500 Jahre Berliner Geschichte.

[49939]

P. P.

Im Oktober gelangt zur Ausgabe:

500 Jahre Berliner Geschichte.

Vom Fischerdorf zur Weltstadt.
Geschichte und Sage

von

Adolf Streckfuß.

Vierte, bedeutend erweiterte Auflage.

Zwei Bände.

Elegant gebunden. Preis 22 M 50 S ord., 16 M 85 S netto,
15 M bar, 11/10 Expre.

(Die Einbände des Freiemplars werden mit 2 M berechnet.)



Bei der großen Verbreitung, welche die Lieferungs-Ausgabe der vierten Auflage gefunden hat, läßt sich auch ein bedeutender Absatz des ganzen Werkes erwarten, umso mehr da erfahrungsgemäß die Anschaffungen bei ähnlichen Unternehmungen zum großen Teil erst nach Erscheinen des vollständigen Werkes erfolgen. Sie werden daher bei fleißiger Ansichtsendung einen erfreulichen Erfolg erzielen; auch dürfte der diesjährige Weihnachtsmarkt für das hochinteressante und elegant ausgestattete Werk ein großes Absatzfeld bieten.

Des eleganten Original-Einbandes wegen kann ich im allgemeinen nur fest oder bar liefern, doch bin ich bei Aussicht auf Absatz bereit, Ihren fest bestellten Exemplaren 1—2 Exemplare à condition beizufügen.

Infolge vielfacher Zuschriften und Anfragen will ich Ihnen noch die Mitteilung machen, daß ich den Besitzern der früheren Auflage als Fortsetzung die 31.—34. Lieferung der vierten Auflage (den Zeitraum von 1849—1871 umfassend) für den Preis von 2 M 40 S ord. apart zur Verfügung stelle.

Hochachtend

Berlin 1886.

Albert Goldschmidt.

[49940] In einigen Wochen beginnt mit Ausgabe des 1. u. 2. Heftes der 23. Band der

Philosophischen Monatshefte.

Unter Mitwirkung von Dr. F. Ascherson sowie mehrerer namhafter
Fachgelehrten

redigirt und herausgegeben

von

C. Schaarschmidt und P. Natorp.

Preis pro Band von 10 Heften 12 M.

Es freut mich Ihnen anzeigen zu können, daß zu der bewährten Leitung des bisherigen Redakteurs, unter dem sich die **Philosophischen Monatshefte** zu einem Organe ersten Ranges erhoben haben, nunmehr die tüchtige Kraft des Herrn Prof. P. Natorp in Marburg als Hilfe in die Redaktion eintritt. Die Richtung der **Philosoph. Monatshefte** erleidet dadurch keine Veränderung; nach wie vor werden sie keiner Schule und keinem Systeme dienen, vielmehr den verschiedenen Seiten und Richtungen der wissenschaftlichen Bewegung freies Spiel geben; es wird namentlich aber, durch Teilung der Arbeit, eine raschere und umfassendere Berichterstattung über die philosophische Litteratur ermöglicht werden.

Überzeugt, daß die Redaktionsänderung nur von Vorteil für die Monatshefte sein wird, lade ich Sie zu thätiger Verwendung ein und stelle Ihnen das 1. u. 2. Heft gern à cond. zur Verfügung.

Georg Weiss, Verlag in Heidelberg.

Dreiundfünfzigster Jahrgang.

Ein neuer großer Roman von
Julius Groffe.

[49941]

Eine belletristische Novität von
M. von Eschen.

Demnächst versende ich:

Das Bürgerweib von Weimar.

Eine Stadtgeschichte

aus dem siebzehnten Jahrhundert
in fünf Büchern

von

Julius Groffe.

2 Bände (34 Bogen) 8°.

Elegant broschiert 9 M; fein gebunden
11 M ord.

Meines Lebens Roman.

Ein Zeitroman

von

M. von Eschen.

17 Bogen 8°. Elegant broschiert 4 M; fein
gebunden 5 M ord.

Beide Romane werden nicht verfehlen, in
weiten Kreisen ein lebhaftes Interesse zu er-
wecken und in gewisser Beziehung sensationell
zu wirken.

Bei Vorausbestellungen auf diese Novi-
täten bewillige ich bis zum 1. November c.

einen Vorzugsrabatt von 40 % und auf
6 + 1 Freiemplar.

Nach diesem Termine erlischt der Vorzugs-
rabatt und liefere ich nur mit:

33½ % gegen bar, 25 % in Rechnung

Ich bitte zu verlangen.

Breslau, den 5. Oktober 1886.

E. Schottlaender.

Vorstehende Romane gehören in den Cyklus
belletristischer Novitäten.

A. Twietmeyer,

Ausländisches Sortiment in Leipzig.

[49942]

Englische Weihnachtsnummern!

Bestellungen auf

„Christmas-Numbers 1886“

zu

Graphic.

Illustr. London News.

Sporting and dramatic News. } à 1 M no.

Queen.

Father Christmas.

erbitte ich mir gef. recht bald. Wie be-
kannt, sind diese Nummern gewöhnlich kurz
nach Erscheinen vergriffen.

== Passendes Festgeschenk. ==

[49943]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Unsere Kinder-Welt.

Humoristika aus Kinderstube und Schule gesammelt

von

Rudolf Wellnau.

10 Bogen.

Preis geh. in 3farb. Umschlag 1 M 50 S ord.; eleg. geb. 2 M ord.
In Rechnung mit 25% und 13/12; bar mit 33¹/₃% und 7/6.

Ein Probeexemplar mit 40%.

Ein eigenartiges Werkchen bieten wir hier dem Publikum. Ein reizendes Büchlein mit seinen drolligen Einfällen aus Kindermund mit seinen humoristischen Perlen aus dem Leben unserer Lieblinge mit seiner blühenden Naivität, wie solche das kindliche Auffassungsvermögen unserer Kleinen in so rührender Weise zum Ausdruck bringt!

Das sehr splendid ausgestattete Werkchen wird allen

Eltern und Kinderfreunden

eine

willkommene Gabe

sein. Es dürfte namentlich kein sinnigeres Geschenk unter

Gatten und Brautleuten

geben.

Ich bitte um recht thätige Verwendung!

Hochachtungsvoll

Berlin SW.

Richard Eckstein Nachf.
(Carl Hammer).

[49944] Nächste Woche erscheint:

Die Sozialisten.

Roman der Gegenwart

von

Peter Hille.

24 Bogen 8°. Beste Ausstattung. Preis brosch. 5 M;
geb. 6 M ord.

Das zeitgemäße Buch wird kolossales Aufsehen erregen; seine Tendenz findet im Titel Ausdruck. Es ist ungemein fesselnd geschrieben und muß die Leser aller Stände gleich lebhaft interessieren. Die modernsten Bewegungen finden hier zum ersten Male einen Autor, der den Mut hat, sich über dieses heikle Thema auszusprechen.

⚡ Bloße à cond.-Bestellungen werden wohl kaum Berücksichtigung finden können. Sie wollen sich also den Vorzugsrabatt von 40% und 7/6 re. zu Nuße machen.

Hochachtend

Leipzig, 4. Oktober 1886.

Wilhelm Friedrich,
R. R. Hofbuchhändler.

Hugo Voigt in Leipzig.

[49945]

Ende Oktober wird erscheinen:

Die Stauden

oder

die winterharten oder leicht zu schützenden, ausdauernden
Blüthen- und Blattpflanzen,
mit Einschluß der alpinen Arten,
nebst Anleitung
zur Kultur und Verwendung derselben
in

Blumen- und Landschaftsgärten.

Dargestellt von

Th. Kümpler,

Generalsecretär des Gartenbau-Vereins in Erfurt.

(Ca. 18 Bogen) gr. 8°. Preis ca. 5 M.

Für dieses hervorragende Werk des bekannten Verfassers erbitte ich Ihre thätigste Verwendung.

In den Kreisen der Kunst- und Handelsgärtner, Blumen- und Gartenfreunde finden Sie sichere Käufer.

Hochachtungsvoll

Leipzig. Hugo Voigt,
Buchhandlung für Landwirthschaft, Gartenbau
und Forstwesen.

H. Georg, Verlag in Basel.

[49946]

Soeben erscheint in meinem Verlage:

Exercices hébreux

d'après le manuel hébreu-allemand
de E. Kautzschmis en corrélation avec la grammaire
hébraïque de Preiswerk

par A. Perrochet,

Prof. de Théol. à l'Académie de Neuchâtel.

1 Vol. in-8°. de 160 pages. 2 M 40 S.

** Der Preiswerkschen französisch-hebräischen Grammatik angepaßte Übersetzung von Kautzsch' Übungsbuch. Da die Preiswerksche Grammatik in ihrer vierten Auflage als die vorzüglichste französisch-hebräische Grammatik gilt und sich einer steigenden Verbreitung erfreut, so bitten wir die Käufer derselben auch auf die „Exercices“ aufmerksam zu machen.

Exemplare à cond. stehen auf Verlangen gern zu Diensten, auch von der Grammatik.

[49947] Anfang Oktober erscheint:

Photographischer Almanach und Kalender für das Jahr 1887.

12 Bogen. Mit 3 Kunstbeilagen.

Preis 1 M.

In Rechnung 25%, bar 33¹/₃% Rabatt.

Wir bitten zu verlangen. Prospekte stehen gratis zur Verfügung.

Düsseldorf.

Ed. Liesegang's Verlag.

[49948] Mitte Oktober erscheint:

P i a

Historischer Roman von Ernst Eckstein. Eleg. geheftet 6 Mark. In Prachtband 7 Mark.

Verlag von Carl Reissner in Leipzig.

= Gegenbar 33 1/3 %. Frei-Exemplare: 9/8. Einbände à 90 s netto. =

H. Barsdorf, Verlag in Leipzig.

[49949]

In dieser Woche versende ich allgemein:

Verzeichniss meiner Verlags- u. Partie-Artikel.

= Als Manuskript für Buchhändler mit Netto-Barpreisen und Partie-Bezugsbedingungen. =

Ich bitte dasselbe zur Hand zu behalten, da es nur kourante, neue Werke enthält, die zugleich in meinem Ende Oktober erscheinenden Weihnachts-Katalog für das Publikum aufgenommen sind. Es bildet dieses Verzeichniss also — teilweise — den Schlüssel hinsichtlich der Barpreise. Jedoch nur — teilweise — da der Weihnachts-Katalog eine weit größere Anzahl von Werken aller Wissenschaften (Jugend-schriften) enthält, die aus bestimmten Gründen in diesem Verzeichnisse nicht genannt sind.

Es sind jetzt nur die Preise und Bedingungen des obigen Verzeichnisses maßgebend, frühere annulliert.

[49950] Bei Unterzeichnetem befindet sich unter der Presse:

Geometrische Konstruktionen

für

Kesselschmiede

und

andere Blecharbeiter.

Eine Anleitung zum Abwickeln der Mäntel der gewöhnlichen Arten Dampfkessel und anderer Blechgefäße,

bearbeitet von

Gerhard Oldenburger.

Maschinen-Ingenieur in Bochum.

Mit 14 Planotafeln.

(Preis ca. 5 M.)

Ich ersuche baldmöglichst zu verlangen. Weimar, 4. Oktober 1886.

B. F. Voigt.

[49951] In der zweiten Hälfte November erscheint in meinem Verlage:

Genealogisches Taschenbuch der adeligen Häuser.

XII. Jahrgang. 1887.

Preis 8 M ord.

In Rechnung oder bar 25%. Frei-Exemplare 13/12.

Ich habe mit Befriedigung wahrgenommen, daß die geehrten Herren Kollegen vom Sortiment meinem Unternehmen im letzten Jahre eine große Aufmerksamkeit zugewendet haben, als es in früheren Jahren der Fall war.

Indem ich dieses Entgegenkommen dankbar anerkenne, bitte ich um recht thätige Verwendung auch für die Folge und bin ich gern bereit, die Vertriebsmanipulation möglichst zu unterstützen.

Das Verzeichniss sämtlicher in den erschienenen 12 Jahrgängen enthaltenen Familien-Artikel stelle ich in erforderlicher Anzahl gratis zur Verfügung und empfehle dasselbe einer regen Benützung.

Frühere Jahrgänge (1877—1886) liefere ich einzeln zum gleichen Preise auch à cond.; doch bin ich bereit, bei Abnahme der ganzen Kollektion besondere Begünstigungen zu gewähren. — Jahrgang 1870 ist vergriffen.

Ich liefere nur auf Verlangen, was Sie gefälligst beachten wollen, und ersuche Sie, Ihre Bestellungen möglichst bald aufzugeben.

Brünn, Oktober 1886.

Friedr. Irrgang.

[49952] In 8 Tagen erscheint:

Molière und kein Ende.

Ein Mahnwort

an Deutschlands Molièristen.

Nebst einem Anhang:

„Molière in Deutschland“.

Von

Dr. O. W. Stiehling.

8°. 23 S. Preis 75 s ord., 50 s bar.

A cond. nur einfach.

Ein geschätzter deutscher Molièreforscher kritisiert in obiger Satire die Einseitigkeit der heutigen Molièreforschung. Die packend geschriebene Streitschrift besteht aus einer ernsten Abhandlung und einem barlesken Anhang „Molière in Deutschland“, welcher ein „Gespräch zwischen Toten und Lebenden“ enthält.

Ich bitte um zahlreiche Bestellungen.

Berlin SW. 29, Gneisenaustr. 112,

4. Oktober 1886.

August Hettler.

Angebotene Bücher.

[49953] Carl Bohan's Nachf. in Wien:

In neuen tadellosen brosch. Exemplaren.

Reich, E., Geschichte, Natur- u. Gesundheitslehre des ehelichen Lebens. Rassel 1864. à 10 M 50 s ord., à 2 M bar.

[49954] Hoffmann & Campe's Sort.-Cto. in Hamburg:

1 Gaea. Bd. 1—19. Geb.

[49955] Wir besitzen in kleiner Anzahl:

Jugger, E. v., Geschichte des Klosters Jundersdorf. 2. Aufl. 168 S. München 1885. (2 M.)

— Kloster Fürstenfeld von 1258—1803. 2. Aufl. 197 S. München 1885. (2 M.)

— Kloster Wessobrunn. gr. 8°. 125 S. München 1885. (2 M 50 s.)

Wir liefern das Exemplar zu à 60 s netto bar.

Bestens recensiert! (A. Postztg. 1885. Nr. 91; Allg. Ztg. 1885. Nr. 101; Fremdenbl. 1884. Nr. 103 u. 104.)

Ferner besitzen wir:

Reiners, A., die Tropen-, Prosen- und Prä-fations-Gesänge des feierl. Hochamts im Mittelalter. Aus 3 Handschriften des 10. Jahrhunderts. Luxemburg 1884. (1 M 80 s.) Nicht im Handel. 55 s netto bar.

In Deutschland und Frankreich bestens recensiert. Das „Gregoriusblatt“ 1885. Nr. 9 schreibt: „Eine höchst verdienstvolle Arbeit — einzig in ihrer Art.“

Wir können nur gegen bar liefern mit Remissionsberechtigung innerhalb 4 Wochen. Donauwörth. Buchhandlung L. Auer.

[49956] Wolff & Hohorst in Hannover:

1 Ritschl, Rechtfertigung u. Versöhnung. 1. Aufl. Bd. 1—3.

1 Meyers Kommentar: I. II. Corintherbrief. (1876.)

1 Beck, Glaubenslehre. 2 Bde.

1 — Liebeslehre. 2 Bde.

1 Gathe, Lehrbuch d. Geographie. 4. Aufl.

1 Koenig, Litteraturgeschichte. 1. Aufl.

- [49957] **Friedrich Voigt's Buchhandlung** in Leipzig:
 Monatshefte z. Statistik d. Dtschn. Reichs f. 1879. Juli—Dez. Br. Unaufgeschn.
 — do. 1884. Kplt. Br. Unaufgeschn.
 L'art. Revue bi-mensuelle illustrée. Dixième année. Kplt. Br. Unaufgeschn.
 Courrier de l'art. 4ième année. Kplt. Br. Unaufgeschn.
 Hellas u. Rom, hrsg. v. Falke. Lfg. 20 bis Schluß. Br. Unaufgeschn.
 Hühnerologisches Monatsblatt 1857—61. Hlbwbd.
 Choralbuch, evangel. Hrsg. v. Schärtlich u. Lange. Potsd. 1881. Br.
 Sanders, D., Ergänzungs-Wörterb. d. dtchn. Sprache. 1879—84. Br. Unaufgeschn.
 Nibelungenlied, übers. v. K. Simrock. Mit Holzschn. n. Z. v. Carolsfeld. 1867. Hlbnd.
 Leipziger Reibeisen 1848—50. 3 Bde. Geb. (Selten.)
 Eutropi breviarium ab urbe condita, rec. Droysen. (A. Monumenta Germ. histor.) Berl. 1878. Br. Unaufgeschn. 24 M ord.
 Victoris Vitensis historia, rec. Halm. Berl. 1878. Br. Unaufgeschn.
 Hausbuch aus d. Dichtern seit Claudius, hrsg. v. Storm. Mit vielen Illustr. Lwbd. m. G. Lpzg. 1875.
 Overbeck, Gesch. d. griech. Plastik. 2 Bde. Lwbd. Lpzg. 1857—58.
 Agende f. d. evangel. Kirche in den preuß. Landen. Berl. 1829. Br. Unaufgeschn.
 Bopp, Fr., vergl. Accentuationssystem des Sanskrits u. Griech. Berl. 1854. Lwbd.
 — Glossarium sanscritum. Berol. 1847. Ppbd.
 James a. Grassi, Diction. of the Engl. and Ital. languages. 1882. Br. Unaufgeschn.
 Rohde, O., Schweinezucht. M. Abb. Berl. 1872. Br. Unaufgeschn.
 Hymni homerici, ed. Baumeister. Lips. 1860. Br. Unaufgeschn.
 Archiv f. Ophthalmologie. 24. Jahrg. Abt. 4. Berl. 1878. Br. Unaufgeschn.
 Graevell, Fr., die zu sühnende Schuld gegen Goethe. M. 1 Taf. Berl. 1860. Lwbd.
 Freuden d. j. Werthers. Leiden u. Freuden W. d. Mannes. 1775. Ppbd.
 Klopstock u. s. Freunde, hrsg. v. Klamer Schmidt. Halberst. 1870. 2 Bde. Ppbd.
 Klemm, G., die Frauen. Bd. 2—5. Dresd. 1859. Br. Unaufgeschn. 30 M ord.
 Matthison, Gedichte. Zürich 1815. Hlbfrz.
 Rabeners Satiren. 10. A. 2 Bde. Lpzg. 1771. Ppbd.
 Seume, J. G., Spaziergang n. Syrakus. Braunsch. 1803. M. 1 Abb. Ppbd.
 (Marpurg,) Die Kunst d. Clavier zu spielen. Berl. 1760, Haude & Spener. Ppbd.
 Meyer, G., Lehrb. d. dtchn. Staatsrechts. 1878. Br. Unaufgeschn.
- Illustr. Encyklopädie d. graphischen Künste, hrsg. v. Alex. Waldow. Mit vielen Abb. Lpzg. 1884. Hlbfrz.
 Klencke, H., illustr. Lexikon d. Verfälschungen. 2. A. Lpzg. 1879. Hlbfrz.
 Hauslexikon, hrsg. v. Heinr. Hirzel. Lpzg. 1858—62. Hlbfrz.
 Roese, C., die Kunst Hilfeleistungen für Verwundete u. Kranke zu improvisiren. Berl. 1884. Br.
 Niemeyer, P., Handb. d. Perkussion und Auscultation Erl. 1870. Br.
 Küster, E., 5 Jahre im Augusta-Hospital. M. Abb. Berl. 1877. Lwbd.
 Sammlung klin. Vorträge. Gynäkologie. Nr. 1—30. Hlbfrz.
 — Chirurgie. Nr. 1—28. Hlbfrz.
 — Innere Medizin. Nr. 1—30. Hlbfrz.
 Goethes Faust, erkl. v. Loeper. Berl. 1879. Hlbfrz.
 Beiträge z. Geburtshilfe, Gynäkologie u. Pädiatrik. M. Abb. Lpzg. 1881. Br.
 Billroth, Th., chirurg. Klinik. Wien 1871—1876. M. Abb. Berl. 1879. Hlbfrz.
 Langenbecks Klinik, hrsg. v. Krönlein. Mit Abb. Berl. 1877. Hlbwbd.
 Walbaum, Erfahr. a. d. Gebiete d. Hygiene, Sanitätspolizei u. ger. Medizin. M. 4 Taf. Leipzig 1871. Br.
 Lassalle, Ferd., System d. erworb. Rechte. 2 Bde. Lpzg. 1880. Hlbld.
 Allihn, Grundlehren der Ethik. Lpzg. 1861. Hlbfrz.
 Pyrker, Joh. Lad., sämtliche Werke. Stuttg. 1832. Lwbd.
 Wiener illustr. Garten-Zeitung. 4. Jahrg. 1879. Hlbfrz.
 Gesenius, W., Commentar üb. d. Jesaja. 2 Bde. Lpz. 1821. Ppbd.
 Rimmel, Eugène, le livre des parfums. Avec illustr. Bruxelles. Lwbd. m. G.
- [49958] **Bopp & Haller** in Biberach:
 In gut gebundenen Exemplaren.
 7 Bäumlein, griech. Schulgramm. 5. Aufl.
 3 Deharbe, gründl. Erkl. d. kath. Katechism. Bd. 4.: Religionsgeschichte. 3. Aufl.
 11 Dürr, Vocabularium. 3. Aufl. 1880.
 9 Glöckler u. Uffahl, dtchs. Sprach- und Übungsbuch. II. 3. Aufl. 1879.
 10 Müller, Übungsstoff f. d. geometrische Zeichnen. 6. Aufl. Eßlingen.
- [49959] **W. Simon** in Magdeburg:
 *Gesetz-Sammlung für Preußen von 1806—83. Berlin, C. Heymann. In 9 schönen Hlbfrzbdn. inkl. 2 Sachregister.
 *Grotensend, allgem. Landrecht. Schönes Exemplar.
 *Rodenbergs deutsche Rundschau. Bd. 1—8. Hlbnd. mit Goldtitel. Neu.
 *Daheim. Jahrg. 1876—83. Hlbnd. mit Goldtitel. Wie neu.
 Gebote direkt erbeten.
- [49960] **Frz. O. Krieger** in Straubing:
 Nur direkte Gebote berücksichtigt.
 1 Webers allgem. Weltgeschichte. I—IV. Hlbfrzbd.
 1 — do. V. VI.; u. Register zu I—IV. Brosch.
 1 Hoffmann, Wilh., vollständiges Wörterbuch d. deutschen Sprache. 6 Bde. Leipzig 1861. Hlbfrzbd.
 1 Petri, Fr. E., Handb. d. Fremdwörter. 12. Aufl., durchgesehen v. W. Hoffmann. Lpzg. 1863. Hlbfrzbd.
 1 Mindwiz, Joh., Lehrbuch d. deutschen Verksunst. 4. Aufl. Lpzg. 1862.
 1 Kurz, Heinrich, Gesch. d. deutschen Literatur. 2. Aufl. 3 Bde. Lpzg. 1857—59. Hlbfrzbd.
 1 Menzel, Wolfg., deutsche Dichtung. 3 Bde. Stuttgart 1858—59. Geb.
 1 Müller, Joh. v., 24 Bücher allg. Gesch. d. europ. Menschheit. Stuttgart 1840.
 1 Scherr, Joh., allgem. Gesch. d. Literatur. 2. Aufl. Stuttgart 1861.
 1 Schwab, G. v., deutsche Volksbücher. 4. Aufl. M. 180 Illustrat. v. H. Bürkner. Stuttgart 1859. Hlbfrzbd.
 1 Uhland, L., Gedichte. 8°. Stuttgart 1847. Hlbfrzbd.
 1 Simrod, R., Gudrun. 8°. Stuttgart 1843. Hlbfrzbd.
 1 Rückert, Fr., Gedichte. Frankfurt a/M. 1841. Hlbfrzbd.
 1 Freiligrath, Ferd., Gedichte. Stuttgart 1848. Hlbfrzbd.
 1 Baynes Univerjum. 6. Bd. 1847. Geb.
 1 — do. N. F. Bd. 1. 2. Geb.
 1 Stades Geschichte. Bd. 1. Bielefeld u. Lpzg. 1885. Orig.-Einbd. Ganz neu!
 1 Wippchens sämtl. Berichte. I—III. Brosch.
 1 Nordau, d. conventionellen Lügen. 12. Aufl. Lpzg. 1886. Brosch.
 1 Thering, Scherz u. Ernst. 2. Aufl. Lpzg. 1885. Brosch.
 1 Barth, Weinanalyse. Hambg. 1884.
 1 Davidis, prakt. Kochbuch. 24. Aufl. 1881. Geb.
 1 Denkmäler d. klass. Altertums. Bd. 1. München 1885. Orig.-Hlbfrzbd. Ganz neu.
 1 Jäger, Oscar, Gesch. d. Griechen. 3. Aufl. Gütersloh 1877. Geb.
 5 Müller, General Moltke. Stuttgart 1885. (1 Explr. geb.)
 3 Pant, Bismarckbüchlein. Bielefeld 1885.
 2 Thomas, Deutschlands Reichskanzler. Düsseldorf 1885.
 1 Stieler, R., Hochlandslieder. 3. Aufl. Stuttgart 1884.
 1 Müller, D., Gesch. d. deutschen Volkes. Schulausg. 11. Aufl. Berlin 1884. Orig.-Einbd.
- [49961] **Borstell & Reimarus** in Berlin C. 2.:
 Leipziger Illustrirte Zeitung. Nr. 2069. Wagner-Nummer. Neue tadellose Expre, à 25 A bar.

- [49962] **Carl Köhler** in Darmstadt:
Wagners Parzival u. Nibelunge. Klavier-
Ausz. m. Text. In 5 Bdn.
Baedeker, die Eier d. europ. Vögel. 2 Bde.
Lessings Werke. (W., Bensinger.) 5 Bde. in
3 Bdn. (Neu.)
Bischoffe, Novellen. 10 Bde. in 5 Bdn.
Büchmann, gefl. Worte. Berl. 1874.
Weigand, Wörterbuch. 3. Aufl. 3 Bde.
Meyer, mod. Theorien d. Chemie. 4. Aufl.
3 Tle. Brosch.
Westermanns Monatshefte. I—VIII.
Handbuch f. spez. Eisenbahntechnik, v. Feu-
finger v. Waldegg. Bd. 1. Eisenbahnbau.
2. Aufl. Mit Atlas.
Secchi, Einheit d. Naturkräfte. Lpzg. 1876.
Rziha, Eisenbahnbau. I. Wien 1876.
Schrön, 7stell. Logarithmen. 3. Ster.-Ausg.
Bauzeitung. Jahrg. 1875, 76 u. 79.
Musikal. Wochenblatt, v. Frisich. Jahrg. 1870
—1878.
Unsere Zeit. Jahrg. 11—13.
Marz, Gluck u. d. Oper. Berl. 1863.
Geogr. Handb. zu Andrees Handatlas.
Roth, plast.-anatom. Atlas. Stuttg. 1873.
Orig.-Kart.-Mappe.
Becker, Kunst u. Künstler d. 16., 17. u. 18.
Jahrh. Lpzg. 1863—65.
Schnaase, bild. Künste. 2 Bde. Düsseldorf
1866. Brosch.
Schasler, Aesthetik. Bd. 1. (1218 S.) Berl.
1871. Brosch.
Grimm (H.), über Künstler u. Kunstwerke.
Jahrg. 1 u. 2. (Ppbd.)
Zeitschr. f. bild. Kunst u. Kunst-Chronik 1866.
In Hftn.; v. d. Chronik fehlen 12 Arn.;
1867 u. 68. Origbd.; 1869—80. In
Hftn., lose in den Decken; 1881—85.
In Hftn.
Dohme, Kunst u. Künstler. Lpzg. 1875—80.
Kplt. in 78 Lfgn.
Allgem. dtische Biographie. Lpzg. 1875—79.
9 Bde. Kart.
Grimm, dtisch. Wörterbuch. Bd. I. II. III. u.
V. vollständig, IV. I. 1. Hälfte, IV. II. voll-
ständig, IV. I. 2. Hälfte bis Lfg. 5. In Hftn.
VI. bis Lfg. 12; VII. bis Lfg. 5.
Alles ist vorzüglich erhalten und zumeist
in Origbd. geb., wenn nicht anders angegeben.
Direkten Geboten sehe ich entgegen.
- [49963] **C. F. Haeseler** in Kiel offeriert
billig die Restauflagen von:
2950 Bartels, Typhus. 2. Aufl. 1871.
230 Jessen, Zurechnungsfähigkeit. 1870.
290 Hassenstein, Schiffsdampfmaschine.
1866.
810 Schultze, d. farbige Licht. 1869.
140 Wellendorf, Rückenwassersucht. 1869.
Ich gebe zu jedem irgend annehmbaren
Preise ab.
- [49964] **B. Seligsberg** in Bayreuth:
8 Englmann, latein. Übungsbuch für 4. u.
5. Kl. 7. Aufl. Geb. Neu. à 70 S.

- [49965] **Otto Doeger** in Osterburg (Altst.):
Gebote direkt per Postkarte (nicht über Leipzig)
erbeten.
*6 Erüger, Grundz. d. Phys. 20. Aufl. Geb.
*1 Gabriel u. S., dtisch. Leseb. B. 1. 7. Aufl.
Geb.
*7 — do. B. 2. 6. Aufl. Geb.
*8 Hahn, Leitf. d. vaterl. Gesch. 19. Aufl.
3. Abdr. Kart.
*3 Halm, griech. Etymologie. I. 10. Aufl. Geb.
*29 Hentschel, Zifferrechnen. 4. Hft. Kart.
*16 — Rechenfibel. 110. Aufl. Kart.
*1 — Kopfrechnen. I. 12. Aufl.
*2 Hoffmann u. Klein, Rechenbuch. 6. Aufl.
*1 — do. Geb.
*1 Hopf u. P., dtisch. Leseb. Tertia. 12. Aufl.
Geb.
*1 — do. Sec. u. Prima. 6. Aufl. Geb.
*5 Kahle, Gesch. d. Reiches Gottes. 5. Aufl.
*2 — do. Geb.
*Meyer, Normal-Zeichenbuch. (Wolfsenbüttel).
19 Explre. III. 21 Explre. IV. 25 Explre.
V. 23 Explre. VI. 7 Explre. VII.
*2 Ostermann, griech. Übungsb. I. 4. Aufl.
Geb.
*7 Pöckel, geom. Rechenaufg. III. 7. Aufl.
*2 Polack, illustr. Naturgesch. 2 Thle. 4. Aufl.
Geb.
*2 Postel, Bibelfunde. 10. Aufl. Geb.
*1 Schorn-Reinecke, Gesch. d. Pädagogik. 11.
Aufl. Geb.
*1 Spieß, Übungsbuch. Quinta. 26. Aufl.
Geb.
*3 Seyffert, Leseb. aus griech. u. lat. Schriftst.
f. mittl. u. ob. Klassen. 6. Aufl. Geb.
*3 Stolze, Anleitung. 3. dtisch. Stenogr. 42. Aufl.
Geb.
*7 Übungsb. d. dtisch. Sprache. (v. Lehrer-
Ver. Hannover). 2. Stufe. Kart.
*2 Voltaire, Hist. de Charles XII, par Hoche.
1882. Geb.
*2 Wezel, Grundr. d. dtisch. Grammatik. 51.
Aufl. Geb.
Versendung nur direkt per Post; Porto je
zur Hälfte.
- [49966] **H. Schmitzdorff**, Kais. Hofbuchh.
in St. Petersburg:
*Russells Gesamt-Verlagskatalog d. deut-
schen Buchhandels. In Lfgn. Soweit
erschienen. Fortsetzung wird nach Er-
scheinen franko geliefert.

Gesuchte Bücher.

- [49967] **Carl Pohan's Nachf.** in Wien I.:
1 Esmarch, kriegschirurg. Technik. 3. Aufl.
2 Bde. 1885. Br. od. Origbde.
1 Löher, griech. Küstenfahrten.
1 Floh. (Wien.) Jahrg. 1873 u. Folge.
- [49968] **Buchhandlung des Schriftenvereins**
in Neumünster i/S.:
Hackländer's Soldatengesch. Ein gebrauchtes
Exemplar.

- [49969] **Schöningh'sche Buch- u. Kunstbldg**
(J. Esser) in Paderborn:
Grafer, Sonn- u. Festtagspredigten.
- [49970] **Mittler'sche Buchh.** in Bromberg:
*Militär-Wochenblatt 1870—76.
Striethorst, Archiv. Bd. 83—86. 88—100.
*Lehnerdt, Ortschaftsverzeichniß.
Hartig, Kubiktabellen. Fußmaß.
- [49971] **G. Dülfer's Antiqu.** in Breslau:
1 Rüling, Sonntagsfreude. Sammlung von
Predigten. Dresden 1857.
- [49972] **H. Dredt Nachf.** (J. Müller) in Greiz:
1 Flieg. Blätter. (München.) Sämtl. Bde.
Geb. Gut erhalten.
- [49973] **Frz. Köhler** in Rixingen:
Sachs-Billatte, Wörterb. (Neu 13 M 50 S.)
Schmid, Dogmengeschichte.
- [49974] **Wigand'sche Buchh.** in Kassel:
1 Wander, R. F. W., drei Jahre aus m.
Leben ic. 1878.
1 Briefwechsel zwischen Zimmermann, Grabbe
u. d. Gräfin Ahlfeld.
- [49975] **F. A. Brockhaus' Sortiment u. Anti-**
quarium in Leipzig:
Goethes Schriften. Mit Kupfern. Berlin
1775—79, Himbürg.
Goethes Unterhaltung m. d. Kanzler Fr. v.
Müller. 1870.
Grimm, fünfzehn Essays. 1874.
Goethes dram. Meisterwerke. M. Einltg.
v. Viehoff. 1869.
Ueber den Faust von Goethe, z. Verständ-
niss d. Dichtg. f. Alle. Nrnbg. 1838.
Meyer, Ed., Studien zu Goethes Faust. 1847.
- [49976] **E. Steiger & Co.** in New-York:
Aristotelis opera. Edid. Acad. Regia Bo-
russica, rec. I. Bekker. 5 Vol.
Brentano, Psychologie des Aristoteles.
1867.
Trendelenburg, Geschichte der Kategorien-
lehre.
- [49977] **J. Ricker** in Gießen:
Meyer, Dissertatio sistens paralyseos nervi
trigemi cat. Frankfurt a/M. 1841.
Schiff, de nervi baseos encephali etc.
Bockenheim 1844.
- [49978] **J. Weise**, Hofbuchh. in Stuttgart:
1 Feuerbach, biographischer Nachlaß.
- [49979] **A. Guch** in Zeitz:
Biernatki, Predigten.
- [49980] **Fr. Lucas** in Mitau:
*2 Bayer, Theorie d. summar. Prozesse. 1859.
- [49981] **Gaßmann'sche Sort.-Buchh.** in Ham-
burg:
1 Gartenlaube 1882—85. Geb. Gut er-
halten.
- [49982] **H. Kräuter'sche Buchh.** (Jul. Stern)
in Worms a/Rh.:
*Sachs-B., französ. Wörterbuch. Große
Ausg. Vollständig oder einzelne Bde.

- [49983] **Carl Brodbeck** in Cottbus:
Toussaint-Langensch., franz. Unterrichtsbr.
Hesse-Wartegg, Nord-Amerika.
- [49984] **Bruno Becker** in Eilenburg:
1 Handbuch zu Andrees Handatlas.
1 Scheffel, Gaudeamus.
- [49985] **P. Hauberg & Comp.** in Kopen-
hagen:
1 Meyers Kommentar üb. das Neue Test.
1., 2. od. 3. Ausg. Kplt.
1 Henoch, Kinderkrankh. Letzte Ausg.
- [49986] **Hermann Graser** in Annaberg:
1 Marryat, ausgew. Romane. 10 Bde.
- [49987] **Alfred Lorentz** in Leipzig:
Keil, 12 kl. Propheten.
Kurtz, Kirchengeschichte.
Meyer, Römerbrief. 6. Aufl.
Müller, J., Lehre v. d. Sünde. 7. Aufl.
Müller, J. F., symbol. Bücher.
Thomas a Kempis, Werke, v. Sommalius.
Höpfner, Gesch. d. Krieges 1806—07.
Trendelenburg, histor. Beiträge. 3 Bde.
Wächter, Pandekten.
Schwegler, Metaphys. d. Aristoteles.
Theocrit, ed. Hiller.
Goethe, Faust, von v. Oettingen.
Laas, d. deutsche Aufsatz.
Braid, Hypnotismus.
Meltzer, Naturheilkunde.
Ploß, d. Weib.
Virchow, Entwickelg. d. Schädelgrundes.
Volkman, Psychologie. 2. Aufl.
Krombholtz, die Schwämme.
Richter, Instrumentationslehre.
- [49988] **H. Le Soudier** in Paris:
Zschokke, Contes et nouvelles. 4 Volumes.
1859—60.
Monoyer, Essais d'histoire et d'archéologie.
I. et IV.
Lermolieff, die Werke italien. Meister in d.
Gall. von München, Dresden, Berlin.
Marianne-Bey, Fouilles exécutées en Egypte,
en Nubie et en Soudan. 2 Vols. in-fol.
Paris 1867.
Nève, F., le Sanscrit et les études indiennes.
Paris 1865.
Wahlen, Ordres de chevalerie. Bruxelles.
(Neueste Auflage.)
- [49989] **Fr. Řivnáč** in Prag:
Hyrtl, Zergliederungskunst.
Detlef, Schuld u. Sühne. } Saubere
— Bis in die Steppe. } Exemplare.
Waidmanns Heil. Jahrg. 1. 2. Womögl.
in Originalbd. Gut erhalten.
- [49990] **J. G. Calve** in Prag:
*Plauti comoediae, ed. Ussing. Havniae
1878—83.
*Index medicus. Vol. 3.
- [49991] **H. Kirsch** in Wien:
2 Attribute der Heiligen.
- [49992] **Akademische Buchh.** v. G. Calvör
in Göttingen:
*Ciceros Briefe, v. Billerbeck.
*Eustathius, ed. Romanus.
*Taciti historiae, erkl. v. Heraeus.
*Sophokles, erkl. v. Schneidewin.
*Jarnik, Index zu Diez.
*Toussaint-L., franz. Unterrichtsbriefe.
*Buch d. Erfindungen. 8. Aufl. Bd. 1—3.
*Freitag, Bilder. (Nur kplt.)
*Freiherrl. Taschenbuch 1885.
*Montchrétier, l'économie polit. 1615.
*— Tragédies. 1611.
- [49993] **D. Nutt** in London:
Bicknell, Pilgrimage to Mecca. 1862.
Cussy, Dict. du diplomate. 1846.
Gaudentius, de philos. juris apud Rom.
Harpocratonis lexicon. 1824.
Ignatii Loyolae exercitia spirit. Roothan.
Krehl, Religion d. vorislam. Araber. 1863.
Sailer, Théologie pastorale.
Testamentum vetus syriace. (Peschito.)
Zeitschr. d. Vereins f. thüring. Geschichte.
Kplt. od. einzeln.
Zwenger, de primis Aristoph. fabulis. 1868.
- [49994] **F. Vieweg** in Paris:
Almanach de Gotha 1884, 85.
Schöne, de veterum solemnibus nataliciis.
Halberst. 1832.
Cramer, de educatione puerorum apud Athe-
nienses. Marb. 1833.
Jähns, Handb. e. Gesch. d. Kriegswesens.
- [49995] **Mitscher & Röstel** in Berlin:
3 Cassel, die Juden in d. Weltgeschichte.
Stengel, Catalogue des estampes de Kobell.
Nürnberg 1822.
- [49996] **Engelhaupt & Beyer** in Dresden:
1 Kürnberger, Amerikamüde.
- [49997] **Justus Naumann's** Buchh. in Dresden:
Selnecker, Psalter-Auslegung.
Nebe, epistol. Perikopen.
- [49998] **Robert Peppmüller** in Göttingen:
*Beneke, von unehrlichen Leuten. Ham-
burg 1850.
*Handbuch d. Strafproceßrechts, hrsg. v.
Holtzendorff. 2 Bde.
*Bar, Handbuch d. dtshn. Strafrechts. I.
*Leo, Weltgeschichte.
- [49999] **Bertram** in Sondershausen:
Chronik der Zeit. Jahrg. 1883.
Buch für Alle. Jahrg. 1878.
Über Land u. Meer. Jahrg. 1884.
- [50000] **Ed. Hölzel's** Buchh. in Olmütz:
1 Zeitschrift f. bildende Kunst. IX. Hft. 12 ap.
- [50001] **Hermann Braams** in Norden:
1 Schade, altdeutsches Lesebuch.
- [50002] **W. Wellnitz** in Berlin S. 14:
Unser Volk in Waffen. (St., Spemann.) In
Lfgn. Neu.
- [50003] **B. Langewiesche** Buchh. (A. Graeper)
in Barmen:
Meyer, Ueberf. d. Gesch. d. griech. Kunst.
Racine, Oeuvres.
Ugnat, Dietrich od. Geheimnisse d. Böhmer-
waldes.
Ranke, Zeitalter d. Reformation.
Rethel, Hannibalzug.
Sperber, biblische Geschichte.
Meisterwerke d. Holzschnidekunst. Alle oder
einzelne Bde. Geb.
- [50004] **L. Hoffetter** in Halle a/S.:
1 Bape, griech.-deutsches Wörterbuch. Ausg.
1880.
- [50005] **Reisner's** Buchh. in Liegnitz:
*Feyer, Waldbau. 1878.
- [50006] **Rud. Koch's** Hofbuchh. (G. Trübe) in
Brandenburg (Havel):
Hedländers sämtliche Werke.
- [50007] **Germann Olms** in Hildesheim:
6 Geering, Lesebuch. Ausg. B. II. III.
- [50008] **Emil Strauss**, Sortim. u. Antiquariat
in Bonn:
Karsten, Oliver Goldsmith. Straßburg
1873.
Guizot, Corneille et son temps. Paris 1852.
Unger, Rob., Simis s. poetic. tabul. delect.
Halle 1866.
Taschenbuch f. Freunde altdeutscher Zeit
u. Kunst 1816, 1822.
Bender, Wesen der Religion.
- [50009] **Johannes Müller** in Amsterdam:
1 Plenk, Doctrina de morbis dentium ac
gingivarum. Wien 1778.
- [50010] **Louis Jenke** in Basel:
1 Arndt, Lehrbuch d. Psychiatrie.
1 Meynert, Psychiatrie. 1. Hlfte.
- [50011] **C. Winter** in Heidelberg:
1 Stirn, Apologie d. Christenth. in Briefen.
1 Fink, Bautischler.
1 — Bauschlosser.
1 Harres, der Maurer.
1 — Schule d. Steinmeyer.
1 — Schule d. Zimmermanns.
- [50012] **Bültmann & Gerriets** Nachf. in Barel:
Ritter-, Räuber- u. Geistergeschichten. Leih-
bibliotheksband.
- [50013] **August Lay** in Hildesheim:
1 Entscheidungen des Reichsgerichts in Civil-
sachen. Bd. 1—14.
- [50014] **Ferd. Dümmler's** Buchh. (C. Stein)
in Berlin:
*Runow, Provinzialrecht d. Neumark. Berlin
1836.
Herschel, gen. catalogue of nebulae.
Zeitschrift f. Berg- u. Hüttenwesen 1873.
Rochow, Kinderfreund.
Reuters Werke. Gr. Ausg.

[50015] **Otto Harrassowitz** in Leipzig:
Duvernoy, Examen du livre „Reflexions sur les finances etc.“ 2 Vols. 1740.
Wigand, d. Wormser Bischöfe.
*Forschungen zur dtschn. Gesch. Sow. ersch.
*Fergusson, Indian a. eastern architecture.

[50016] **C. O. Deeg's** Buchh. in Reudnitz:
Archiv f. Pastoralconferenz in den Landcapiteln des Bisthums Constanz. 1819 2. Bd. u. 1823. Vollständig. Zahle guten Preis.

Albertus Magnus, Omnia super tribus.
Sanchez, Petr. Hieronym., Methodus mirificus.

Ivo Parisiensis, Digest. sapientiae.
Guillelmus Parisiensis, Rhetorica divina; — de finibus utriusque potestatis eccles. et laicae.

Vering, Kirchenrecht.
Capellmann, Pastoralmedizin.

[50017] **Th. Kaltenbrunner** in Marburg a/Dr.:
*Bulletino di archeologia cristiana. Roma.

[50018] **Ludw. Bamberg** in Greifswald:
1 Lappe, sämtliche Werke. Ausg. letzter Hand.

1 Ricardo, Grundgesetze d. Volkswirtschaft.
1 Kalender d. Natur, v. Ute u. Müller. I. (Halle.)

1 — do. mit Beitr. v. Valdamus Blasius u. (Stuttgart.)

1 Aus d. Heimath, hrsg. v. Roßmähler. 1.—8. Jahrg. Gut erhalten.

[50019] **Carl Jügel's** Nachfolger in Frankfurt a/M.:
Brentano, Arbeitergilden. 2 Bde.
Morgenstern, malerische Wanderungen durch den Taunus.

[50020] **Paul Neubner** in Köln:
*Revolution 1848/49. Schriften darüber.

*Kölnische Zeitung 1848—49.
*Neue Kölnische Zeitung 1848.

*Helfert, Wiener Parnaß im J. 1848.
*Aschrott, das englische Armenwesen.

*Lübke, Gesch. d. Architektur. 2 Bde.
*Holtei, Vagabunden.

*Heimburg, ein armes Mädchen.
*Sueton, Kaisergeschichten.

*Menzel, allgem. Weltgeschichte.
*Schannat, Eiflia illustr. Kplt. u. einz. Bde.

*Deutscher Zuschauer 1848.
*Ruges Schriften, 1848 betr.

*Corvins Schriften, 1848 betr.
*Feuerbachs, Ludw., Werke.

*Muspratt, Chemie.
*Treitschke, deutsche Geschichte.

*Häusser, Zeitalter der Reformation.
*Droysen, histor. Handatlas.

*Mohr, Lehrb. der pharm. Technik.
*Rüdorff, röm. Rechtsgeschichte.

*Rühlmann, Hydraulik.
*Gräfl. genealog. Taschenbuch f. 1885.

[50021] **Felix Schneider** in Basel:
Girard, Nobiliaire milit. suisse. I. II.
Strobel, Geschichte d. Elsasses.
Felder, die Sonderlinge.
Dächsels Bibelwerk: Neues Test. Kplt.
Desor-Loriol, Echinologie helvétique.
Oppel, Juraformationen Englands etc.

[50022] **Otto Schulze** in Köthen:
1 Fischart, sämthl. Dichtungen, v. Kurz. 3 Bde. (Dtsche Bibliothek. Bd. 8—10.)
1 Winer, hebr.-chald. Wurzelwörterbuch.

[50023] **Ferber'sche** Univ.-Buchh. in Gießen:
*Chroniken d. deutschen Städte. Vollst. oder einzelne Hefte.

*Hélié, Rech. sur les fibres musc. de l'utérus. Nantes.

*Correspondenz, polit., Friedrichs d. Großen. Bd. 8. u. folg.

[50024] **Hirt Sort.** in Breslau:
1 Schloffer, Weltgeschichte. Geb. Gut erhalten.

[50025] **Joseph Jolowicz** in Posen:
*Grätz, Geschichte der Juden. Bd. 2. u. 11.
*Bazar. Jahrg. 1883.

[50026] **G. Nehr Korn** in Fulda:
1 Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl. Bd. 1—4. Hlbfrzbd.

[50027] **Georg Szelinski**, k. k. Univers.-Buchh., vormals: Karl Gorischek, in Wien:
1 Göll, Kulturbilder aus Hellas u. Rom. 2. A. 1872. 1. 2. Bd. Brosch.

1 Stur, L., Nanka veči slovenskij. 1846.
1 Almanach Zora, hrsg. v. Hamuljak. 4 Bde. Pest 1835—40.

1 Almanach: Nitra, hrsg. von Hurban. Jahrg. 2—5. 1844 u. folg.

1 Viliam Pauliny, Tóth Besiedky. I—IV. V. Skalici 1867—70.

1 Viliam Pauliny, Tóth Trenčiansky. Matus.
1 Chalupka Samo Spevy. 1868.

1 Chalupka Ján, dramaticke spisy. I—III.
1 Hodza, Dobro slovo Slovačin. Leutschau 1847, 48.

1 — Dohovor o tom. 1862.
1 — Vetin o slovincině. 1848.

1 Stur, Varecje slovenskno. 1846.
1 Sladkovic, Andr., sobrane spisy. 1878.

1 Skultety et Pavel, Dobsinsky slovenske povesti. I. 1—6.
1 Kollár, Jan., Národní zpiewanky. I. II. Ofen 1834.

[50028] **G. A. v. Halem** in Bremen:
1 Jourdan, A., la maladie noire. Marseille 1864.

[50029] **Fr. Haerpfer** in Prag:
Skála ze Zhoře, Historie česká.
Höfler, Geschichtschreiber d. hussit. Bewegung in Böhmen.

[50029] **Fr. Haerpfer** in Prag:
Skála ze Zhoře, Historie česká.
Höfler, Geschichtschreiber d. hussit. Bewegung in Böhmen.

[50029] **Fr. Haerpfer** in Prag:
Skála ze Zhoře, Historie česká.
Höfler, Geschichtschreiber d. hussit. Bewegung in Böhmen.

[50029] **Fr. Haerpfer** in Prag:
Skála ze Zhoře, Historie česká.
Höfler, Geschichtschreiber d. hussit. Bewegung in Böhmen.

[50029] **Fr. Haerpfer** in Prag:
Skála ze Zhoře, Historie česká.
Höfler, Geschichtschreiber d. hussit. Bewegung in Böhmen.

[50030] **J. A. Stargardt** in Berlin:
*Gräfl. Taschenbuch 1828, 84, 85.
*Falke, Codex trad. Corbeiensium.
*Märk. Forschungen. IV. V. IX. XIII.
*Drugulin, Portrait-Katal. m. Suppl.
*Hagen, Münzbeschreibg. d. Hauses Mansfeld.

*La Rochelle, Czar Demetrius. 1716.
*Preuß. Rangliste 1794—1805.

*Reichelsche Münzsammlg. I. Rußland.
*Rußland, d. glückselige. 2 Bde. 1736.

*Stammliste d. preuß. Reg. 1806.
*Kohl, Gesch. d. Stadt Lassau.

*Wagenseil, d. adriat. Löw. 1704.
*Werke z. Sagengeschichte Hamburgs u. Wiens.

*Eckhel, Doctrina numerorum. Kplt.

[50031] **K. F. Koehler's** Ant. in Leipzig:
Astronom. Nachrichten. Bd. 3. 5—15. 18—20. 23. Kplt. Bde. u. einzelne Nummern. (Für eine vollständige Reihe zahle guten Preis.)

Compte-rendu de la Commiss. archéol. de St. Pétersb 1859—62.

[50032] **P. Ehrlich** in Leipzig:
Lesser, Hautkrankheiten.

Aus allen Zeiten u. Landen.
Französische u. engl. Wörterbücher.

Herzog, Realencyklopädie d. pr. Theologie.
Stinde, Familie Buchholz.

Pohle, Sternenwelt.
Brehms Tierleben.

[50033] **Mayer & Müller** in Berlin W.:
Baron, Pandekten.

*Borchert, Codex des Strafrechts.
Burkhardt, Bemerkungen üb. Beduinen.

— Bemerkungen üb. Arabien.
Fink, d. Bautischler. II.

*Foster, Physiologie.
Gegenbaur, Lehrbuch d. Anatomie.

Helmert, Ausgleichungsrechnung.
Ihne, röm. Geschichte.

*Justiz-Ministerialblatt 1884—86.
Gmelin-Kraut, anorg. Chemie. 6. Aufl.

Mousson, Physik. 3. Aufl. Kplt. u. einzeln.
Schaefer, Demosthenes u. seine Zeit.

*Stammer, Jahresbericht d. Zuckerfabrikation 1883.

[50034] **M. Rieger'sche** Univ.-Buchhdlg. in München:
Allräunchens Kräuterbuch. II.

[50035] **Carl Ricker** in St. Petersburg:
1 Halfort, Entstehung u. Verlauf d. Krankheiten d. Künstler u. d. Gewerbetreibenden.

[50036] **Johs. Alt** in Frankfurt a/M.:
Deutsches Bauhandbuch. Kplt. u. in einzelnen Teilen.

[50037] **Jul. Hermann** in Mannheim:
1 Letarouilly, Edifices de Rome mod.
1 Wolff, Bibliotheca hebraica.

[50037] **Jul. Hermann** in Mannheim:
1 Letarouilly, Edifices de Rome mod.
1 Wolff, Bibliotheca hebraica.

[50037] **Jul. Hermann** in Mannheim:
1 Letarouilly, Edifices de Rome mod.
1 Wolff, Bibliotheca hebraica.

[50037] **Jul. Hermann** in Mannheim:
1 Letarouilly, Edifices de Rome mod.
1 Wolff, Bibliotheca hebraica.

- [50038] **K. Diepolder** in München:
Frey, Grundz. d. Histologie.
Henle, anatom. Handatlas.
Hermann, Lehrb. d. Physiologie.
Hyrtl, Lehrb. d. Anatomie.
Kunze, Grundr. d. Medizin.
Landois, Lehrb. d. Physiologie.
Meyer, Handb. d. Augenheilkunde.
Orth, pathol.-anat. Diagnostik.
Pansch, Grundr. d. Anatomie.
Schröder, Geburtshilfe.
- [50039] **Isaac St. Goar** in Frankfurt a/M.:
Ranft, hist.-geneal. Nachr. Lpzg. 1739 u.
folg. Tl. 25—36. 61—72. 85—137.
Curtius, griech. Geschichte.
Naumann, Mineralogie.
— Geognosie.
Scherr, J., Gesch. d. Religion.
Meiners, allgem. Gesch. d. Religionen.
Müller, Max, Essays. Bd. 1. 1879.
Rheinisches Taschenb., v. Adrian, 1840.
- [50040] **J. J. Gedenhauer** in Tübingen:
*Curtius, d. Jonier vor d. Wandrg.
*Deimling, Leleger. 1862.
*Krapf, Outline of the Galla gramm.
*— Outl. of six East Afr. dial.
*Schmidt, V., Pindars Leben.
*Bischof, Altmäoniden.
*Oldenberg, Wicherns Leben. Soweit ersich.
- [50041] **G. H. Bes'sche Buchh.** in Nördlingen:
*1 Dießich, Grabreden. Stuttg. 1862.
*1 de Ponte, Meditationes, ed. Dux. 6 T.
*1 Stingl, Pfarrverwaltung. Münch. 1879.
*1 Thalhofer, d. Psalmen.
1 Frauentaschenbuch, hrsg. v. Fouqué, 1826.
1 Horn, Spinnstube 1850.
- [50042] **A. Siegle** in London:
1 Hammer-Purgstall, Literaturgesch. der
Araber. 7 Bde.
- [50043] **J. Deubner** in Riga:
1 Wackernagel, Poetif, Rhetorit, Stilistif.
1 Wiener Neubauten. Kpft.
- [50044] **Friedr. Ehrlich's Buchh.** in Prag:
1 Wielands sämtl. Werke. Geb. (Sehr gut
erhalten.)
- [50045] **Dieterich's Sort.** in Göttingen:
1 Entscheidungen d. R.-G. in Civilsachen.
Bd. 1—10. (Ohne Reg.)
1 Hueter, Grundr. d. Chirurgie. I. (Allgem.
Teil.)
1 Goth. Hofkalender 1883 u. folg.
- [50046] **Carl Pohan's Nachf.** in Wien I.:
1 Candide, ou l'optimisme, traduit de
l'allemand de Mr. le docteur Ralph.
2 Tle. 1759—61. (Voltaire.)
- [50047] **Jonck & Poliewsky** in Riga:
1 Beilstein, Handbuch der organ. Chemie.
(Vorl. Aufl.) Bd. 2. 3. apart.
- [50048] **G. R. Sauerländer's Sortiment** in
Aarau:
1 Müller, Joh. v., Schweizergeschichte. Mit
allen Fortsetzungen.
- [50049] **A. Creutzer** in Aachen:
Archiv f. Eisenbahnwesen 1881.
Bauschinger, mech.-techn. Mittheilungen.
IV. VIII.
Bauzeitung (Wiener) 1884, 85.
Bibliothek, elektro-techn. (W., Hartleben.)
Bd. 26. u. folg.
Centralblatt f. Elektrotechn. V. (1883.)
Civilingenieur 1882, 83.
Guillemin, Navigation. 1885.
Hefner-Alteneck, Eisenwerke. I.
Jern Kontorets Annaler 1882—84.
Jordan, Traité des substitutions. 1870.
Lagrange, Oeuvres, p. Serret. VI. et suiv.
Ledebur, Eisenhüttenkunde.
Mansion, Equations. Brux. 1875.
Maschinen-Constructeur 1881, 83. 85.
Meisterwerke d. Holzschneidekunst. III.
Mittheilgn. d. Dampfkesselpraxis. II. III.
Registrande d. Gr. Generalstabes. I. u. V.
Roth, Petrographie d. Pluton. Gesteine.
Zeichnungen d. »Hütte« 1869 u. folg.
Zeitschrift f. Bauwesen (Erbkam) 1881,
1882, 85.
De Backer, Biblioth. des écriv. de la comp.
de Jésus. 2. Ed.
Deutsche Bauzeitung (Berlin) 1884. 1. Sem.
Centralblatt f. öffentl. Gesundheitspflege
1884 u. folg.
Correspondenzbl. d. niederrh. Ver. f. öff.
Ges. II.
Dante, v. Philalethes.
Ebhardt, d. gute Ton.
Gury, Theol. moralis, ed. Dumas.
Hergenröther, Kirchengeschichte. 2. A.
Hettner, Literaturgesch. I. u. III.
Jacob, Kunst im Dienste d. Kirche.
Janssen, dtische Geschichte.
Liebigs Annalen. Bd. 106. 126. 158. Auch
einz. Hfte.
— Register, v. Wittstein.
Lueg, Concordanz. 1853.
Malherbe, Oeuvres. (P., Didot.)
Meisterwerke d. Holzschneidekunst.
Redtenbacher, Architektur d. M.-A.
Reichsger.-Entscheidgn. in Civilsachen.
Reuter, Fritz, Werke. Gr. Ausg.
Rousseau, J. B., Oeuvres.
Saunier, Uhrmacherkunst.
Scherr, Blücher u. s. Zeit.
Schulte, Quellen u. Lit. d. kan. Rechts.
Shakespeare. Illustr. Stuttg. Br.
Statz, gothische Einzelhft. I.
Stimmen a. M.-Laach. Ergänzungshfte.
Taine, Hist. de France.
Weiß, Weltgeschichte. VII. Einleitg.
Illustr. Weltgesch. (L., Spamer.) VI. u. folg.
Windscheid, Pandekten.
- [50050] **G. D. Baedeker** in Essen:
Diesterweg, Wegweiser z. Bildung f. deutsche
Lehrer. 1.—4. Aufl.
- [50051] **Hugo Großer** in Leipzig:
Dielsch, die Neue Welt. Geb.
Ahlfeld, Katechismuspredigten. II.
- [50052] **Stiller'sche Hofbuchh.** in Schwerin:
Preller, griech. Mythologie.
- [50053] **Beller's Buchh.** in Saagen:
Dickens, Dombey u. Sohn; — Klein Dorrit;
— u. gemeinsamer Freund; — Barnaby
Rudge; — Humphreys Wanduhr; —
Bleatouse.
Schulz, Sphärik. 1833.
Feuerbach, Grundriß zu analytischen Unter-
suchungen d. dreieckigen Pyramide.
Georges, großes lat. Wörterbuch.
J. B. Scheffel. Alles von ihm.
Taube, Erklärung d. Psalmen.
- [50054] **J. L. Beijers** in Utrecht:
Archives de biologie. Gand 1883. (Einz.
Lfgn.)
Coste et Gerbe, Production des sexes. 4^o.
Par. 1864, 65.
Daresté, de l'origine des sexes. 8^o. Lille
1865.
Thury, L. i de product. des sexes. (Franzö.
u. eng.) Gen. 1863.
Saury, Moyens d'avoir enfants.
Leder Müller. Alles von ihm.
L. von Hammen. Alles von ihm.
Joh. Ham. Alles von ihm.
Panckoucke, de l'homme. Par. 1761.
Jouard, Monstruosités. 2 Vols. 1807.
d'Hasterville. Alles von ihm.
Sylvius, de la génération de l'homme. 1557.
Bousquet, Tableau de l'amour conjugal.
4 Vols.
Leeuwenhoek. Alles von ihm. Insbesond.:
Opera omnia. 4 Vol. L. B. 1722; —
sur les animalcules de la sémence; —
Epistola posthuma de generatione ani-
malium; — Observat. de natu e semine.
1678.
Colin, Coup d'oeil s. les systèmes de la géné-
ration. 4^o. Par. 1829.
Guilhermond, Lettre s. la génération.
Inquiry into the original product of insects
in human bodies. 8^o. Lond. 1727.
Rully, J., Essay on cause of impregnation. 4^o.
Renard, Erzeug. d. Geschlechts. 1819.
Vollrath, Geheimn. d. Knaben- u. Mädchen-
Erzeugung. 1864
Spallanzani, Opuscles physiques. 2 Vols.
1777.
Riolan, J., Anthropogenie.
M. Schurig. Alles von ihm. In unbeschn.
Exemplaren.
Alles von R. de Graaf u. Hartsoeker.
v. Baer, Lettre s. le développement de l'oeuf.

- [50055] **L. van Groningen** in Annaberg: Hoffmann, Jugendfreund. } Ält. Jahrg. }
Gumpert, Herzblättchen. } Tadellose }
— Töchteralbum. } Exemplare.
- [50056] **K. F. Koehler's Ant.** in Leipzig: Geoffroy-St. Hil., Zool. du voy. sur la Venus. Kplt.
— do. Text apart.
Beidhawii comm. in Coranum, ed. Fleischer. 1844—78.
Ungar. Stadtbüchlein, v. J. M. L. Nürnberg. 1684, Joh. Hofmann.
Tschudi, Kechua-Sprache. 1853.
Cramer, Papillons exot. Av. suppl. p. Stoll. 1779—91.
Lucas, Lépidopt. exot. 1834—35. Kol.
Stett. entomol. Zeitg. Jahrg. 1—30, 33, 34.
Berl. entomol. Zeitschr. 1—17. 28 u. folg.
Deutsche entomol. Zeitschr. Kplt.
Linnaea entomol. 1846 u. folg. Kplt.
Lafaye, Dict. des synonymes. 4. Ed. 1878.
Scheler, Dict. d'étymol. franç. 1873.
Vaniček, griech.-lat. etymol. Wörterbuch. 1877.
Thukydides, erkl. v. Krüger. 1860.
— erkl. v. Böhme. 1871.
Jahrbücher f. wiss. Botanik, v. Pringsheim. Bd. 8 u. folg.
- [50057] **Gerold & Comp.** in Wien: Auriel, Fragments d'un journal intime. 2 Vols. Genève.
Zeitschrift der österr. Gesellschaft für Meteorologie. Jahrg. 1—15. (1866—1880.)
Nickels Meßbuch. (Frankfurt.)
Dickens, Barnaby Rudge. 8 Bde. Mit Illustrationen. (L., Weber.)
Krieg, der deutsch-französ., 1870/71. Redigirt vom Gr. Generalstab. Kplt. Womöglich gebunden.
Geiger, Geschichte der Juden in Berlin. 2 Bde. Kplt. 1871.
Geschichte der K. K. Regimenter. 3 Bde. Wien 1801, Gräffer. (Auch u. d. T.: Geschichte der K. K. Kriegsvölker von Gräffer.)
Kraus, F. X., Kunst u. Alterthum in Elsaß-Lothringen. Kplt.
- [50058] **Trewendt & Granier** in Breslau: 1 Liebbach, der Spion im pr. Hauptquartier. (Berl. 1867.) Kplt. in 1/2 Bdn.
- [50059] **L. A. Kittler** in Leipzig: 1 Calovius, Abr., Systema locorum theolog. 1 — Theol. nat. et revelata juxta August. conf.
1 Malavika et Agnimitra, ed. Tullberg. Fasc. 1. (Bonn. 1840.)
1 Cleomedes, circularis doctrinae de sublimibus libriduo, rec. Bake. (Leyden 1820.)
- [50060] **Carl Tittmann** in Dresden: 1 Siebel, Säugethiere. (8 M.)
Dreißigster Jahrgang.
- [50061] **Stabel'sche Univ.-Buchh.** in Würzburg: 1 Gräfe u. Clemen, Lesebuch. (Früher in Kassel eingeführt.)
1 Oberländer-Album. Soweit erschienen.
1 Busch, Chirurgie. Nur vollständ. Expre.
- [50062] **Moriz Pläschke** in Grefeld: 1 Koch, J. F. W., Codex der Schachspielkunst. 2 Bde. Magdeburg 1813.
- [50063] **K. F. Koehler** in Leipzig: Publikationen d. Dtschn. archäol. Instituts in Rom: Annali. Vol. 26—28; Bulletino 1854, 55.
Purmann, Quaestiones Lucretianae. 1858. 1867.
Rafn, Cabinet d'antiquités américaines à Copenhague.
Rantz, der Accusativus bei Vergil.
Ravenstein, London. 3. A.
Rechenberg, Dissertationes historicae poet.
Reeck, de Catullianorum carminum re grammatica.
Reichenbach, Icones florae Germanicae. Kol.
Reports of the St. Bartholomew's Hospital. XIII—XXI.
Révolution de Paris en 1789. 14 Vols. Leipzig 1790.
Reye, Geometrie der Lage. 2. A.
Rhon, Commentatio ad edictum Theodorici regis Ostrogothorum.
Richter, de Vergilio imitatore poetarum Graecorum.
Ritschl, Entstehung der alkathol. Kirche. 2. A.
Rivinus, Reliquiae Victorinorum. Gotha 1652.
Rönsch, die latein. Bibelübersetzungen im christl. Afrika zur Zeit des Augustus.
Rossini, Antichità dei contorni di Roma. — sette colli di Roma. 1829.
Roth, de satirae natura.
- [50064] **K. Th. Völcker** in Frankfurt a/M.: *Sievers, die Murbacher Hymnen.
*de Saussure, Mémoire sur le système primitif des voyelles.
*Müllenhoff, dtische. Altertumskunde. Bd. 1. u. Bd. 5. 1. Abtlg.
*Steinmeyer u. Sievers, die altdeutschen Glossen. Bd. 1. u. 2.
*Paul u. Braune, Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache. Bd. 9. u. 10.
Theatrum europ. Bd. 20. u. 21.
- [50065] **Heinrich Lesser** in Breslau: Bauer, Übersicht d. Flechten v. Hessen.
Dannenberg, Lichenen v. Fulda.
Lohm, in Westfalen beob. Flechten.
Massalongo, Sporodictyon.
Schnehardt, üb. Saegedia Fr. u. Gattung Urceloria.
- [50066] **Deuerlich** in Göttingen: *Mayr, der Mann von Rinn u. d. Kriegsereignisse v. 1809.
Schmid, pädagog. Handbuch. 2. Bd. ap.
- [50067] **G. S. Mittler & Sohn** in Berlin: Droysen, Gesch. d. preuß. Politik. Kplt. Daraus einzeln 4. Teil. Kplt.
- [50068] **Brückner & Renner** in Weiningen: Shakespeares dram. Werke. 9 Bde. T. u. Brosch. od. geb.
- [50069] **Manz'sche Hofbuchh.** in Wien: Fischer, Beschreibg. d. vorz. Volksfeste, Spiele, Tänze der meisten Nationen Europas. Wien 1799.
Taubert, G., rechtschaffene Tanzmeister. Leipz. 1717.
Trichter, Val., curiöses Reit-, Fecht-, Tanz- oder Ritter-Exercitien-Lexikon. Leipz. 1742.
Gerster, A., die Tanzkunst. Speier. Ende d. 18. Jahrh.
Cahusac, Mr. de, la danse ancienne et moderne. Tom. I—III. La Haye 1754.
Castil-Blaze, la danse et les ballets depuis Bacchus jusqu'à Mdlle. Taglioni. Paris 1832.
- [50070] **Vipkus & Tischer** in Kiel: Weigand, deutsches Wörterbuch.
Hebbel, Gedichte.
Gümbel, geograph. Beschreibung d. ostbay. Grenzgebirges. 1868.
— geograph. Beschreibung d. Fichtelgebirges m. d. Franzenwald.
Bucht, Institutionen. 2. Bd. apart.
- [50071] **F. C. Neupert** in Plauen i/ß: Lange, Bibelwerk.
Delsner, Webeschule.
- [50072] **S. Schottlaender** in Breslau: *Nord und Süd. Hft. 18. 19. 20. 21. 27. 84. (September, Oktober, November, Dezember 1878, Juni 1879 und März 1884).
*Auf der Höhe. Hft. 6.
Offerten direkt und nur von gut erhaltenen Exemplaren.
- [50073] **Hirschwald'sche Buchhandlung** in Berlin: Müllers Archiv f. Anatomie u. Physiologie 1860. Heft 3; 1862. Heft 1. (ev. den kpltn. Jahrg.)

Kataloge.

[50074] Soeben erschien in unserem Antiquariate:

Katalog Nr. 59. Katholische Theologie: Zeitschriften. — Sammelwerke. — Bibel und ihre Exegese. — Dogmatik. — Moral. 48 Seiten.

Vor kurzem erschien:

Katalog Nr. 58. Kathol. Theologie. (Auswahl.) — Medicin. — Orientalia. — Curiosa. — Mathematik. — Technologie. — Nachtrag. 64 Seiten.

Donauwörth.

Buchhandlung v. Auer.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[50075] Umgehend zurück erbeten:

Beyschlag, das Leben Jesu. 2 Teile.
13 M 50 & netto.

Nach dem 15. November in Leipzig ein-
treffende Exemplare werden nicht mehr zurück-
genommen.

Halle a/S. **Eugen Strien Verlag.**

Musik-Taschenbuch.

[50076]

Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden
à cond.-Exemplare bitte ich schleunigst, event.
auf meine Kosten, an Herrn F. Volkmar in
Leipzig zu remittieren.

Hannover, 1. Oktober 1886.

Steingraber Verlag.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**Angebotene Stellen.**

[50077] Berlin. — Für ein Berliner Sorti-
ment und Antiquariat wird ein jüngerer Ge-
hilfe gesucht. — Es wollen sich jedoch nur
Herren mit guter Handschrift melden, die an
ein flottes und durchaus exaktes Arbeiten ge-
wöhnt sind und längeres Verbleiben zusichern
können.

Gef. Offerten mit kurzer Angabe der bis-
herigen Thätigkeit und Gehaltsansprüchen sub
M. A. 110. Berlin Postamt 24.

[50078] Ein routinierter Verlagsgehilfe, wel-
cher selbständig und gewandt zu korrespondieren
versteht und mit allen Arbeiten des Verlages,
speziell auch mit der Führung der Bücher
tüchtig vertraut sein muß, wird für das Bureau
einer Verlagsbuchhandlung Mitteldeutschlands zu
engagieren gesucht.

Pflichttreue, Ordnungsliebe, sowie exaktes,
umsichtiges und schnelles Arbeiten werden zur
Bedingung gemacht. Gehalt den Leistungen
entsprechend. Eintritt sobald als möglich.

Meldungen mit Curriculum vitae, Photo-
graphie, Abschrift der Zeugnisse, sowie Mit-
teilung des zuletzt bezogenen Salairs befördert
sub A. H. 33972. die Exped. d. Bl.

[50079] Offene Stelle. — Ich suche einen
erfahrenen Gehilfen, reiferen Alters, der selb-
ständig zu arbeiten versteht, so daß er mich bei
meinen häufigen Abwesenheiten vertreten und
die laufenden Geschäfte mit Sicherheit besorgen
kann. Kenntnis der französischen Sprache ist
unerlässlich, da ein großer Teil des Briefwechsels
französisch geführt werden muß. Eintritt bald-
möglichst, humane Behandlung und angenehme
Stellung bei mäßigen Arbeitsstunden zugesichert.
Heidelberg, Oktober 1886.

Carl Schmitt, Buchhändler.

(Centraleisenbahnbuchhdlg. für Baden u. Elsaß-
Lothringen.)

[50080] Für meine Buch-, Kunst- u. Musikalien-
handlung in einer Provinzialhauptstadt suche ich
per 1. November einen gut empfohlenen Gehilfen.
Derselbe muß ein flotter Verkäufer sein und
namentlich Kenntnisse des Musiksortiments be-
sitzen. Offerten mit Photographie werden unter
M. K. durch Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig
erbeten.

[50081] Zum baldigen Antritt wird für eine
Buchhandlung in der franz. Schweiz ein jüngerer
Gehilfe gesucht, welcher Kenntnisse der franz.
Sprache besitzt.

Bewerbungen mit Zeugnissen in Abschrift
u. Photographie unter Chiffre G. befördert Herr
Franz Wagner in Leipzig.

[50082] Ein erfahrener Gehilfe für Verlags-
betrieb und Buchführung gesucht. Gute Hand-
schrift erforderlich.

Siegismund & Volkering in Leipzig.

[50083] Für eine Leipziger Verlagsbuchhandlung
wird per sofort ein Gehilfe zur Anfertigung eines
Registers gesucht.

Offerten unter Chiffre G. 34208. durch die
Exped. d. Bl.

[50084] Unterzeichneter sucht einen jüngerer
Gehilfen, welcher kürzlich seine Lehrzeit be-
endigte; diejenigen Herren, welche noch für
einige Jahre militärfrei sind und eine Em-
pfehlung von der Hand des letzten Prinzipals
beibringen, erhalten den Vorzug.

Offerten, womöglich mit Photographie, an
Edu. Fabricius in Glückstadt (Holstein).

[50085] Zum 1. November suche ich einen
jüngerer christlich gesinnten Gehilfen, der in der
evang. theologischen Literatur bewandert, an
selbständige Arbeit gewöhnt ist und Gewandt-
heit im Verkehr mit dem Publikum hat.
Französische Sprachkenntnis sehr erwünscht.
Offerten mit Photographie, Zeugnisabschrift
und Gehaltsansprüchen erbeten.

Strasbourg i. Els., den 2. Oktober 1886.

C. A. Bomhoff.

[50086] Ein tüchtiger, gewandter Sortimentler,
welcher Lust und Geschick hat zeitweilig
auf bessere Werke zu reisen, findet ange-
nehme Stellung. — Offerten sub V. 30948.
befördert die Exped. d. Bl.

[50087] Volontärstelle frei. — In meiner
Verlagsbuchhandlung ist eine Volontärstelle zu
besetzen. Solche junge Herren, welche Wiesbaden
wegen seines gesunden Klimas als Aufenthalt
für einige Zeit wählen wollen, finden in meinem
Geschäfte leichte und angenehme Beschäftigung
zu ihrer weiteren Ausbildung. Anerbietungen
erbitte direkt.

Wiesbaden. **H. Ebbede**, Verlagsbuchh.

[50088] Lehrlingsgesuch. — Unter gün-
stigen Bedingungen kann sofort oder später ein
mit den nötigen Kenntnissen ausgestatteter junger
Mann in mein Geschäft als Lehrling ein-
treten.

Frankfurt a/M.

R. Th. Böcker's Verlag u. Antiquariat.

Gesuchte Stellen.

[50089] Für einen jungen Mann von 23 Jahren,
der bei mir seine Lehrzeit bestanden und dann
später mit gutem Erfolg in München kondi-
tionierte und dorten wegen Verkaufs des Ge-
schäftes seine Stelle aufgeben wird, suche ich
ein passendes Engagement in einem Sortiment
oder Verlag unter bescheidenen Ansprüchen, am
liebsten in Süd- oder Mitteldeutschland.

Worms, Oktober 1886.

H. Kräuter'sche

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

[50090] Für einen jungen Mann, welcher
7 Jahr im Buchhandel thätig, suche ich auf
sofort oder später Stellung. Gef. Off. erbittet
Krefeld.

Carl Erdmann.

[50091] Nach Auflösung einer geachteten
Verlagshandlung, verbunden mit größerer
Buchdruckerei, wird für den bisherigen Ge-
schäftsleiter eine ähnliche Stellung in
einer größeren und angesehenen Offizin ge-
sucht.

Der Betreffende (verheiratet, 36 Jahre,
Premier-Lieutenant der Reserve a. D.) ist
gelernter Verlagsbuchhändler, war als solcher
sowie als Herausgeber und Redakteur eines
verbreiteten illustrierten Wochenblattes jahre-
lang thätig, war gleichzeitig alleiniger Leiter
einer Buchdruckerei, die infolge ihrer her-
vorragenden Leistungen in guten Verlags-
und feineren Illustrationsarbeiten besten Ruf
erworben, und besitzt eingehende Kenntnisse
der Xylographie, der meisten neueren Re-
produktionsverfahren, der Stereotypie, der
Buchbinderei u. s. w. Über seine geschäft-
liche Tüchtigkeit etc. liegen warm empfehlende
Urteile von Fachgenossen, sowie anerkennende
Zuschriften hochangesehener Personen vor.

Anfragen gef. unter Chiffre V. d. 34346.
an die Exped. d. Bl. zu richten.

[50092] Ein jüngerer Sortimentgehilfe mit
guter Gymnasialbildung und militärfrei, augen-
blicklich in einem Berliner Sortiment thätig,
sucht, um sich sprachlich weiter auszubilden, eine
Volontärstelle im Ausland.

Gef. Offerten beliebe man sub M. G. 500.
an Herrn Robert Hoffmann in Leipzig zu
richten.

[50093] Lebensstellung. — E. verh. Buchh.,
21 J. d. Branche angeh., sucht e. seinen Kenntn.
entspr. Stellung in einem Verlagsgeschäft. Off.
sub St. 34355. durch die Exped. d. Bl.

[50094] Ein junger Mann, der bei mir seine
Lehre bestand und darauf als Gehilfe einige
Jahre hindurch in andern Handlungen thätig
war, dann aber aus Gesundheitsrücksichten seinen
Posten niederlegen mußte, sucht auf sofort eine
Stellung im Sortiment oder im Verlage. Be-
treffender kann als durchaus tüchtig und zuver-
lässig empfohlen werden. Am liebsten wäre ihm
eine Stellung, welche keine allzu angestrenzte
Arbeit erfordert, da er sich, wenngleich gesundet,
doch immer noch schonen muß; seine Gehalts-
ansprüche sind demgemäß sehr bescheiden.
Norden, 4. Oktober 1886.

Herm. Braams.

[50095] Der technisch und kaufmännisch ge-
bildete Leiter einer mittleren Druckerei, in
der nur die ff. Illustrationswerke hergestellt
werden, sucht Verhältnisse halber anderwärts
Stellung.

Suchender, eine durchaus tüchtige,
energische Kraft, ist mit dem Verlagsbuch-
handel, dem Druckerei- und Zeitungswesen
vollständig vertraut und hat bereits mehrere
Jahre Geschäfte mit Erfolg ganz selbständig
geleitet, worüber die besten Zeugnisse und Re-
ferenzen zur Verfügung stehen. Spät. Beteiligung
resp. Übernahme d. Geschäftes nicht ausgeschlossen.

Gef. Off. sub # 34057. bef. die Exped. d. Bl.

[50096] Ein junger Gehilfe, 24 Jahre alt,
Österreicher, von angenehmen Umgangsformen,
mit Gymnasialbildung, 5 Jahre beim Sortiment-
geschäfte, musikalisch gebildet und militärfrei,
der von seinem Chef aufs beste empfohlen wird,
sucht Stellung in einem Sortiment einer große-
ren Stadt Deutschlands. Eintritt nach Über-
einkommen.

Gef. Off. unter R. P. durch Herrn Robert
Hoffmann in Leipzig erbeten.

[50097] Für Leipzig. — Ein Gehilfe, 23 Jahre alt und militärfrei, der 2 Jahre im Kommissionsgeschäft gearbeitet hat und mit hiesigen Verhältnissen vertraut ist, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse, möglichst dauernde Stellung in einem Verlags- oder Kommissionsgeschäft. Antritt sofort oder später.

Gef. Anerbieten unter A. N. 34210. durch die Exped. d. Bl.

[50098] Ein militärfreier Gehilfe, wissenschaftl. gebildet, in alten und neuen Sprachen gründlich unterrichtet (bewährter Korrektor), mit dem Zeitungs- u. Redaktionswesen vollständig vertraut, sucht dauernde Stellung z. 1. Dezember oder früher. Stilproben, recht gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Gef. Offerten unter „Vere“ # 34212. an die Exped. d. Blattes.

[50099] Ein Gehilfe, 32 Jahre alt, sucht Stellung im Verlag. Derselbe würde auch einen Journalposten im Sortiment annehmen. Offerten unter A. O. 34211. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[50100] Ein j. tüchtiger, fleißiger Gehilfe, 6 Jahre im Buchhandel, mit allen vorkommenden Arbeiten wohl vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung im Sortiment oder Verlag.

Ansprüche sehr bescheiden. Gef. Offerten unter Z. Z. 50. an Herrn Wilh. J. Fleib (G. Schuhr) in Berlin SW. 48.

[50101] Für einen früheren Bögling, den ich sowohl als sein jetziger Prinzipal bestens empfehlen kann, suche ich Stellung im In- oder Ausland. Derselbe ist ein tüchtiger Sortimenter, energischer und pünktlicher Arbeiter, militärfrei, und kann jederzeit eintreten. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Heilbronn, den 29. September 1886.

C. Haering,

Fa.: A. Scheuren's Sortimentbuchhdlg.

[50102] Sofort oder später sucht ein Gehilfe mit 12jähriger Praxis, bestens empfohlen, im Sortiment und Verlag gleich erfahren, der englischen Konversation, sowie der Stenographie mächtig, im Besitze einer schönen Handschrift, möglichst dauernde Stelle. Gef. Offerten unter A. A. 31835. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Bermischte Anzeigen.

[50103] **Bericht**
über
neue Erscheinungen u. Antiquaria
der
Rechts- u. Staatswissenschaften
1886. Nr. 3

erscheint Mitte Oktober d. J. *Inscrates* und *Titelreferate* werden umgehend erbeten.

Probenummern auf Verlangen gratis.

R. L. Prager in Berlin NW. 7.

Autographen.

[50104] Handlungen, die Verwendung für Autographen haben, belieben den in ca. 14 Tagen bei mir erscheinenden Katalog zu verlangen.

Frankfurt a/M., Hofmarkt 6.

Maac St. Goar.

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft vormals Friedrich Bruckmann in München.

[50105]

Bom 1. Oktober 1886 an hat für



Herausgegeben von Fr. Pecht.

Monatlich 2 Hefte gr. Quart à 60 S.

Herr Rudolf Mosse die alleinige Inzeratregie übernommen; wir bitten also, alle Inzerat-aufträge für unsere jetzt in

10 000

Exemplaren erscheinende Kunstzeitschrift genannter Firma resp. deren Filialen zu überweisen.

Preis pro 4gespaltene Nonpareillezeile 50 S.
10 000 Beilagen 60 M.

München.

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft
vormals Friedrich Bruckmann.

Die I. Oberlausitzer Lichtdruck- Anstalt

[50106] mit Schnellpressen u. Dampftrieb
von

Alphons Adolph & Co.

(Prämiert August 1886 auf der Fachaussstellung
Deutscher Photographen, Braunschweig)
in Zittau i/S.

empfehlte sich den Herren Verlegern angelegentlichst. Unsere Anstalt ist durch wirklich großartigen Betrieb in der Lage, Kunstblätter, Landschafts- und Städteansichten, Architekturen, illustr. Preislisten, Porträts, Beilagen für Zeitschriften und wissenschaftliche Werke nach Zeichnungen, Stichen, Originalphotographien u. s. w. billig und schnell zu liefern.

Probendrucke liefern wir gratis u. franko.

Für Verleger.

[50107]

Inscrates

für meinen

Akademischen Lager-Katalog.

IV. Jahrgang.

Auflage 4000.

bitte schleunigst einsenden zu wollen, da der Druck beginnen soll.

Leipzig, 1. Oktober 1886.

Carl Fr. Fleischer, Sortiment.

[50108]

Reisender gesucht,

welcher das wissenschaftlich gebildete Publikum besucht und dabei ein absatzfähiges bedeutendes wissenschaftliches Werk mit vertreiben kann. Off. unter P. B. 34350. an die Exped. d. Bl.

Oscar Sperling, Institut für graphische Industrie

[50109] in Leipzig-Rendnitz,

bringt den Herren Verlagsbuchhändlern und Buchdruckereibesitzern seine

Galvanoplastische Anstalt

in empfehlende Erinnerung.

Dieselbe ist nach den neuesten Erfahrungen und mit den besten dynamo-elektrischen Maschinen mit Dampftrieb eingerichtet und in der Lage, bei musterhafter, unübertroffener Ausführung zu billigsten Preisen Galvanos jeder Größe, sowohl einzeln, als auch in größten Partien, in bisher unerreichter Schnelligkeit zu liefern.

Für galvanische Druckplatten berechne:

per □ Ctm. ohne Holzfuß 1 3/4 S.,

per □ Ctm. druckfertig mit Holzfuß 2 3/4 S.,

und gewähre bei größeren Partien oder regelmäßigen Arbeiten noch besondere Vorzugpreise.

[50110] Demnächst bringen wir im Format der Weihnachts-Kataloge von Hinrichs — Seemann — Boldmar einen 4seitigen

illustrierten Prospekt

über unsere

Geschenklitteratur

zur Drucklegung, den wir den Herren Sortimentern, welche eigene Kataloge in besagtem Format herstellen, gratis zum Anheften anbieten.

Zum Beilegen in den Journalfontinuationen bez. zum Verteilen aus der Hand drucken wir die Firma auf, berechnen dafür jedoch (für den Gesamtbedarf) 1 M. 50 S. Kostenanteil.

Aufträge erbitten direkt.

Leipzig. Ferdinand Hirt & Sohn.

Illustrationen.

[50111]

Für einen akadem. gebildeten jungen Zeichner suche ich Beschäftigung für Buchillustrationen. Zu weiterer Auskunft, sowie zur Entgegennahme von Aufträgen erklärt sich bereit

Rich. Görtitz,

i. H.: Rob. Forberg in Leipzig,
Thalstraße 19.

Weihnachts- und Lagerkatalog.

[50112]

7. Jahrg.

Gesamtauflage 44 000 Exemplare

(NB. nicht nur gedruckt, sondern auch bar bestellt!)

Inserate hierzu werden noch bis 10. Oktbr. angenommen.

Leipzig, 5. Oktober 1886.

Ernst Heitmann.

[50113] Das weitaus älteste und daher auch einflussreichste Organ des Kolportage-, Eisenbahn- u. Buchhandels ist der im 16. Jahrgang stehende

Anzeiger f. d. Colportagebuchhandel.

Bersand jeder Nummer in 5000 Exemplaren (unter Rechtsverbindlichkeit). Insetionspreis 30 S. pro Zeile, 1/2 Seite 60 M., 1/2 Seite 32 M.

Berlin SW. 48.

Wilhelm J. Fleib (Gustav Schuhr).

[50114]

FABRIK-PAPIERLAGER
Berth. Siegismund,
 Leipzig. — Berlin SW.
Berth. Siegismund & Ko.
 Frankfurt a. M.
 Bei eintretendem Bedarf bitten Proben zu verlangen.
 alle für Verlags- und Druckereien geeigneten Papiere.

[50115]

ADRESSEN aller Branchen und Länder lief. unter Garantie: International. Adressen-Verlagsanstalt (C. Herm. Serbe) Leipzig i. (gegr. 1864), Kataloge, ca. 650 Branchen, 5,000,000 Adressen für 20 Pf. welche bei erster Bestell. vergüt. werden.

[50116] **Korrekturen** bei schnellstens in f. fr. Zeit e. d. franz., engl., ital. Spr. mächtiger, in e. d. ersten Verlagsh. Frankfurt f. Jahren thät. Rorr., d. e. Gymn. absolviert. Off. erb. unter F. W. 34392. an d. Exped. d. Bl.

[50117] Ein junger Mann, Ende Zwanziger, z. Z. in einem Prima-Hause thätig, sucht Stellung als

Reisender.

Derselbe ist gewandter Verkäufer, spricht u. korrespondiert französisch, englisch, holländisch und deutsch. Prima-Referenzen zu Diensten. Offerten sub A. B. 34349. durch die Exped. d. Bl.

[50118] **Schubert & Seidel** in Tilsit suchen: Ausgaben v. Handverkaufstagen f. Apotheker.

S. Sedan,

Xylographisches Institut
 in Leipzig, Thalstraße 2,
 Filiale in München,

[50119] empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Übernahme von Holzschnittreproduktionen in vorzüglichster Durchführung.

[50120] Königsstraße 27 in Leipzig einstöd. Seitengeb., 5 Piecen, helle Räume mit Gas- u. Wasserleitung, vorzügl. f. Buchhändler, Buchdrucker, Xylographen, Stahlstecher, Graveure passend, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres durch **C. G. Theile** daselbst.

Leipziger Kunstanstalt

[50121] **für Lichtdruck, Photolithographie und Steindruck Dorn & Merfeld in Leipzig.**

Spezialität: Photographischer Pressendruck (Lichtdruck) mit Dampftrieb. Kalkulationen u. Proben stehen jederzeit gern zu Diensten.

F. A. Barthel, Leipzig,

Buchbinderei und Graviranstalt

[50122] **mit Dampftrieb, liefert geätzte Zink- und Messingplatten.**

[50123] **Die Herren Verleger** annoncieren am bequemsten u. billigsten, wenn sie Anzeigen zur Vermittelung übergeben an die erste und älteste Annoncen-Expedition von **Gaasenstein & Bogler** in Leipzig.

[50124] **Schulstahlfedern 35 & u. Alum.-Stahlf. 50 & pr. Groß bei Großmann in Leipzig.**

— Makulatur —

[50125] roh und broschiert kauft stets die Papierhandlung von Leipzig. **Hermann Walther.**

G. Stadelmann & F. Feldweg,
 Xylographische Anstalt

[50126] in Leipzig, Sedanstr. 2.

[50127] Ein tüchtiger Sortimentler findet einträgliche Stellung als Reisender auf bessere Werke (speziell Architektur). Offerten mit Angabe des bezog. Gehaltes unter A. 33061. an die Exped. d. Bl.

[50128] Beischlüsse

für hies. Lehranstalten, Bibliotheken u. Lehrer werden durch mich bereitwilligst besorgt. **Reiffe i/Schl. Oswald Fuß.**

[50129] Für den Christlichen Bücherschatz

erbitten wir uns Rezensionsexemplare der passenden *Neuigkeiten umgehend direkt. Nach dem 10. Oktober kann nichts mehr zur Besprechung für dies Jahr angenommen werden. Alle Sendungen für die Redaktionen des Christl. Bücherschatzes und des kritischen Jahresberichts sind nur direkt an uns zu richten.* Frankfurt a/M., 2. Oktober 1886.

Schriften-Niederlage des Evang. Vereins
 Zimmer Nachf. **Julius Drescher.**

Skandinavisches Sortiment und [50130] Antiquarium

liefern schnell und billig bei regelmäßiger Zusendung **Looström & Co. in Stockholm.**

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. — Eine Bibelausstellung des Deutschen Buchgewerke-Museums in Leipzig. — Vermischtes. — Personalsnachrichten. — Anzeigenblatt 49886—50130.

Adolph & C. in Jitta 50106.	Creuzer 50049.	Großmann in Leipzig 50124.	Köhler in Da 49962.	Bohan's Nachf. 49953. 49967.	Stahel in B. 50061.
Albanus 49913.	Deeg, C. O. 50016.	Haack in B. 49938.	Köhler in Hl. 49973.	50046.	Stargardt 50080.
Albrecht in H. 49925.	Deubner in R. 50043.	Gaasenstein & Bogler in Leipzig 50123.	Koehler's Ant., R. F., in Le. 50031. 50056.	Prager, R. L., 49911. 49915. 50103.	Steiger & C. 49976.
Alt in F. 50036.	Deutch 50066.	v. Halem 50028.	Koehler, R. F., in Le. 50063.	Reißner in Vi. 50005.	Steingraber Berl. 50076.
Anger 49904.	Diepolder 50038.	Daering in H. 50101.	Konegen in B. 49930.	Reißner in L. 49948.	Stiller in Schw 49923 50052.
Anonyme 49888 — 91 49893	Dieterich's Sort. 50045.	Daerpfer 50029.	Koester in Hei. 49909. 49914	Rider in G. 49977.	Strauß, Berl. in Bo. 50008.
— 95. 49897 — 98. 50077	Doeger in D. 49965.)	Darstowits 50015.	49919. 49928.	Rider in St. B. 50035.	Strien Berl. 50075.
— 78. 50080 — 81. 50083.	Dorn & Merfeld 50121.	Dartung'sche Berl. in R. 49920.	Kräuter 49962. 50089.	Rieger in W. 50034.	Egelin'st 50027.
50086. 50091 — 93. 50095	Dülfer 49971.	Daefeler 49963.	Krieger in Str. 49960.	Ribnac 49989.	Theile 50120.
— 100. 50102. 50108. 50116	Dümler's Buch. in Brln. 50014.	Hauberg & C. 49985.	Lang in Me. 49912.	Rommel 49901.	Tittmann 50060.
— 17. 50127.	Dürt, A., 49918.	Hedenbauer 50040.	Langewische in Ba. 50003.	Roth in G. 49922.	Loeply & D. 49906.
Arnold'sche Buch in L 49929.	Ebbede, Berl. in B. 50087.	Heitmann in L. 50112.	Laz 0015.	Rübe 49936.	Trewendt & G. 50058.
Auer in Da. 49955. 50074.	Eckstein Nachf 49943.	Hermann in W. 50037.	Le Soubrier 49988.	Sauerländer's Sort. in H. 50048.	Twietmeyer, A., 49942.
Bacheler in Gf. 50050.	Ehrlich in L. 50032.	Hettler 49952.	Besser in Bräl 50065.	Schmidt in No. 49892	Berl. d. „Sammter“ 49932.
Bamberg 50018.	Ehrlich in B. 50044.	Dirschwald'sche Buchh. 50073.	Biefgang 49947.	Schmitt in Hei. 50079.	Verlagsanst. f. Kunst u. B. 50105
Barzdorf 49949.	Engelhaupt & B. 49996.	Dirt's Sort. in Br. 50024.	Bipfuss & L. 50070.	Schmittsdorff 49966	Bieweg in P. 49994.
Barthel in Leipzig 50122.	Erdmann in Cr. 50090.	Hirt & S. 50110.	Looström & C. 50130.	Schneider in Ba. 50021.	Boigt, F., in Le. 49957.
Bechtold & C. 49933.	Fabricius in Gl. 50084.	Hoboda in L. 49896.	Vorens in Le. 49987.	Schöningh'sche Buch. in P. 49969	Boigt, O., in Le. 49945.
Bed in R. 50041.	Ferische 49927.	Hoffmann & Lampr, Sort. 49954.	Luce in W. 49980.	Schöningh'sche Buch. in P. 49969	Boigt, W. F., in B. 49950.
Beder in Gl. 49984.	Ferber in G. 50023.	Hofmann in G. 49916.	Nanz in Wi. 50069.	Schottlaender 49941. 50072.	Bilder 50064. 50088.
Beiers 50054.	Fleischer's Sort. C. F., in L. 50107.	Hoffstetter 50004.	Rager & R. 50033.	Schriften-Niederl. d. Evang. Vereins in F. 50129.	Bomhoff 50085.
Benziger, Gebr. 49907.	Fried in B. 49921.	Hölzel in D. 50000.	Raner in H. 49902.	Schubert & S. 50118.	Borstand d. Korporation d. Berl. Buchh. 49886.
Bertram 49999.	Friedrich in L. 49944.	Huch in B. 49979.	Ritzcher & R. 49995.	Schulze in Hd. 50022.	Walther in Leipzig 50125
Böhme in Le. 49937.	Gahmann'sche Sort. in H. 49981.	Huß in N. 50138.	Rittler in Brom. 49970.	Seligberg 49964.	Beigel T. O., in L. 49931.
Bopp & D. 49958.	Gedan in Leipzig 50119.	Jenke 50010.	Rittler & S. 50067.	Serbe, C. Herm., 50115.	Beise, J., in St. 49978.
Borstell & N. 49961.	Georg, Berl. in Ba. 49946.	Jolowicz 50025.	Rofer in Cr. 49903.	Siegismund in L. 50114.	Beiß, Berl. in Hei. 49940.
Braams 50001 50094.	Gerold & C. 50057.	Jörgang 49951.	Rüller in Am. 50009.	Siegismund & B. 50082.	Beßer in Bau. 50053
Bredt Nachf. 49972.	Gefenius 49900.	Jhleib 50113.	Raumann, J., in Dr. 49997.	Siegle 50042	Wellnig 50002.
Brockhaus 49975.	Geor, J. St., 50039. 50104.	Jügel's Nachf. 50019.	Rehrken 50026.	Silbermann 49934.	Wigand in R. 59974.
Brodbeck in C. 49983.	Goldschmidt, A., in Berlin 49939.	Kaltenbrunner 50017.	Reubner 50020.	Simon in W. 49959	Wigand O., in L. 49910.
Brückner & R. 50068.	Görthig in Leipzig 50111.	Kellerer in R. 49926.	Reupert 50071.	Sperling in Leipzig 50109	Winter'sche Buchdr. in Ta. 49903
Buch. d. Schriftenvereins in R. 49968.	Graler 49986.	Keppler in B. 49887.	Ruit 49993.	Springer in Brln 49924	Winter'sche Buchdr. in Ta. 49903
Buchh. „Akt.-dem.“ in G. 49992.	Groningen 50055.	Kirsch 49991.	Dims 50007.	Stadelmann & Feldweg 50126.	Wolff, G., in Le. 49917.
Büttmann & G. Nachf. in B. 50012.	Groffer, D. in L. 50051.	Kittler in L. 50059.	Peppmüller 49998.		Wolff & D. 49956.
Calvary & C. 49935.		Koch in Br. 50006.	Pieter, J. H., 49908.		
Calve 49990.			Plätsche 50062.		

Verantw. Redakteur: Max Ebers in Leipzig. — Komm. d. Exped. d. Börsenbl.: Carl Fr. Fleischer in Leipzig (Querstr. 8). — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.

